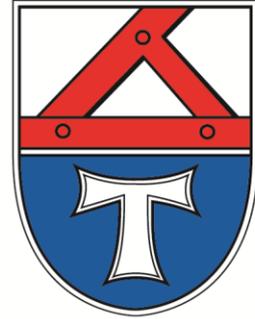


Landkreis Gießen



HESENS MITTE ● WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

**Entwurf
Nachtragshaushaltssatzung
und Nachtragshaushaltsplan für
das Haushaltsjahr 2017/2018**

INHALTSVERZEICHNIS

Der Landkreis in Zahlen

Haushaltssatzung

Vorbericht

Gesamtergebnishaushalt

Gesamtfinanzhaushalt

Teilergebnishaushalte, Teilfinanzhaushalte und
Investitionsmaßnahmen

Haushaltsvermerke über Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit

Übersicht über die Produktbereiche

Stellenplan mit Erläuterungen

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und
Rückstellungen

Übersicht über Schulträgeraufgaben / Schulumlage

Finanzstatusbericht *(wird nach Verabschiedung beigefügt)*

Wirtschaftsplan Servicebetrieb Landkreis Gießen
*(gemäß Beschluss des Kreistages vom 5. März 2018 – wird nach
Verabschiedung beigefügt)*

Wirtschaftsplan ZAUGgGmbH

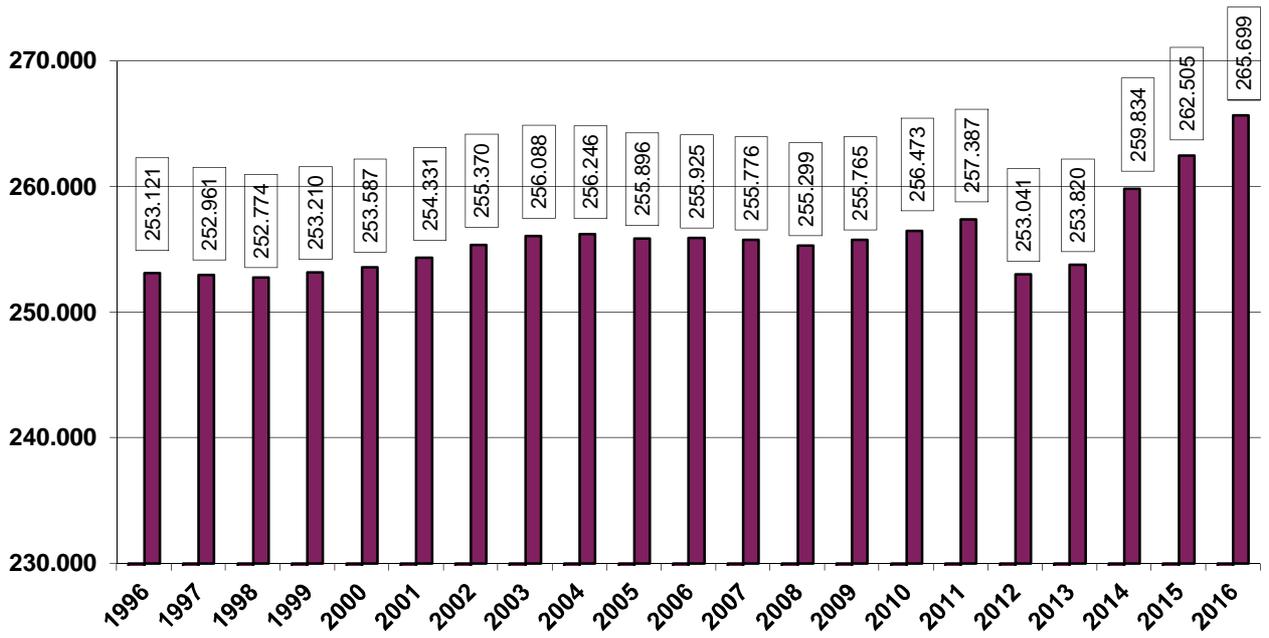


Der Landkreis Gießen
in Zahlen

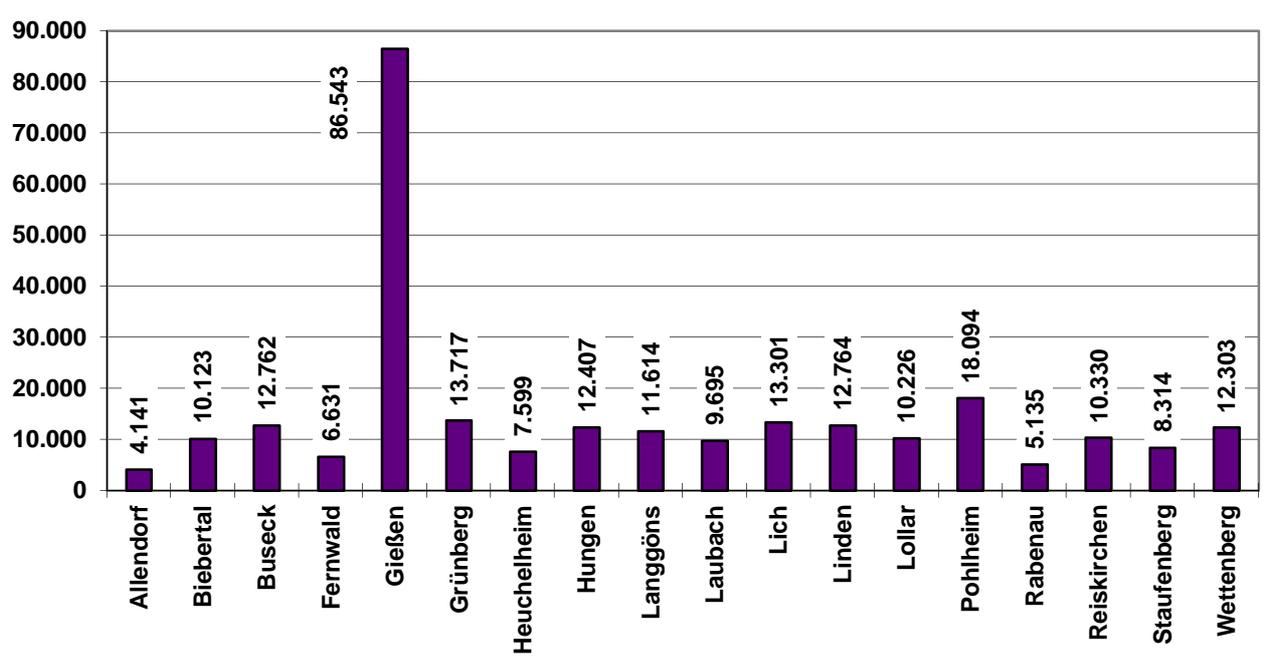
Der Landkreis Gießen in Zahlen

Städte:	10	<u>Klassifizierte Straßen:</u>	
Gemeinden:	8	Kreisstraßen:	188 km
Gemarkungsfläche:	854,73 km ²	Landstraßen:	377 km
Einwohner am 31.12.2016:	265.699	Bundesstraßen:	108 km
Einwohner je km ² :	311		

Entwicklung der Kreisbevölkerung



Einwohnerzahl der Städte und Gemeinden am 31.12.2016





1. Nachtragshaushaltssatzung

des Landkreises Gießen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I S. 167) in Verbindung mit § 52 Abs. 1 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2015 (GVBl. I S. 618), hat der Kreistag des Landkreises Gießen am für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Gesamthaushalt

mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden die Ansätze

für das Haushaltsjahr 2017 nicht verändert.

für das Haushaltsjahr 2018

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr mehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
<i>im ordentlichen Ergebnis</i>				
die Erträge	13.961.900	19.009.200	386.960.537	381.913.237
die Aufwendungen	8.066.720	18.985.700	385.177.039	374.258.059
der Saldo	5.871.680		1.783.498	7.655.178
<i>im außerordentlichen Ergebnis</i>				
die Erträge	0	0	0	0
die Aufwendungen	0	0	0	0
der Saldo	0	0	0	0
b) im Finanzhaushalt				
<i>aus lfd. Verwaltungstätigkeit</i>				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	7.028.580	0	5.761.820	12.790.400
<i>aus Investitionstätigkeit</i>				
die Einzahlungen	0	796.000	7.174.250	6.378.250
die Auszahlungen	567.100	1.534.000	19.002.600	18.035.700
der Saldo	0	170.900	-11.828.350	- 11.657.450
<i>aus Finanzierungstätigkeit</i>				
die Einzahlungen	0	170.900	15.667.350	15.496.450
die Auszahlungen	100.000	0	10.491.000	10.591.000
der Saldo	0	270.900	5.176.350	4.905.450

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 7.655.178 EUR aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsüberschuss von 6.038.400 EUR aus.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird

im Haushaltsjahr 2017 gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 10.879.950 EUR nicht verändert,

im Haushaltsjahr 2018 gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 11.828.350 EUR um 170.900 EUR reduziert und damit auf 11.657.450 EUR festgesetzt.

Darin enthalten sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds, Abt. B, in Höhe von

für das Haushaltsjahr	2017	2018
	1.500.000 EUR	1.500.000 EUR.

Nach § 103 Abs. 1 HGO in Verbindung mit § 52 Abs. 1 HKO überträgt der Kreistag die Entscheidung über die Aufnahme und die Kreditbedingungen auf den Kreisausschuss.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird

im Haushaltsjahr 2017 gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 14.266.500 EUR nicht verändert,

im Haushaltsjahr 2018 gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 7.099.500 EUR um 11.263.000 EUR erhöht und damit auf 18.362.500 EUR festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird für das **Haushaltsjahr 2017** nicht verändert.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird im **Haushaltsjahr 2018** gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 215.000.000 EUR um 35.000.000 EUR vermindert und damit auf 180.000.000 EUR neu festgesetzt.

§ 5 Hebesätze der Kreis- und Schulumlage

Die Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage werden auf der Grundlage des. § 37 Abs. 1 und 3 (2015) bzw. § 50 Abs. 1 und 3 (2016) des Finanzausgleichsgesetzes wie folgt geändert:

Im Haushaltsjahr 2017 werden die Hebesätze nicht verändert.

Haushaltsjahr 2018

	erhöht um v.H.	vermindert um v.H.	gegenüber bisher v.H.	auf nunmehr v.H.
1. Kreisumlage				
a) für Städte/Gemeinden mit eigener Schulträgerschaft	0,00	1,09	41,26	40,17
b) für Städte/Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	0,00	1,09	39,59	38,5

	erhöht um v.H.	vermindert um v.H.	gegenüber bisher v.H.	auf nunmehr v.H.
2. Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage)	0,00	0,00	16,0	16,00

Die Kreisumlage einschließlich der Schulumlage ist in 12 Monatsraten jeweils am 10. des laufenden Monats fällig.

§ 6 Stellenplan

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltsplanes beschlossene Stellenplan.

Der Kreisausschuss wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben. Er kann freiwerdende Planstellen für andere Bereiche in Anspruch nehmen.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

- (1) Als nicht erheblich im Sinne des § 100 Abs.1 Satz 3 HGO und damit nicht der vorherigen Zustimmung des Kreistages bedürftig gelten
1. im Ergebnishaushalt
 - a. über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die aufgrund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind
 - b. über- und außerplanmäßige Aufwendungen bis zu einem Betrag von 20 % der im maßgeblichen Teilergebnishaushalt zu einem Budget verbundenen zahlungswirksamen Aufwendungen, höchstens jedoch 50.000 EUR im Einzelfall.
 2. im Finanzhaushalt
 - a. überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 20 % der im jeweiligen Teilfinanzhaushalt insgesamt veranschlagten Auszahlungen, höchstens jedoch 100.000 EUR im Einzelfall
 - b. außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 20.000 EUR im Einzelfall.
- (2) Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die durch die zweckentsprechende Verwendung von über- bzw. außerplanmäßigen zweckgebundenen Erträgen bzw. Einzahlungen entstehen, gelten bis zur Höhe des Zuwendungsbetrages grundsätzlich als genehmigt.
- (3) Für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 102 Abs. 5 HGO gelten die Grenzen des Abs. 1 Nr. 2 entsprechend.

Gießen, den

LANDKREIS GIESSEN
- Der Kreisausschuss -

Schneider
Landrätin



Haushaltsjahr 2016

Für die Jahre 2015 und 2016 hat der Landkreis Gießen erstmals einen Doppelhaushalt aufgestellt. Die vom Kreistag am 15. Dezember 2014 beschlossene Haushaltssatzung wurde vom Regierungspräsidium Gießen mit Verfügung vom 27. März 2015 genehmigt, allerdings nur bezogen auf die Festsetzungen für das Haushaltsjahr 2015.

Am 6. Juli 2015 verabschiedete der Kreistag eine 1. Nachtragssatzung zum Doppelhaushalt. Die von der Aufsichtsbehörde mit Verfügung vom 30. September 2015 erteilte Genehmigung bezog sich ebenfalls nur auf das Haushaltsjahr 2015. Rechtskraft erlangte die Haushaltssatzung 2015 erst, nachdem der Kreistag den mit der Teilgenehmigung geforderten Beitrittsbeschluss am 5. Oktober 2015 gefasst hatte.

Im Zusammenhang mit dem dramatischen Flüchtlingszustrom und den damit verbundenen finanziellen Folgen wurde im 4. Quartal 2015 die Aufstellung eines 2. Nachtragshaushaltsplanes erforderlich.

Am 14. Dezember 2015 beschloss der Kreistag eine 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015 und 2016. Diese wurde von der Aufsichtsbehörde mit Verfügung vom 15. März 2016 als nicht genehmigungsfähig zurückgegeben - verbunden mit der Aufforderung, die Haushaltssatzung 2016 soweit zu überarbeiten, dass das mit dem Schutzschirmvertrag vereinbarte Konsolidierungsziel für 2016 eingehalten werden kann. Eine entsprechend überarbeitete 2. Nachtragssatzung für die Haushaltsjahre 2015/2016, die der Kreistag am 2. Mai 2016 erneut verabschiedete, wurde vom Regierungspräsidium Gießen mit Verfügung vom 18. Juli 2016 genehmigt.

Inzwischen wurde der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 aufgestellt und vom Kreisausschuss am 30. Oktober 2017 beschlossen. In der nachstehenden Übersicht sind die Gesamtbeträge laut dem Rechnungsergebnis im Vergleich zur genehmigten Planung dargestellt.

	Planung	Ergebnis
	EUR	EUR
<u>Ergebnishaushalt:</u>		
Summe der ordentlichen Erträge einschl. Finanzerträge	368.473.607	355.751.727,72
Summe der ordentlichen Aufwendungen einschl. Zinsen	368.997.206	343.669.622,81
Ordentliches Jahresergebnis	-523.599	12.082.104,91
Außerordentliche Erträge	100	20.270,32
Außerordentliche Aufwendungen	0	2.518.941,93
Außerordentliches Ergebnis	100	-2.498.671,61
Jahresergebnis	-523.499	9.583.433,30
<u>Finanzhaushalt:</u>		
Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen (= Finanzmittelfluss) aus laufender Verwaltungstätigkeit	-430.470	2.735.246,82
Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.849.150	5.405.301,49
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.085.500	23.084.842,12
Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit	-20.236.350	-17.679.540,63
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen - ohne Umschuldung	20.236.350	12.472.000,00
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten - ohne Umschuldung	6.712.000	6.958.925,57

Während in der Haushaltsplanung noch eine Unterdeckung von -0,5 Mio. EUR ausgewiesen war, konnte das Haushaltsjahr 2016 letztlich mit einem Überschuss in Höhe von 12,1 Mio. EUR im ordentlichen Ergebnis bzw. 9,6 Mio. EUR im Gesamtjahresergebnis abgeschlossen werden.

Zur Finanzierung von Investitionen war eine Kreditaufnahme von rund 12,5 Mio. EUR notwendig. Bei Tilgungsleistungen von ca. 7 Mio. EUR ergibt sich bei den Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten eine Netto-Neuverschuldung von 5,5 Mio. EUR.

Der Stand der Kassenkredite, die zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit aufgenommen werden müssen, hat sich im Haushaltsjahr 2016 um 5 Mio. EUR auf 184,0 Mo. € erhöht.

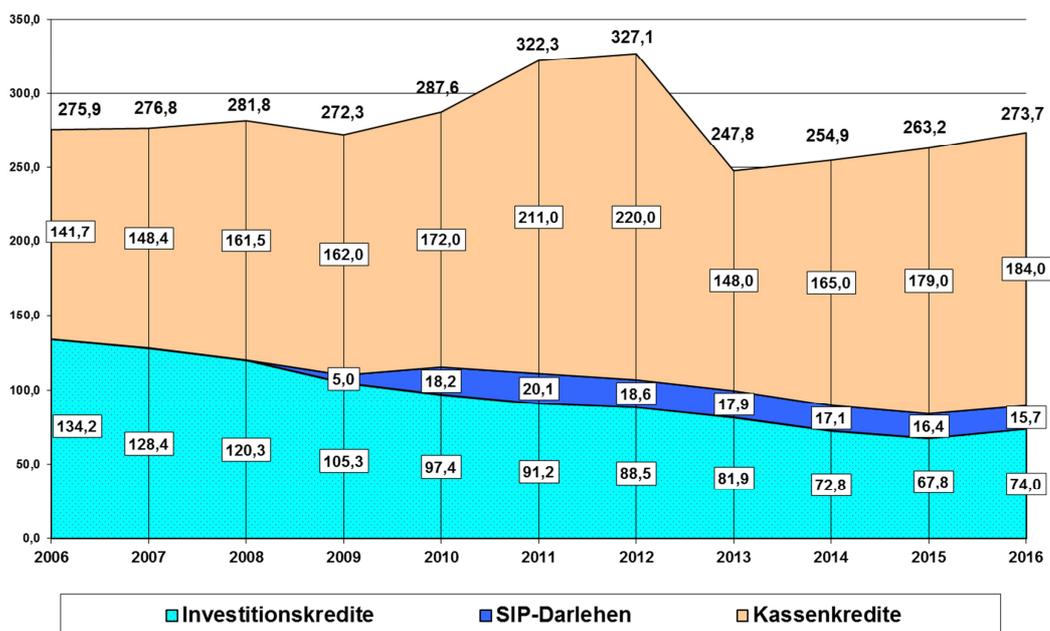
Entwicklung der Jahresergebnisse seit 2009:

Jahr	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis	kumuliert
2009	-1.827.549,74	1.150.367,02	-677.182,72	-677.182,72
2010	-23.976.040,52	5.258,56	-23.970.781,96	-24.647.964,68
2011	-32.408.175,61	-34.660,89	-32.442.836,50	-57.090.801,18
2012	-11.959.568,29	-217.753,02	-12.177.321,31	-69.268.122,49
Ablösung Fehlbetrag durch Schutzschirm				<u>69.268.122,49</u>
				0,00
2013	-13.304.906,18	7.149,19	-13.297.756,99	-13.297.756,99
2014	-6.839.801,98	-315.374,80	-7.155.176,78	-20.452.933,77
2015	4.769.344,71	1.223.839,84	5.993.184,55	-14.459.749,22
2016	12.082.104,91	-2.498.671,61	9.583.433,30	-4.876.315,92

Die Entwicklung zeigt, dass sich die Haushaltslage in den letzten Jahren verbessert hat. Nach 2015 und 2016 kann der Ergebnishaushalt auch in 2017 nicht nur ausgeglichen, sondern mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Das mit dem Konsolidierungsvertrag in 2012 im Rahmen des Kommunalen Schutzschirmes vereinbarte Ziel wird somit deutlich früher als erwartet realisiert.

Entwicklung der Schulden:

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung des Schuldenstandes in den letzten zehn Jahren:



Haushaltsjahr 2017

Für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wurde erneut einen Doppelhaushalt aufgestellt. In der Haushaltssatzung, die vom Kreistag am 12. Dezember 2016 verabschiedet und vom Regierungspräsidium Gießen mit Verfügung vom 17. März 2017 genehmigt wurde, sind für das Haushaltsjahr 2017 die folgenden Gesamtbeträge festgesetzt:

	EUR
<u>Ergebnishaushalt:</u>	
Summe der ordentlichen Erträge einschl. Finanzerträge	379.980.427
Summe der ordentlichen Aufwendungen einschl. Zinsen	377.536.452
Ordentliches Jahresergebnis	+2.443.975
Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	0
Jahresergebnis	+2.443.975
<u>Finanzhaushalt:</u>	
Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen (= Finanzmittelfluss) aus laufender Verwaltungstätigkeit	+5.365.400
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.230.550
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.110.500
Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit	-10.879.950
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen <i>davon: Umschuldung</i>	12.903.950 2.024.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten <i>davon: Umschuldung</i>	8.256.000 2.024.000
Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres (Veränderung des Zahlungsmittelbestandes)	-866.600
Gesamtbetrag der in den Teilfinanzhaushalten veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen	14.266.500

Das Haushaltsjahr 2017 ist inzwischen beendet, die Arbeiten am Jahresabschluss sind noch im Gange. Im Vollzug des Haushaltsplanes 2017 haben sich – wie im Vorjahr - Verbesserungen ergeben. Nach bisherigem Kenntnisstand wird sich der Überschuss im Jahresergebnis erhöhen.

Haushaltsjahr 2018

Während im ersten Jahr des Doppelhaushalts keine Änderung des Haushaltsplanes nötig war, ist die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes bezogen auf das Haushaltsjahr 2018 unvermeidbar. Gegenüber der ursprünglichen Planung vom Dezember 2016 werden mit diesem Nachtrag die in der Haushaltsatzung für das Jahr 2018 festgesetzten Gesamtbeträge wie folgt verändert.

	bisher	neu
	EUR	EUR
<u>Ergebnishaushalt:</u>		
Summe der ordentlichen Erträge einschl. Finanzerträge	386.960.537	381.913.237
Summe der ordentlichen Aufwendungen einschl. Zinsen	385.177.039	374.258.059
Ordentliches Jahresergebnis	+1.783.498	+7.655.178
Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	0	0
Jahresergebnis	+1.783.498	+7.655.178
<u>Finanzhaushalt:</u>		
Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen (= Finanzmittelfluss) aus laufender Verwaltungstätigkeit	+5.761.820	+12.790.400
Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.174.250	6.378.250
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.002.600	18.035.700
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit	-11.828.350	-11.657.450
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	15.667.350	15.496.450
<i>davon:</i>		
<i>Umschuldung</i>	3.839.000	3.839.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	10.491.000	10.591.000
<i>davon:</i>		
<i>Umschuldung</i>	3.839.000	3.839.000
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Haushaltsjahres (Veränderung des Zahlungsmittelbestandes)	-890.180	+6.038.400
Gesamtbetrag der in den Teilfinanzhaushalten veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen	7.099.500	18.362.500

Durch Verbesserungen im Ergebnishaushalt im Umfang von insgesamt 5.871.680 EUR erhöht sich der Überschuss im geplanten Jahresergebnis auf 7.655.178 EUR. Der Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit beträgt nunmehr 12.790.400 EUR und reicht aus, um die ordentlichen Tilgungsleistungen (ohne Umschuldung) in Höhe von 6.752.000 EUR vollständig zu decken. Der Haushaltsausgleich wird damit nicht nur im Ergebnishaushalt, sondern jetzt auch in Bezug auf den Finanzhaushalt (Zahlungsmittelfluss) realisiert.

Erläuterungen zu den wesentlichen Veränderungen:

Kommunaler Finanzausgleich (KFA)

Bei der ursprünglichen Veranschlagung im Doppelhaushalt lagen valide Planungsdaten für die Erträge und Aufwendungen im Kommunalen Finanzausgleich nur für das Haushaltsjahr 2017 vor. Für das 2. Planungsjahr 2018 wurden die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport mit dem sogenannten „Finanzplanungserlass“ vom 30. September 2016 bekannt gegebene Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung herangezogen. Darin war für das Jahr 2018 ein Wachstum des KFA-Ausgleichsvolumens um + 4 % prognostiziert. Dabei wird jedoch immer ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Orientierungsdaten um Durchschnittswerte handelt, die lediglich einen Anhaltspunkt bei der Aufstellung der Haushaltspläne geben sollen. Strukturelle Unterschiede in der Aufgabenstellung und die besondere Finanzlage im Einzelfall können zu Ergebnissen führen, die davon erheblich abweichen. Vor diesem Hintergrund und nach dem Vorsichtsprinzip wurde bei der Planung für das Haushaltsjahr 2018 bei allen Planansätzen einheitlich eine Steigerung um lediglich + 3 % zugrunde gelegt.

Mit Erlass vom 25. September 2017 hat das Hessische Ministerium der Finanzen die Planungsdaten für den kommunalen Finanzausgleich für das Jahr 2018 bekannt gegeben. Danach ist bei der Finanzkraft der kreisangehörigen Kommunen des Landkreises Gießen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein sehr viel kräftigeres Wachstum zu verzeichnen. Die Umlagegrundlagen für den Finanzausgleich steigen gegenüber 2017 um mehr als 11 %. Auf der Basis dieser deutlich höheren Umlagekraft ist es möglich, den Hebesatz für die Kreisumlage um 1,09 %-Punkte auf nunmehr 38,50 % (bzw. 40,17 %) abzusenken.

Wie sich die Veränderungen bei den Erträgen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich für das Haushaltsjahr 2018 darstellen und auswirken ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2017			Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2018			Verb. (+) / Verschl. (-) 2018 EUR
	Umlagegrundlagen	Hebesatz in %	Summe EUR	Hebesatz in %	Summe EUR	Umlage- grundlagen	Hebesatz in %	Summe EUR	
Erträge									
Kreisschlüssel- zuweisungen			74.806.100		77.050.200			78.111.400	
	abzgl. Verwendung f. Investitionen		-3.600.000		-3.600.000			-3.600.000	
			71.206.100		73.450.200			74.511.400	1.061.200
Schulumlage	223.689.477	16,00	35.790.300	16,00	36.864.000	250.034.306	16,00	40.005.400	3.141.400
Kreisumlage	Gemeinden	223.689.477	39,59	88.558.700	39,59	250.034.306	38,50	96.263.200	
	Gießen	76.303.034	41,26	31.482.600	41,26	83.410.844	40,17	33.506.100	
		299.992.511		120.041.300		333.445.150		129.769.300	6.126.800
Aufwendungen									
Krankenhausumlage	433.545.244	0,96	4.118.700		4.242.300	475.775.556	0,96	4.567.500	-325.200
LWV-Umlage	433.545.244	11,19	48.500.800		49.955.900	475.775.556	11,106	52.839.700	-2.883.800
			174.418.200		179.758.500			186.878.900	7.120.400

Schulumlage / Produktbereich Schulträgeraufgaben

Gemäß § 50 Abs. 3 FAG hat der Landkreis eine Schulumlage „zum Ausgleich der Belastungen als Schulträger“ zu erheben. Die Schulumlage ist demnach kostendeckend festzusetzen und abzurechnen. Im Jahresabschluss entstehende Überschüsse sind nach § 41 Abs. 8 GemHVO einem Sonderposten zuzuführen und im Folgejahr ertragswirksam aufzulösen.

In der Haushaltssatzung zum Doppelhaushalt war der Hebesatz für die Schulumlage für beide Haushaltsjahre einheitlich auf 16,00 % festgesetzt. Die vollständige Kostendeckung wurde damit in der Planung nicht erreicht. Es war eine Unterdeckung von 1,2 Mio. bzw. 1,0 Mio. EUR ausgewiesen. Dabei wurde davon ausgegangen, dass es gelingt, durch Verbesserungen im Haushaltsvollzug die Kostendeckung im Rechnungsergebnis zu erzielen.

Am 3. November 2017 hat das Hessische Ministerium des Innern und für Sport mit einem Erlass zur Änderung bzw. Ergänzung der Hinweise zu § 4 der GemHVO konkrete Vorgaben zu den Kalkulationsgrundlagen für die Schulumlage in Kraft gesetzt, die ab dem Haushaltsjahr 2018 angewendet werden müssen. Danach sind - entgegen der bisherigen Handhabung beim Landkreis Gießen - die Kosten der Schulsozialarbeit nunmehr zwingend der Schulumlage zuzuordnen. Hierzu wurde für die Sozialarbeit an Schulen ein neues gesondertes Produkt im Produktbereich Schulträgeraufgaben gebildet; die bisher im Sozialbudget enthaltenen Aufwendungen wurden dorthin verschoben. Dadurch und durch weitere Veränderungen im Produktbereich steigt der Umlagebedarf um rund 3,0 Mio. EUR auf 40,97 Mio. EUR. Wegen der höheren Umlagegrundlage ist es möglich, diesen gestiegenen Bedarf zu decken, ohne den Hebesatz für die Schulumlage zu verändern.

Mit dem Erlass des HMdIS wurde außerdem festgelegt, dass „zur Darstellung der dem Schulumlagebedarf zuzuordnenden Aufwendungen dem Haushaltsplan eine besondere Übersicht beizufügen ist.“ Die neue Übersicht ist dem Haushalt als Anlage beigefügt.

In komprimierter Form stellt sich die Entwicklung der Zahlen sowie die Veränderung im Vergleich zur bisherigen Veranschlagung im Haushaltsjahr 2018 wie folgt dar:

	Ergebnis	Planung		
	2016 EUR	2017 EUR	2018 bisher EUR	2018 neu EUR
Deckungsbedarf im Produktbereich "Schulträgeraufgaben" incl. Kosten/ Erlöse aus ILV ohne Einbeziehung der Erträge aus der Schulumlage	32.060.075	37.038.948	37.932.816	40.973.716
Entnahme Sonderposten "Schulumlage"	2.326.895	0	0	0
Deckungsbedarf	29.733.180	37.038.948	37.932.816	40.973.716
Umlagegrundlage	212.379.857	223.689.477		250.034.306
Hebesatz Schulumlage in v.H.	14,0	16,0		16,0
Aufkommen Schulumlage	29.733.180	35.790.300	36.864.000	40.005.400
Unterdeckung laut Haushaltsplan		-1.248.648	-1.068.816	-968.316
Stand Sonderposten Schulumlage am 01.01.	2.498.787			
(Voraussichtlicher) Stand am 31.12.	171.892			

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Im Bereich der Personalaufwendungen sind die Veränderungen vorzunehmen, die sich aus dem aktuellen Stand der Stellenplanung und -bewirtschaftung sowie aus der Tarifierung - auch infolge der Umsetzung der neuen Entgeltordnung zum TVöD - ergeben. Auf die Erläuterungen zum Stellenplan wird verwiesen. Der Gesamtansatz für das Haushaltsjahr erhöht sich um 1,2 Mio. EUR auf 43,2 Mio. EUR.

Der Ansatz für Versorgungsaufwendungen muss insgesamt um 1,3 Mio. EUR angehoben werden. Ein Mehrbetrag von gut 1 Mio. EUR entfällt auf eine höhere Zuführung an die Pensionsrückstellung. Ursache dafür ist eine Änderung der Berechnungsgrundlagen durch die Versorgungskasse Darmstadt.

In den Produktbereichen „Soziale Hilfen“ sowie „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ wird die Veranschlagungssystematik verändert. Die bisher in produktübergreifenden Teilhaushalten (auf aggregierter Ebene) veranschlagten Ansätze der Personal- und Versorgungsaufwendungen werden auf die Produkte der einzelnen Hilfearten verteilt.

Hintergrund: Mit der Umstellung auf die Doppik wurden die Stellen sowie die Personal- und Versorgungsaufwendungen für die Beschäftigten des FB 5 (organisationsorientiert) in produktübergreifenden Teilhaushalten veranschlagt. Aus statistischen Gründen müssen die Aufwendungen in der Verbuchung aber (produktorientiert) den einzelnen Hilfearten zugeordnet werden. In der Folge sind Haushaltsansätze und Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan in unterschiedlichen Teilhaushalten abgebildet. Aus Gründen der besseren Transparenz wird die Veranschlagungspraxis jetzt ebenfalls an die statistischen Anforderungen angepasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Auch bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergibt sich ein Mehraufwand. Der Gesamtbetrag steigt um 2,4 Mio. EUR auf 61,4 Mio. EUR. Dem Mehrbedarf stehen in einigen Fällen allerdings auch höhere Erträge gegenüber.

Soziale Sicherung

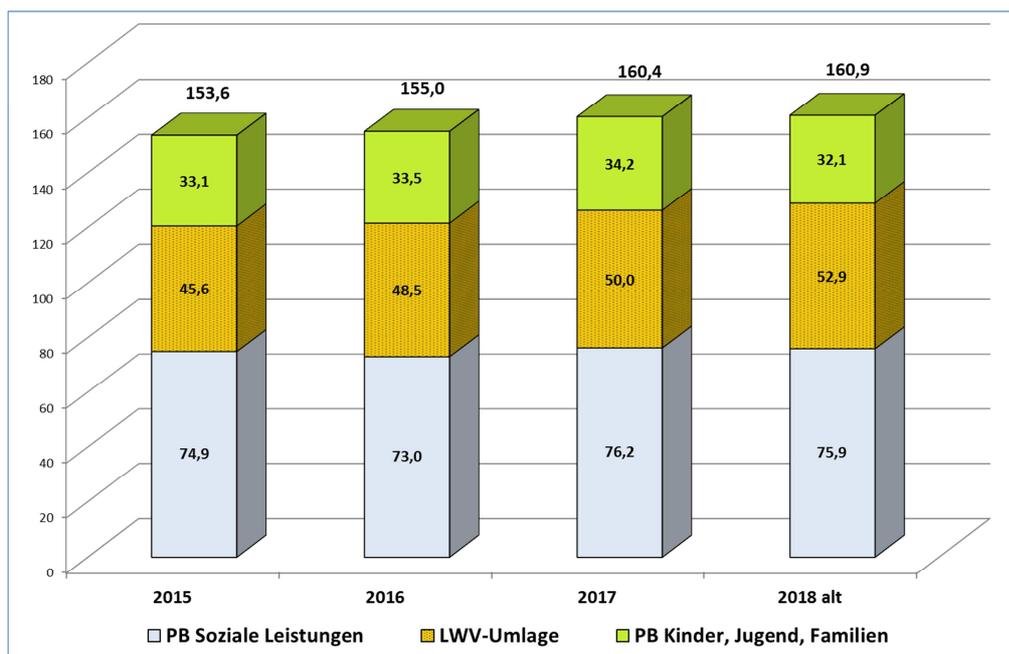
Bei den Transferaufwendungen und in einigen Produkten auch bei den zweckgebundenen Erträgen müssen aufgrund der Entwicklung seit der Aufstellung des Doppelhaushaltes sowie infolge einiger Rechtsänderungen auf der Basis des aktuellen Kenntnisstands zum Teil erhebliche Veränderungen vorgenommen werden.

Im Produktbereich „Soziale Hilfen“ wirkt sich auch die Herausnahme der Kosten für die Sozialarbeit an Schulen aus dem Sozialbudget (Produkt 3.1.01) und Verschiebung in den Produktbereich Schulträgeraufgaben aus.

Insgesamt reduziert sich die Unterdeckung im Produktbereich „Soziale Hilfen“ nur geringfügig um 0,3 Mio. EUR auf 75,9 Mio. EUR. Im Produktbereich „Kinder- Jugend- und Familienhilfe“ ist die Verbesserung deutlicher; hier verringert sich der Zuschussbedarf um 2,1 Mio. EUR auf 32,1 Mio. EUR.

Dieser Entlastung steht der Zuwachs bei der Umlage an den Landeswohlfahrtsverband gegenüber, die sich um 2,9 Mio. EUR erhöht. Damit steigt die Kostenbelastung im Bereich der sozialen Sicherung unter dem Strich um 0,5 Mio. EUR auf 160,9 Mio. EUR.

Entwicklung der Kosten im Bereich der sozialen Sicherung insgesamt:
(= Unterdeckung ordentliches Ergebnis – vor interner Leistungsverrechnung)



Zinsaufwendungen

Bei den Zinsaufwendungen ist eine Reduzierung des Planansatzes um insgesamt 1,1 Mio. EUR möglich. Davon entfallen 0,8 Mio. EUR auf Zinsen für Kassenkredite, weil sich deren Höhe im Verlauf des Jahres 2017 unerwartet deutlich verringert hat und weil das Zinsniveau weiterhin sehr niedrig ist. Wegen der extrem günstigen Konditionen bei den Kreditaufnahmen im Haushaltsjahr 2017 kann auch der Planansatz bei den Zinsen für Investitionskredite um 0,3 Mio. EUR verringert werden.

Auswirkungen aus dem Entschuldungsprogramm "Hessenkasse" ergeben sich im Haushaltsjahre 2018 noch nicht. Es wird davon ausgegangen, dass die Ablösung von Kassenkrediten im Falle einer Teilnahme an der Hessenkasse erst Ende des Jahres erfolgt, so dass Zinsen für Kassenkredite im Haushaltsjahr 2018 noch in vollem Umfang zu leisten sind.

Investitionstätigkeit und Finanzierung

Die Investitionstätigkeit des Landkreises wird aktuell in erheblichem Maße durch die Kommunalinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes Hessen geprägt.

Kommunalinvestitionsprogramm I:

Mit dem Förderprogramm, das der Bund und das Land Hessen im Jahr 2015 zur Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen gemeinsam aufgelegt hatten, war dem Landkreis Gießen ein Fördermittelkontingent von insgesamt **25.657.086 EUR** zugewiesen worden. Mit den Fördermitteln, die zum Teil als Bundeszuschuss und der Restbetrag als Sonderdarlehen der WiBank zur Verfügung gestellt werden, werden die Investitionsvorhaben komplett finanziert. Die Kredite aus dem Investitionsprogramm unterliegen nicht der Genehmigungspflicht und werden nicht auf die Netto-Neuverschuldung angerechnet.

Zur Umsetzung des Programmes hatte der Kreistag im Dezember 2015 den bewilligten Gesamtbetrag als außerplanmäßige Auszahlungsermächtigung für die Haushaltsjahre 2015 bis 2020 bereitgestellt. Die Aufsichtsbehörde hat mit der Haushaltsbegleitverordnung vom 17. März 2017 aber gefordert, dass die Maßnahmen in der künftigen Haushaltsplanung zu veranschlagen sind. Ebenso sind die zur Umsetzung des KIP notwendigen Kreditaufnahmen zu berücksichtigen und mit gesondertem Vermerk kenntlich zu machen.

Die zur Umsetzung des KIP I vom Kreistag beschlossene Maßnahmenliste wurde inzwischen schon mehrfach aktualisiert. Über den Stand der Umsetzung wird regelmäßig im Rahmen der Haushaltsvollzugsberichte an den Kreistag und die Aufsichtsbehörde berichtet.

Einige Vorhaben sind bereits abgeschlossen. Bei den in der Umsetzung befindlichen Maßnahmen darf die Fortführung nicht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Nachtrags stehen, so dass die Abwicklung im Haushaltsjahr 2018 noch im Rahmen der „bisher bereitgestellten Mittel“ und vorhandener Ermächtigungsübertragungen erfolgen muss. Eine Bereinigung der Haushaltsreste und Veranschlagung von Haushaltsmitteln erfolgt insofern erst mit Wirkung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020. Im Investitionsprogramm und der mittelfristigen Finanzplanung ist das berücksichtigt; Planansätze für das Haushaltsjahr 2018 sind im Nachtragshaushalt nicht veranschlagt.

Kommunalinvestitionsprogramm II – „KIP macht Schule“

Mit Änderungsgesetzen zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) bzw. Kommunalinvestitionsprogrammgesetz (KIPG) haben der Bund und das Land Hessen im Laufe des Jahres 2017 die Rechtsgrundlagen für eine 2. Auflage des Kommunalinvestitionsprogramms geschaffen. Schwerpunkt sind Investitionen in die Schulinfrastruktur.

Aus den Förderprogrammen ist dem Landkreis Gießen ein weiteres Fördermittelkontingent in Höhe von insgesamt **16.388.651 EUR** zugewiesen worden. Die Fördermittel werden (wie beim KIP I) in zwei Programmteilen wie folgt zur Verfügung gestellt.

Bundesprogramm:

- Bundeszuschüsse (75 %) 10.673.533 EUR
- Landesdarlehen zur Kofinanzierung (25 %) 3.558.000 EUR

Landesprogramm:

- Förderdarlehen des Landes 2.157.118 EUR

Die Rahmenverträge (Rahmendarlehensverträge und Zuschussvereinbarung) wurden auf der Grundlage der gesetzlichen Regeln bereits abgeschlossen. Für die Anmeldung der Einzelvorhaben gibt es jedoch eine Antragsfrist bis zum 31. Dezember 2018. Der Umsetzungszeitraum erstreckt sich die Jahre 2018 bis 2022.

Über die Liste der Investitionsvorhaben, die mit den Fördermitteln umgesetzt werden sollen hat der Kreistag gesondert zu beschließen. Unter dem Vorbehalt der Entscheidung ist bisher im Investitionsprogramm und in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen, dass der Neubau der Limeschule in Pohlheim-Watzenborn-Steinberg vollständig aus dem Bundesprogramm finanziert und die Mittel aus dem Landesprogramm für den Neubau der Grundschule in Staufenberg verwendet werden. Auch hierzu sind Planansätze, die sich auf die Umsetzung der KIP II-Mittel beziehen, erst ab dem Jahr 2019 zu veranschlagen.

Im Haushaltsjahr 2018 verändern sich die veranschlagten Gesamtbeträge im Bereich der Investitions- und Finanzierungstätigkeit wie folgt:

	Ansatz bisher EUR	Ansatz neu EUR	Erhöhung (+) Verminderung (-) EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.174.250	6.378.250	-796.000
<i>davon für KIP-Maßnahmen</i>	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.002.600	18.035.700	-966.900
<i>davon für KIP-Maßnahmen</i>	0	0	0
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-11.828.350	-11.657.450	-170.900
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	11.828.350	11.657.450	-170.900
<i>davon für KIP-Darlehen</i>	0	0	0
Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten (ohne Umschuldung)	6.652.000	6.752.000	+100.000
Netto-Neuverschuldung	5.176.350	4.905.450	-270.900
<i>Nachrichtlich:</i>			
<i>Davon entfallen auf das Gefahrenabwehrzentrum</i>	7.220.000	5.001.000	

Übersicht über die veranschlagten Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen nach Produkten/Teilhaushalten:

Produkt	Bezeichnung	Haushaltsjahr 2018 - bisher			Haushaltsjahr 2018 - neu		
		Ein- zahlungen EUR	Aus- zahlungen EUR	VE EUR	Ein- zahlungen EUR	Aus- zahlungen EUR	VE EUR
11.1.03	Technikunterstützte Informationsverarb.	0	432.000	0	0	432.000	0
11.1.10	Zentrale Dienste	15.000	156.000	0	15.000	156.000	0
11.1.11	Personalservice	0	184.100	0	0	184.100	0
11.1.41	Bereitstellung von Verwaltungsgeb.	0	20.000	0	0	20.000	0
12.2.06	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	0	3.000	0	0	3.000	0
12.6.01	Brandschutz	16.000	161.000	0	16.000	161.000	0
12.7.01	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz	1.000.000	8.271.000	2.500.000	219.000	5.271.000	4.500.000
12.8.01	Maßnahmen des Katastrophenschutz	0	18.000	0	0	48.000	0
21.1.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	1.085.000	1.540.000	2.900.000	1.000.000	2.760.000	5.700.000
21.8.01	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	240.000	1.160.000	400.000	310.000	2.675.000	0
22.1.01	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	0	10.500	0	0	10.500	0
23.1.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen	0	2.440.000	0	0	390.000	4.570.000
24.3.01	Sonstige schulische Aufgaben (Schulartübergreifende Dienstleistungen)	20.000	437.000	0	20.000	1.030.100	0
24.3.02	IT-Ausstattung an Schulen / Medienzentrum	59.800	510.000	0	59.800	910.000	0
27.1.01	KVHS	0	1.021.000	700.000	0	1.020.000	1.200.000
36.2.01	Jugendförderung	0	2.500	0	0	2.500	0
41.4.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	0	6.000	0	0	6.000	0
52.2.01	Wohnbauförderung	0	0	0	0	600.000	600.000
53.7.01	Abfallwirtschaft	0	576.000	0	0	276.000	0
54.2.01	Kreisstraßen	1.132.200	2.054.500	599.500	1.132.200	2.080.500	1.792.500
61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen	3.600.000	0	0	3.600.000	0	0
61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	6.250	0	0	6.250	0	0
		7.174.250	19.002.600	7.099.500	6.378.250	18.035.700	18.362.500

Auswirkungen der erwarteten Bevölkerungsentwicklung

Gemäß § 6 Abs. 2 GemHVO soll im Vorbericht dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf den Landkreis und seine Einrichtungen voraussichtlich ergeben. Hintergrund ist, dass die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung Grundlage für strategische Planungen – auch im Bereich der kommunalen Aufgabenerfüllung – sein muss. Einerseits wächst bei steigender Bevölkerung der Bedarf an öffentlichen Dienstleistungen und Einrichtungen u.a. in den Bereichen Kinderbetreuung, Schulen, Sozialleistungen, Wohnungs- sowie Versorgungs- und Verkehrsinfrastruktur. Andererseits ist aber eine Zunahme der Einwohnerzahl oder zumindest ein Aufrechterhalten der Quote im Verhältnis zur Einwohnerzahl des Landes auch für die Ertragslage des Landkreises von existenzieller Bedeutung, weil sowohl die Schlüsselzuweisungen des Landes nach Einwohnerzahlen verteilt werden als auch die Finanzkraft der Städte und Gemeinden und damit deren Umlagekraft von der Zahl und sozio-ökonomischen Struktur ihrer Einwohner abhängig ist.

Im Auftrag des Landes Hessen führt die Hessen Agentur regelmäßig Untersuchungen zur Bevölkerungsentwicklung durch. Eine Studie zur „Bevölkerungsvorausschätzung für Hessen und seine Regionen“ wurde zuletzt im Mai 2016 veröffentlicht. Dieser Schätzung zufolge wird sich die Bevölkerungszahl im Landkreis Gießen bis 2030 zunächst auf rund 269.100 erhöhen. Danach wird bis zum Jahr 2050 wieder mit einem Rückgang auf rund 258.100 Einwohner gerechnet.

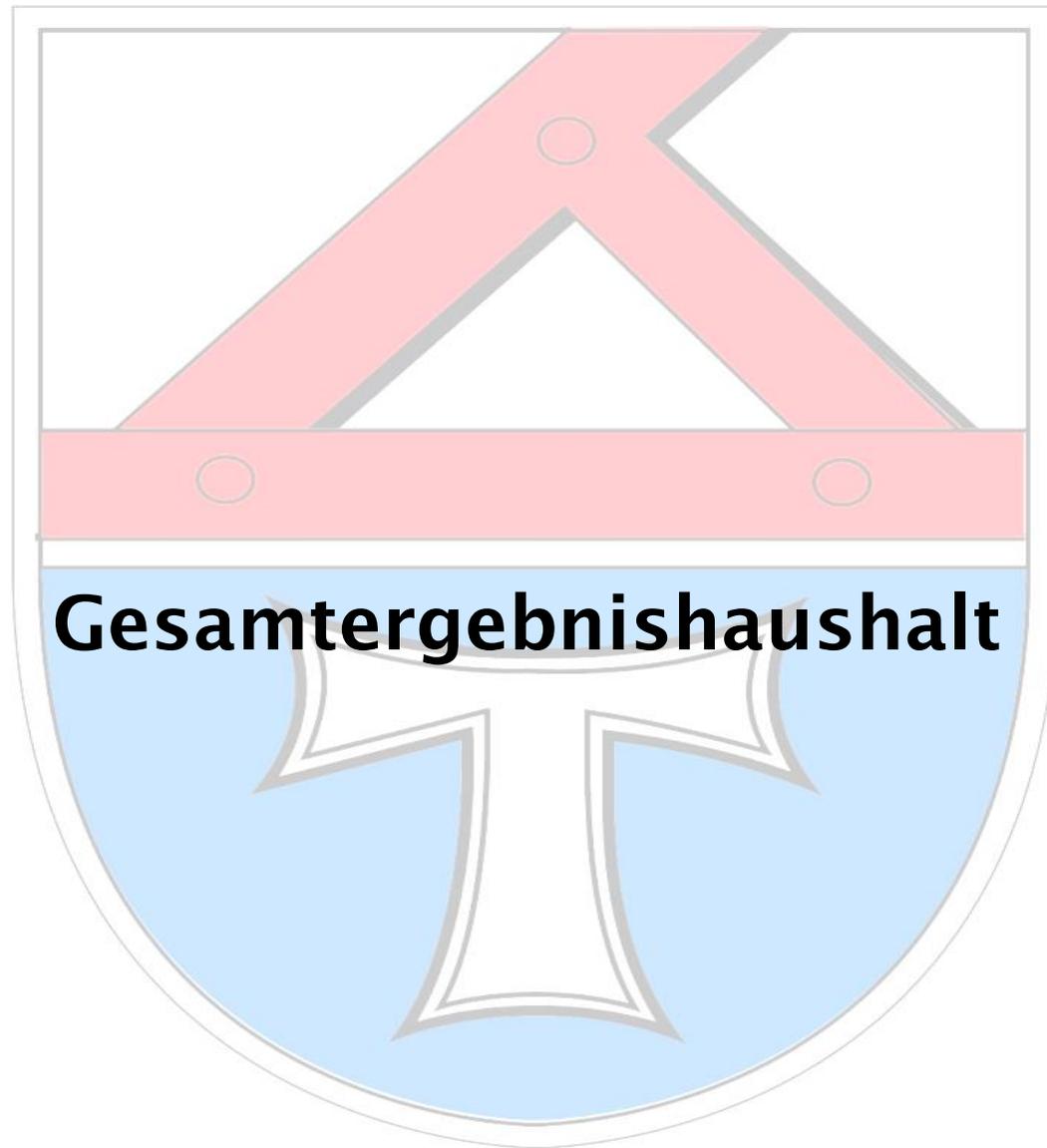
Wie sich die prognostizierte Entwicklung im Vergleich zum Regierungsbezirk Gießen und zum Land Hessen insgesamt darstellt, ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	Bevölkerungsstand zum 31.12....			Zu- / Abnahme			Zu- / Abnahme		
	2014	2030	2050	2014- 2030	2030- 2050	2014- 2050	2014- 2030	2030- 2050	2014- 2050
	in 1.000			in 1.000			in Prozent		
LK Gießen	259,8	269,1	258,1	+9,3	-11,0	-1,8	+3,6	-4,1	-0,7
Reg.-Bezirk Gi.	1.029,0	1.036,7	964,7	+7,7	-72,0	-64,3	+0,7	-6,9	-6,3
Land Hessen	6.093,9	6.365,0	6.203,8	+271,1	-161,2	+109,9	+4,4	-2,5	+1,8

Danach wird grundsätzlich zunächst bis zum Jahr 2030 mit einem Anstieg, dann jedoch mit einem Rückgang der Einwohnerzahlen gerechnet. Die Gesamtentwicklung im Landkreis liegt unter dem Landesdurchschnitt, aber deutlich über dem Trend im Regierungsbezirk.

Das Hessische Statistische Landesamt weist bei der Veröffentlichung der Daten regelmäßig darauf hin, dass diese Vorausberechnung als Modellrechnung zu verstehen ist, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreibt. Außerdem könnten sich maßgebliche Einflussgrößen durch politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen rapide ändern.

Wegen dieser Unsicherheiten und weil die Rahmenbedingungen und Erfordernisse nicht nur von der Anzahl der Einwohner, sondern auch von deren Struktur (Alter, Einkommen etc.) abhängig sind, ist eine längerfristige Aussage zu den finanziellen Auswirkungen schwierig.



Gesamtergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	797.800	0	797.800	797.800	199.000	996.800
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.109.600	0	23.109.600	22.660.600	1.254.000	23.914.600
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	59.109.050	0	59.109.050	56.363.250	-15.845.800	40.517.450
4	+ /- Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	155.832.600	0	155.832.600	160.507.500	9.268.200	169.775.700
6	+ Erträge aus Transferleistungen	25.426.700	0	25.426.700	26.565.200	1.712.000	28.277.200
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	102.622.850	0	102.622.850	106.213.350	-2.621.500	103.591.850
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.780.107	0	6.780.107	7.061.217	8.700	7.069.917
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.950.220	0	2.950.220	3.190.220	1.520.000	4.710.220
10	= Summe der ordentlichen Erträge	376.628.927	0	376.628.927	383.359.137	-4.505.400	378.853.737
11	- Personalaufwendungen	41.218.430	0	41.218.430	42.058.380	1.183.800	43.242.180
12	- Versorgungsaufwendungen	6.801.100	0	6.801.100	6.960.400	1.287.800	8.248.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.169.032	0	60.169.032	58.967.469	2.386.120	61.353.589
14	- Abschreibungen	10.154.100	0	10.154.100	10.541.550	0	10.541.550
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.648.460	0	25.648.460	26.829.460	-1.055.700	25.773.760
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.840.250	0	52.840.250	54.420.400	3.209.000	57.629.400
17	- Transferaufwendungen	171.914.400	0	171.914.400	176.599.700	-16.830.000	159.769.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.580	0	29.580	29.580	0	29.580
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	368.775.352	0	368.775.352	376.406.939	-9.818.980	366.587.959
20	= Verwaltungsergebnis	7.853.575	0	7.853.575	6.952.198	5.313.580	12.265.778
21	+ Finanzerträge	3.351.500	0	3.351.500	3.601.400	-541.900	3.059.500
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.761.100	0	8.761.100	8.770.100	-1.100.000	7.670.100
23	= Finanzergebnis	-5.409.600	0	-5.409.600	-5.168.700	558.100	-4.610.600
24	= Ordentliches Ergebnis	2.443.975	0	2.443.975	1.783.498	5.871.680	7.655.178
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis	2.443.975	0	2.443.975	1.783.498	5.871.680	7.655.178



Gesamtfinanzhaushalt - Nachtrag

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	797.800	0	797.800	797.800	199.000	996.800
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.109.600	0	23.109.600	22.660.600	1.254.000	23.914.600
3	Kostenersatzleistungen- und erstattungen	59.109.050	0	59.109.050	56.363.250	-15.845.800	40.517.450
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	155.832.600	0	155.832.600	160.507.500	9.268.200	169.775.700
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	25.426.700	0	25.426.700	26.565.200	1.712.000	28.277.200
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	102.622.850	0	102.622.850	106.213.350	-2.621.500	103.591.850
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.376.500	0	2.376.500	2.626.400	-541.900	2.084.500
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	2.950.220	0	2.950.220	3.190.220	1.520.000	4.710.220
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	372.225.320	0	372.225.320	378.924.320	-5.056.000	373.868.320
10	Personalauszahlungen	40.666.430	0	40.666.430	41.495.080	1.183.800	42.678.880
11	Versorgungsauszahlungen	5.523.600	0	5.523.600	5.637.200	122.200	5.759.400
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.451.100	0	62.451.100	60.355.980	2.386.120	62.742.100
13	Auszahlungen für Transferleistungen	171.914.400	0	171.914.400	176.599.700	-16.830.000	159.769.700
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	25.648.460	0	25.648.460	26.829.460	-1.055.700	25.773.760
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.840.250	0	52.840.250	54.420.400	3.209.000	57.629.400
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.786.100	0	7.786.100	7.795.100	-1.100.000	6.695.100
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	29.580	0	29.580	29.580	0	29.580
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	366.859.920	0	366.859.920	373.162.500	-12.084.580	361.077.920
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.365.400	0	5.365.400	5.761.820	7.028.580	12.790.400
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.744.300	0	5.744.300	6.083.000	-711.000	5.372.000
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	1.085.000	-85.000	1.000.000
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	486.250	0	486.250	6.250	0	6.250
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.230.550	0	6.230.550	7.174.250	-796.000	6.378.250
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	55.000	0	55.000	455.000	-150.000	305.000

Gesamtfinanzhaushalt - Nachtrag

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.925.000	0	12.925.000	15.909.500	-1.384.000	14.525.500
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.950.000	0	3.950.000	2.454.000	567.100	3.021.100
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.500	0	180.500	184.100	0	184.100
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.110.500	0	17.110.500	19.002.600	-966.900	18.035.700
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-10.879.950	0	-10.879.950	-11.828.350	170.900	-11.657.450
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf	-5.514.550	0	-5.514.550	-6.066.530	7.199.480	1.132.950
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	12.903.950	0	12.903.950	15.667.350	-170.900	15.496.450
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	8.256.000	0	8.256.000	10.491.000	100.000	10.591.000
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	4.647.950	0	4.647.950	5.176.350	-270.900	4.905.450
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-866.600	0	-866.600	-890.180	6.928.580	6.038.400
36	Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-866.600	0	-866.600	-890.180	6.928.580	6.038.400
37	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-866.600	0	-866.600	-890.180	6.928.580	6.038.400



Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.00 Verwaltungsleitung und -steuerung

Produkt 11.1.00 Verwaltungsleitung und -steuerung
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Landrätin Anita Schneider, Hauptamtliche Erste Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl und Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Hans-Peter Stock
Kurzbeschreibung	Leitung und Steuerung der Verwaltung über die Dezernate Vorbereitung von Beschlüssen Wahrnehmung der Geschäfte des Kreisausschusses gemäß Geschäftsverteilung der Landrätin im Rahmen der Dezernatsverantwortung Verantwortung für die Ausführung der Beschlüsse der Kreisgremien Vertretung des Landkreises nach Außen
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	01 Verwaltungsleitung und -steuerung 91 Dienststellenleitung und Dienstvorgesetzter 92 Dezernat I 93 Dezernat II 94 Dezernat III 95 Vertretung des Landkreises Gießen nach Außen 02 Datenschutz 03 Arbeitsschutz 04 Korruptionsprävention 06 Gesundheitsförderung/Gesundheitsmanagement 08 Demographie 09 Koordination WIR-Projekt
Auftragsgrundlage	§§ 8, 41,42,44 - 46 HKO, HAG VwGO
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe mit teilweise freiwilligen Leistungen
Zielgruppe/Adressaten	Kreisangehörige, Amtsträger, Mandatsträger, Gebietskörperschaften, Vereine und Verbände, Gesellschaften, Widerspruchsführer, Beschäftigte der Kreisverwaltung
Allgemeine Zielsetzung	Effektive und effiziente Dezernats- und Verwaltungsorganisation Optimale Repräsentation des Landkreises nach Außen Transformation der politischen Ziele nach Innen (zur Umsetzung) Innovative und strategische Steuerung (Initiativen politischen Handelns)

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

<p>Erläuterungen zum Nachtrag</p>	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 2: - Verschiebung des Ertrages für WIR-Koordination aus dem Produkt 11.1.10 "Zentrale Dienste" i. H. v. 50.000€ und Erhöhung dieser Erstattung um 50.000 € für eine weitere Stelle.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 13: - Erstmalige Veranschlagung von EDV-Arbeitsplatzausstattung für den Demographiebeauftragten i. H. v. 100 € - Verschiebung der Aufwendungen für Projektkosten WIR-Koordination aus dem Produkt 11.1.10 "Zentrale Dienste" i. H.v. 14.000 € und Erhöhung dieses Ansatzes um 5.000 €. - Erstmalige Veranschlagung von EDV-Arbeitsplatzausstattung für die WIR-Koordinatoren i. H. v. 200 €. - Erhöhung der Aufwendungen für betriebsspezifische Betreuung und Grundbetreuung (Betriebsarzt und Arbeitssicherheit) in 2018 um 4.500 € Nach dem Arbeitssicherheitsgesetz hat der Landkreis Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu bestellen. Diese Aufgaben sind an externe Dienstleister mittels Vertrag vergeben.</p>

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.00 Verwaltungsleitung und -steuerung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	100.000	100.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen	811.200	0	811.200	831.800	209.000	1.040.800
12	- Versorgungsaufwendungen	348.000	0	348.000	358.500	90.000	448.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	228.350	0	228.350	236.350	23.800	260.150
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.387.550	0	1.387.550	1.426.650	322.800	1.749.450
20	= Verwaltungsergebnis	-1.387.550	0	-1.387.550	-1.426.650	-222.800	-1.649.450
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.387.550	0	-1.387.550	-1.426.650	-222.800	-1.649.450
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.387.550	0	-1.387.550	-1.426.650	-222.800	-1.649.450

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.980.264	0	1.980.264	2.020.818	0	2.020.818
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	602.714	0	602.714	604.168	0	604.168
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.377.550	0	1.377.550	1.416.650	0	1.416.650
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.000	0	-10.000	-10.000	-222.800	-232.800

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.01 Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung

Produkt 11.1.01 Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Stabsstelle 91 - Herr Thomas Euler
Kurzbeschreibung	Unterstützung und Betreuung der obersten Organe des Landkreises Gießen und der von ihnen gewählten und gebildeten Gremien und Einrichtungen. Sicherstellung des kommunalrechtlichen Ablaufes der politischen Willensbildung. Das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit versteht sich als interner und externer Dienstleister. Dort werden Pressemitteilungen verfasst und die Presse zu Gesprächen und Veranstaltungen eingeladen und Pressekonferenzen mit vorbereitet. Zusätzlich werden Presseanfragen beantwortet und vermittelt, Reden geschrieben und Grußworte gefertigt. Die Verwaltungsleitung wird in PR-Fragen beraten. Schlussendlich werden dort auch die Bereiche Internet, Außendarstellung und Publikationen gesteuert.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Kreistag und Kreistagsausschüsse 92 Kreisausschuss und Kommissionen 93 Kreisausländerbeirat 94 Sonstige Gremien 95 Patientenfürsprache 96 Kreisrecht/Satzungen 97 Sonstige Leistungen für Mandats- und Amtsträger 98 Sonstige Leistungen 99 Öffentlichkeitsarbeit
Auftragsgrundlage	Art. 28 Grundgesetz (GG), Art. 137 Hess. Verfassung (HV), Hessische Landkreisordnung (HKO), Hessische Gemeindeordnung (HGO), Kommunalwahlgesetz (KWG), Hauptsatzung, Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger, Geschäftsordnung des Kreistages, Geschäftsordnung des Kreisausländerbeirates, sonstige Kreissatzungen, § 7 Hess. Krankenhausgesetz, sonstige spezialgesetzlichen Regelungen bzgl. einzelner Gremien (z.B. SGB VIII), Pressegesetz, Kreistagsbeschlüsse, Kreisausschussbeschlüsse, Kreisausländerbeiratsbeschlüsse, Anweisungen des Kreistagsvorsitzenden, Anweisungen der Dezerntenen
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Mandatsträger, Amtsträger, Verwaltung, Patienten, Medien, Journalisten und Öffentlichkeit
Allgemeine Zielsetzung	Effektive und effiziente Gestaltung von Gremiensitzungen, zeitnahe Umsetzung von Beschlüssen, zeitnahe und umfassende Information sowie kundenfreundliche Betreuung der Gremienmitglieder. Die Zielsetzung des Sachgebietes Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises Gießen ist es, die Arbeit der Kreisverwaltung positiv medial zu transportieren und die Dezerntenen in ihren Aufgaben und Pflichten zu unterstützen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.01 Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	347.100	0	347.100	354.100	0	354.100
12	- Versorgungsaufwendungen	62.000	0	62.000	63.600	10.300	73.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	482.050	0	482.050	484.050	0	484.050
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	11.000	0	11.000	11.000	0	11.000
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	902.150	0	902.150	912.750	10.300	923.050
20	= Verwaltungsergebnis	-902.150	0	-902.150	-912.750	-10.300	-923.050
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-902.150	0	-902.150	-912.750	-10.300	-923.050
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-902.150	0	-902.150	-912.750	-10.300	-923.050

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.380.923	0	1.380.923	1.392.280	0	1.392.280
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	614.095	0	614.095	616.443	0	616.443
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	766.828	0	766.828	775.838	0	775.838
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-135.323	0	-135.323	-136.913	-10.300	-147.213

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.02 Revision

Produkt 11.1.02 Revision
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Organisationseinheit 81 - Frau Antonie Huber
Kurzbeschreibung	Finanzkontrolle über die kreisangehörigen Kommunen, Zweck- und Wasserverbände sowie über den Landkreis und seine Beteiligungen.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Gemeindeprüfung 92 Kreisprüfung 93 Sonstige Prüfung 94 Management
Auftragsgrundlage	HGO, HKO, GemHVO (Kameral und Doppik), VOB, VOL, VOF, Vergaberichtlinien, Korruptionserlass
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Zweck- und Wasserverbände des Landkreises, Kreisorgane, Beteiligungsorgane
Allgemeine Zielsetzung	Sicherstellung, dass die Finanzwirtschaft der kreisangehörigen Kommunen, Zweck- und Wasserverbände und des Landkreises im Einklang mit der gültigen Rechtslage erfolgt.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 2: Erhöhung der Gebühren um 160.000 €. Die Kosten für die Inanspruchnahme Dritter können nach der Gebührensatzung der Revision den Kommunen in Rechnung gestellt werden. Aufwendungen: Pos. 13: Erhöhung der Aufwendungen für Beratungskosten um eine zeitnahe Prüfung der kumulierten Jahresabschlüsse der Kommunen im Landkreis Gießen sicherzustellen i. H. v. 160.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.02 Revision

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	340.000	0	340.000	260.000	160.000	420.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	340.000	0	340.000	260.000	160.000	420.000
11	- Personalaufwendungen	740.500	0	740.500	757.700	43.100	800.800
12	- Versorgungsaufwendungen	303.200	0	303.200	316.600	68.100	384.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.650	0	153.650	73.650	160.000	233.650
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.197.350	0	1.197.350	1.147.950	271.200	1.419.150
20	= Verwaltungsergebnis	-857.350	0	-857.350	-887.950	-111.200	-999.150
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-857.350	0	-857.350	-887.950	-111.200	-999.150
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-857.350	0	-857.350	-887.950	-111.200	-999.150

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.697.954	0	1.697.954	1.689.227	0	1.689.227
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.298.838	0	1.298.838	1.306.577	0	1.306.577
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	399.117	0	399.117	382.650	0	382.650
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-458.233	0	-458.233	-505.300	-111.200	-616.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.03 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Produkt 11.1.03 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 10 - Herr Thorsten Becker
Kurzbeschreibung	Entwicklung der IT-Strategie zur Sicherstellung des wirtschaftlichen Betriebs der Informations- und Kommunikationstechnik, Bereitstellen einer leistungsfähigen IuK-Infrastruktur Zentrale Beschaffung und Betreuung von Telefonanlagen, PDA, Mobiltelefonen, Notrufanlagen und Zeiterfassungssystemen
Produkttyp	intern
Leistungen	91 Bereitstellen von PC-Arbeitsplätzen 92 Bereitstellen von DV-Verfahren 93 System- und Netzmanagement
Auftragsgrundlage	IT-Konzept 2008 (KA-Beschluss vom 18.04.2005)
Rechtscharakter	Freiwillige Leistung
Zielgruppe/Adressaten	Alle EDV-Anwender und -Benutzer der Kreisverwaltung
Allgemeine Zielsetzung	Sicherstellung einer reibungslosen und zukunftssicheren Informationsverarbeitung und Bereitstellung einer flächendeckenden leistungsfähigen Kommunikations- und Netzinfrastruktur.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 7: - Verschiebung der Erträge (Zuweisungen) für das IKZ Projekt Geodaten Infrastruktur in das Produkt 55.4.01 "Naturschutz" i. H. v. 20.000 €. Aufwendungen: Por. 13: - Verschiebung der Aufwendungen für das IKZ Projekt Geodaten Infrastruktur in das Produkt 55.4.01 "Naturschutz" i. H. v. 21.000 €. - Für das IKZ Projekt Cybersicherheit mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf werden Mittel i. H. v. 9.000 € benötigt. Die Fördermittel für das Projekt erhält der Landkreis Marburg-Biedenkopf. - Für die Betreuung der Internetpräsenz sind Mittel i. H. v. 10.000 € veranschlagt.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.03 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	0	500	500	0	500
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.000	0	20.000	20.000	-20.000	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	0	500	500	0	500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	21.000	0	21.000	21.000	-20.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	440.600	0	440.600	454.200	0	454.200
12	- Versorgungsaufwendungen	36.600	0	36.600	37.500	0	37.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	904.500	0	904.500	904.500	-2.000	902.500
14	- Abschreibungen	383.400	0	383.400	383.400	0	383.400
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.765.100	0	1.765.100	1.779.600	-2.000	1.777.600
20	= Verwaltungsergebnis	-1.744.100	0	-1.744.100	-1.758.600	-18.000	-1.776.600
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.744.100	0	-1.744.100	-1.758.600	-18.000	-1.776.600
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.744.100	0	-1.744.100	-1.758.600	-18.000	-1.776.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.829.351	0	1.829.351	1.845.320	0	1.845.320
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	85.251	0	85.251	86.720	0	86.720
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.744.100	0	1.744.100	1.758.600	0	1.758.600
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-18.000	-18.000

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

11103 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	632.000	0	632.000	432.000	0	432.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	632.000	0	632.000	432.000	0	432.000
7.	Saldo	-632.000	0	-632.000	-432.000	0	-432.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 1110301-Technikunterstützte Informationsverarbeitung Maßnahme: 001-Anschaffungen zum Betrieb des Rechenzentrums der Kreisverwaltung Information: Neuanschaffung von Lizenzen, Soft- und Hardware, sowie Austausch von Netzkomponenten. Es werden mehr Lizenzen benötigt, als zuvor geplant, daher müssen die Mittel erhöht werden. Für das Projekt "Papierloses Anordnungswesen" sind ebenfalls ca. 200.000 € vorzusehen. <u>Nachtrag:</u> Für den Kauf von Lizenzen im Rahmen der Office-Umstellung (MS Enterprise Agreementvertrag) sind zusätzlich 150.000 € in den Jahren 2019 bis 2021 erforderlich.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	632.000	0	632.000	432.000	0	432.000	582.000	582.000	582.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	632.000	0	632.000	432.000	0	432.000	582.000	582.000	582.000		0
7.	Saldo	0	0	-632.000	0	-632.000	-432.000	0	-432.000	-582.000	-582.000	-582.000		0

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.04 Justizariat

Produkt 11.1.04 Justizariat
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Stabsstelle 94 - Frau Friederike Igler-Schmalor
Kurzbeschreibung	Rechtsberatung und -betreuung einschließlich Prozessführung.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Gerichtliche Vertretung in Streitverfahren 92 Mündliche und schriftliche Rechtsauskunft und -beratung 93 Vertragsgestaltung 94 Vorbereitung und Überprüfung von KA/KT-Vorlagen 95 Strafanzeigen 96 Referendarausbildung 97 Anhörungsausschuss
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe mit teilweise freiwilligen Leistungen
Zielgruppe/Adressaten	Kreisgremien, Dezernate, Fachbereiche, Fachdienste, Stäbe, Gerichte, Rechtsanwälte, Bürger
Allgemeine Zielsetzung	Zügige und gründliche Bearbeitung, auch rechtlich bzw. tatsächlich schwieriger Fragestellungen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.04 Justizariat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	550	0	550	550	0	550
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	550	0	550	550	0	550
11	- Personalaufwendungen	265.500	0	265.500	270.700	0	270.700
12	- Versorgungsaufwendungen	99.300	0	99.300	102.200	21.900	124.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.240	0	27.240	24.740	0	24.740
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	392.040	0	392.040	397.640	21.900	419.540
20	= Verwaltungsergebnis	-391.490	0	-391.490	-397.090	-21.900	-418.990
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-391.490	0	-391.490	-397.090	-21.900	-418.990
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-391.490	0	-391.490	-397.090	-21.900	-418.990

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.549.110	0	1.549.110	1.569.149	0	1.569.149
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.157.620	0	1.157.620	1.172.059	0	1.172.059
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	391.490	0	391.490	397.090	0	397.090
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-21.900	-21.900

11.1.07 Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann

Produkt 11.1.07 Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Stabsstelle 97 - Frau Susanne Rosemann / Frau Angelika Kämmler
Kurzbeschreibung	<p>Das Büro für Frauen und Gleichberechtigung des Landkreises Gießen ist für rund 180.000 EinwohnerInnen zuständig (ohne Stadt Gießen! ansonsten 260.000) davon ist über die Hälfte weiblich. Das Büro für Gleichberechtigung und Frauen setzt sich für ein gleichberechtigtes Miteinander im Landkreis Gießen ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern - Aufzeigen vorhandener gleichberechtigungsrelevanter Defizite, - Anregungen und Vorschläge (oder federführende Bearbeitung) für Vorhaben und Programme des Kreisausschusses und der Kreistagsausschüsse, - Anlauf- und Ansprechstelle für Anliegen aus der Bevölkerung; Vermittlung zu Facheinrichtungen, Verwaltung, Politik, - Vertretung von Frauen- und Mädcheninteressen und lebenslagenspezifischen Anliegen; Entwicklung von Zielgruppen spezifischen Angeboten, - Berichte über die Entwicklung der Gleichstellung in den Kreisgremien, - Öffentlichkeitsarbeit und Information, - Bewusstseinsbildung zum Themenkomplex „Gleichberechtigung“, - Zusammenarbeit mit Verbänden, Organisationen, Initiativen etc. , - Fachliche Stellungnahmen zu Gleichberechtigungsfragen und geschlechtergerechten Politikmaßnahmen, - Instanz zur Unterstützung, Vernetzung und Lobbyarbeit für Frauen, - Aktive Entwicklung von Konzepten oder Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern bzw. zur Beseitigung vorhandener Benachteiligungen, - Mitwirkungs- und Kontrollfunktion bei der Umsetzung des HGIG; - Förderung von Frauen als Beschäftigte der Kreisverwaltung; Beratung der Dienststellenleitung bezüglich gleichberechtigungsrelevanter Aspekte, Zusammenarbeit mit Einrichtungen des Landes und des Bundes im Sinne der Aufgabenstellung - Verbesserung der Vereinbarkeit vom Familie und Beruf für Frauen und Männer
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Frauenbeauftragte (extern) 92 Gleichstellungsbeauftragte (intern)
Auftragsgrundlage	§ 4 a Satz 1 und 2 HKO, HGIG und Frauenförderplan, Kreistagsbeschluss vom 7. Juli 1987 und vom 18.Dez.2006, Art.3 GG, Art.1 Hess. Verfassung, EU-Vertrag (Amsterdam, Richtlinie "Gender Mainstreaming")
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	EinwohnerInnen des Landkreises Gießen; politische Gruppierungen und MandatsträgerInnen; Verbände, Vereine, Institutionen, Gruppen und Initiativen; WirtschaftsvertreterInnen; MultiplikatorInnen, Dienststellenleitung, Beschäftigte der Kreisverwaltung, Fachbereiche.
Allgemeine Zielsetzung	Die Verwirklichung des Verfassungsauftrages der Gleichberechtigung von Frauen und Männern mittels vielfältiger Maßnahmen; Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an allen gesellschaftlichen Prozessen im Gebiet des Landkreises Gießen; Gleiche Zugangs-, Aufstiegs- und Arbeitsbedingungen für Frauen und Männern in unterschiedlichen Lebenssituationen in der Kreisverwaltung, Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, sowie die Beseitigung bestehender Unterrepräsentanz von Frauen im öffentlichen Dienst.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der Aufwendungen für die "Freizeit für Alleinerziehende" um 1.000 €.- Erhöhung der Aufwendungen für Projekte um 1.000 €. <p>Pos. 15:</p> <ul style="list-style-type: none">- Zusätzliche Aufwendungen zur Personalkostenbeteiligung der Verwaltung des Verhütungsmittelfonds in Höhe von 7.000 €.
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.07 Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.520	0	1.520	1.520	0	1.520
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.520	0	1.520	1.520	0	1.520
11	- Personalaufwendungen	124.650	0	124.650	127.150	0	127.150
12	- Versorgungsaufwendungen	48.500	0	48.500	49.900	11.300	61.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.400	0	23.400	23.400	2.000	25.400
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.000	0	25.000	25.000	7.000	32.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	221.550	0	221.550	225.450	20.300	245.750
20	= Verwaltungsergebnis	-220.030	0	-220.030	-223.930	-20.300	-244.230
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-220.030	0	-220.030	-223.930	-20.300	-244.230
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-220.030	0	-220.030	-223.930	-20.300	-244.230

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	314.671	0	314.671	317.799	0	317.799
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	204.656	0	204.656	205.834	0	205.834
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	110.015	0	110.015	111.965	0	111.965
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-110.015	0	-110.015	-111.965	-20.300	-132.265

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.08 Personalrat

Produkt 11.1.08 Personalrat
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Organisationseinheit 82 - Frau Monika Ziemer
Kurzbeschreibung	- Allgemeine Aufgaben im Interesse der Beschäftigten - Beteiligung (Anhörung, Mitwirkung, Mitbestimmung) in sozialen, personellen, organisatorischen Angelegenheiten
Produkttyp	intern
Auftragsgrundlage	Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Beschäftigte
Allgemeine Zielsetzung	Wahrung der Interessen der Beschäftigten

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.08 Personalrat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	173.900	0	173.900	177.400	56.800	234.200
12	- Versorgungsaufwendungen	40.700	0	40.700	41.800	20.100	61.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.400	0	21.400	21.400	0	21.400
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	236.000	0	236.000	240.600	76.900	317.500
20	= Verwaltungsergebnis	-236.000	0	-236.000	-240.600	-76.900	-317.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-236.000	0	-236.000	-240.600	-76.900	-317.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-236.000	0	-236.000	-240.600	-76.900	-317.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	443.057	0	443.057	448.736	0	448.736
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	207.057	0	207.057	208.136	0	208.136
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	236.000	0	236.000	240.600	0	240.600
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-76.900	-76.900

11.1.10 Zentrale Dienste

Produkt 11.1.10 Zentrale Dienste
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 10 - Herr Thorsten Becker
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Beschaffung und Unterhaltung von Büromaterial, Büroeinrichtungen und Gebrauchsgegenständen sowie technischen Geräten - Beschaffung und Unterhaltung des Fuhrparks, Bereitstellen von Fahrzeugen und Fahrern für die Verwaltungsleitung; Bereitstellen von Fahrzeugen für Organisationseinheiten und Mitarbeiter; Abwicklung der Reisekosten; Abwicklung von Reiseverbindungen mit der DB - Erledigung aller Offset- und Kopieraufträge - Koordination von organisatorischen Maßnahmen zur Sicherung der Leistungsfähigkeit aller Bediensteten in Abhängigkeit vom Arbeitsplatz (Siegelverwaltung; Telefonverzeichnis, Arbeitszeitregelungen) - Amtliche Bekanntmachungen - Posteingangs- und Postausgangsbearbeitung - Entgegennahme, Vermittlung und Weiterleitung von eingehenden und ausgehenden Telefongesprächen und Faxen - Kompetente Zugangssteuerung für die ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger - Abschluss und Betreuung von Versicherungsverträgen und Regulierung von Schäden - Statistik
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	02 Koordination "WIR-Projekt" 91 Beschaffungsstelle 92 Fuhrpark / Fahrdienst / Reisekosten 93 Hausdruckerei 95 Allgemeine Organisationsangelegenheiten 96 Pforte / Postwesen / Telefonzentrale 97 Versicherungswesen / Statistik
Auftragsgrundlage	Satzung (Archiv); Vergaberegelungen; Aufträge der Verwaltungsleitung; Aufträge der Organisationseinheiten; Hausinterne Dienstvereinbarungen und Verfügungen; Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung; HRKG, HTVO; Kreistags- oder Kreisausschussbeschlüsse
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe und freiwillige Leistung
Zielgruppe/Adressaten	Sämtliche Bedienstete der Kreisverwaltung; Einwohner, Bürger, Behörden, Firmen
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftlicher Einkauf sowie bedarfs- und sachgerechte Ausstattung der Arbeitsstätten zur Sicherung eines reibungslosen Verwaltungsablaufs - Wirtschaftliches Bereitstellen von funktionsgerechten und verkehrssicheren Fahrzeugen zur Durchführung von Dienstgeschäften - Kostengünstige und zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen in der nachgefragten Qualität - Kompetente Telefonvermittlung als Mitarbeiter- und Bürgerservice - Zuverlässige und zeitnahe Bearbeitung und Beförderung von dienstlicher Post - Schutz vor finanziellen Nachteilen in Schadensfällen

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 3: - Verschiebung der Kostenerstattung für WIR-Koordination in das Produkt 11.1.00 "Verwaltungsleitung und -steuerung" i. H. v. 50.000 €.</p> <p>Aufwendungen: Por. 13: - Erhöhung der Aufwendungen der EDV-Arbeitsplatzausstattung i. H. v. 1.300 € - Veranschlagung einer Personalgestellung i. H. v. 75.000 €. - Veranschlagung eines Rechtsschutzes für Mandatsträger i. H. v. 10.000 €. - Erhöhung der Mittel für amtliche Bekanntmachungen aufgrund erhöhtem Aufkommen u. a. durch eine Vielzahl von Stellenausschreibungen i. H. v. 15.000 €. - Verschiebung der Aufwendungen für Projekte der WIR-Koordination in das Produkte 11.1.00 "Verwaltungsleitung und -steuerung" i. H. v. 14.000 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Schadensersatzleistungen, da nicht alle Schäden von den Versicherungen übernommen werden um 4.000 €.</p>
----------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.10 Zentrale Dienste

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	153.000	0	153.000	153.000	-50.000	103.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.600	0	1.600	1.600	0	1.600
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.600	0	102.600	102.600	0	102.600
10	= Summe der ordentlichen Erträge	257.200	0	257.200	257.200	-50.000	207.200
11	- Personalaufwendungen	752.200	0	752.200	771.300	0	771.300
12	- Versorgungsaufwendungen	95.500	0	95.500	99.100	10.200	109.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	869.900	0	869.900	869.900	91.300	961.200
14	- Abschreibungen	125.100	0	125.100	125.100	0	125.100
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.852.700	0	1.852.700	1.875.400	101.500	1.976.900
20	= Verwaltungsergebnis	-1.595.500	0	-1.595.500	-1.618.200	-151.500	-1.769.700
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.595.500	0	-1.595.500	-1.618.200	-151.500	-1.769.700
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.595.500	0	-1.595.500	-1.618.200	-151.500	-1.769.700

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.253.441	0	2.253.441	2.270.743	0	2.270.743
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	666.941	0	666.941	661.543	0	661.543
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.586.500	0	1.586.500	1.609.200	0	1.609.200
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.000	0	-9.000	-9.000	-151.500	-160.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.11 Personalservice

Produkt 11.1.11 Personalservice
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 11 - Frau Petra Laux
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitung aller Personalvorgänge - Vorbereitung, Regelung und Umsetzung von personalrechtlichen und personalwirtschaftlichen Grundsatzfragen - Beratung und Begleitung der Organisationseinheiten und der MitarbeiterInnen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Angelegenheiten sowie Konfliktmanagement und Personalführung - Personalkosten- und Stellenplanbewirtschaftung inkl. Personalplanung und -einsatz - Stellenbewertung und -bemessung - Berechnung, Festsetzung und Zahlbarmachung der Bezüge und Beihilfen/ Unterstützungen für Arbeitnehmer, Beamte und Versorgungsempfänger, inkl. Aufgaben der Familienkasse - Abrechnung von Leistungen mit Dritten (z. B. im Rahmen Personalgestaltung) - Geltendmachung und Einzug von Personalkostenerstattungen
Produkttyp	intern
Leistungen	01 Personalservice 03 Personalservicestelle 91 Allgemeine Personalangelegenheiten, Grundsätze, Richtlinien 92 Personalkosten- und Stellenbewirtschaftung 93 Organisation, Stellenbemessung und -bewertung 94 Lohnbuchhaltung 95 Sonstige Aufgaben in Verbindung mit Lohn-/Gehaltsabrechnungen 96 Soziale Betreuung der Bediensteten
Auftragsgrundlage	Bundesbesoldungsgesetz, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst, HBG, BeamtVG, HPVG, HGIG, EstG, BKGG, BEEG, EitZVO, BeihilfeVO, Dienstvereinbarungen, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Dienstleistungsüberlassungs- und Gestellungsverträge.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Verwaltungsleitung und Bedienstete des Landkreises Gießen, Versorgungsempfänger und deren Angehörige, die Organisationseinheiten des Landkreises Gießen

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none">- Zeitnahe Bearbeitung aller anfallenden Personalvorgänge- Gewährleistung der tarif- bzw. gesetzeskonformen Zahlung von Besoldung, Entgelten und Versorgungsleistungen an die Bediensteten des Kreises bzw. Versorgungsempfänger- Möglichst optimaler Einsatz der Personalressourcen- Zur Verfügungstellung von qualifiziertem Personal- Gewährleistung der Einhaltung von Auflagen der Aufsichtsbehörde in Bezug auf Personalstellen und Personalkosten bzw. von Vorgaben der politischen Gremien- Gewährleistung der zeitnahen Anwendung bzw. Umsetzung aktuellen Rechts- Reduzierung der Mehrarbeitsstunden gegenüber dem Vorjahr z. B. durch<ul style="list-style-type: none">> zeitnahe Wiederbesetzung vakanter Stellen,> Aufstockung von Personal> die Optimierung von Arbeitsabläufen> den Abbau von Standards und> den Wegfall von Aufgaben- Ausbau familienfreundlicher Arbeitsplätze beim Landkreis Gießen
------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.11 Personalservice

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	59.900	0	59.900	80.500	0	80.500
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.000	0	20.000	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	35.800	0	35.800	35.800	0	35.800
10	= Summe der ordentlichen Erträge	115.700	0	115.700	116.300	0	116.300
11	- Personalaufwendungen	1.326.100	0	1.326.100	1.380.000	0	1.380.000
12	- Versorgungsaufwendungen	158.400	0	158.400	161.700	16.600	178.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.400	0	227.400	228.500	0	228.500
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.711.900	0	1.711.900	1.770.200	16.600	1.786.800
20	= Verwaltungsergebnis	-1.596.200	0	-1.596.200	-1.653.900	-16.600	-1.670.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.596.200	0	-1.596.200	-1.653.900	-16.600	-1.670.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.596.200	0	-1.596.200	-1.653.900	-16.600	-1.670.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.784.232	0	1.784.232	1.842.667	0	1.842.667
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	203.032	0	203.032	203.767	0	203.767
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.581.200	0	1.581.200	1.638.900	0	1.638.900
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-15.000	0	-15.000	-15.000	-16.600	-31.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.12 Personal- und Organisationsentwicklung

Produkt 11.1.12 Personal- und Organisationsentwicklung
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 12 - Herr Thomas Knoblauch
Kurzbeschreibung	<p>Die Personalentwicklung zählt zu den Grundfunktionen der betrieblichen Personalarbeit. Sie verfolgt das Ziel, Mitarbeiter/innen aller hierarchischen Ebenen für die Bewältigung der gegenwärtigen und zukünftigen Anforderungen zu qualifizieren und umfasst daher die Maßnahmen, die sich mit der Förderung der Aus-, Fort-, Weiterbildung und Gesundheitsprävention von Mitarbeiter /innen der Kreisverwaltung beschäftigen. Das Aufgabengebiet erstreckt sich von der Beratung der Verwaltungsleitung über die Ermittlung des Personalentwicklungsbedarfs bis zur Festlegung einzelner Entwicklungsmaßnahmen sowie Überwachung und Kontrolle der Durchführung.</p> <p>Die Organisationsentwicklung beschäftigt sich mit der Organisationsform. Organisationsideen, die Verwirklichung politischer Ziele oder neue Visionen sind Gründe, die sich auf den Zustand einer Organisation auswirken und Veränderungen an dieser bewirken können. Sachgründe, wie neue Strategien, Technologien, Führungskulturen oder politische Organisationsziele sind Sachgründe, die sich auf die Organisation auswirken können. Gleiches gilt auch bei der Optimierung von Prozessen, notwendiger Kostensenkungen oder der Stärkung von Organisationsstrukturen. Die Verbesserung der organisatorischen Leistungsfähigkeit zur Erreichung der festgelegten Ziele der Kreisverwaltung und die Verbesserung der Qualität des Arbeitslebens für die Beschäftigten ist unsere Aufgabe.</p>
Produkttyp	intern
Leistungen	91 Ausbildung 92 Fortbildung (Nachwuchsführung) 93 Fortbildung (Organisationsübergreifend u. bedarfsorientiert) 94 Fortbildung (Führungskräfte) 95 Sonstige Leistungen 96 Sonderprojekte
Auftragsgrundlage	TVöD, (Tarifvertrag öffentlicher Dienst) Beamtenrechtliche Rechtsgrundlagen (z.B. HBG, HLVO u.a.)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe und freiwillige Leistung Ein Teil der Aufgaben sind Pflichtaufgaben (z.B. § 5 TVöD). Ein weiterer Teil der Aufgaben sind freiwillige Aufgaben, deren Erfüllung weder tariflich noch gesetzlich vorgeschrieben ist.
Zielgruppe/Adressaten	Alle Bediensteten der Kreisverwaltung Gießen
Allgemeine Zielsetzung	Das Leistungs- und Lernpotential aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erkennen, erhalten und in Abstimmung mit dem Verwaltungsbedarf fördern.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 3: - Reduzierung der Erstattung i. R. d. Bundesfreiwilligendienstes, da keine Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienst aktiv werden, i. H. v. 27.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.12 Personal- und Organisationsentwicklung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	30.000	30.000	-27.000	3.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	30.000	0	30.000	30.000	-27.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	889.200	0	889.200	890.400	76.600	967.000
12	- Versorgungsaufwendungen	158.500	0	158.500	163.000	33.500	196.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	311.000	0	311.000	316.000	0	316.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.376.700	0	1.376.700	1.387.400	110.100	1.497.500
20	= Verwaltungsergebnis	-1.346.700	0	-1.346.700	-1.357.400	-137.100	-1.494.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.346.700	0	-1.346.700	-1.357.400	-137.100	-1.494.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.346.700	0	-1.346.700	-1.357.400	-137.100	-1.494.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.560.230	0	1.560.230	1.571.903	0	1.571.903
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	213.530	0	213.530	214.503	0	214.503
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.346.700	0	1.346.700	1.357.400	0	1.357.400
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-137.100	-137.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.13 Kreisarchiv

Produkt 11.1.13 Kreisarchiv
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Stabsstelle 98 - Frau Sabine Raßner
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände - Benutzerdienst, Auskünfte und Recherchen - Erforschung und Vermittlung der Kreisgeschichte - Beratung der Archive der kreisangehörigen Kommunen in archivfachlichen Angelegenheiten - Betreuung und Pflege der fach- und benutzerspezifisch orientierten Dienstbibliothek - Durchführung von Arbeitstagen für die Archivbetreuer/innen im Kreisgebiet - Betreuung und Pflege der archivspezifischen Datenbanken (AUGIAS-Archiv, AUGIAS-Biblio)
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> 91 Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände 92 Benutzerdienst 93 Erforschung und Vermittlung der Kreisgeschichte 94 Beratung und Unterstützung
Auftragsgrundlage	Hessisches Archivgesetz; Satzung
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Gesamte Verwaltung, Archivnutzer, Archive kreisangehöriger Kommunen
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung im Interesse von Verwaltung, Bürgerschaft und Forschung - Sachgerechte Beratung und rasche sowie umfassende Bereitstellung der themenrelevanten Archivalien - Forschung und Vermittlung der Orts- und Kreisgeschichte an möglichst viele Personen - Sachgerechte Archivführung in den Gemeinden
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 13: - Veranschlagung von Mitteln für den Ankauf, die Digitalisierung und Aufbereitung historischer Ansichtskarten i. H. v. 12.500 €

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.13 Kreisarchiv

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	56.200	0	56.200	57.300	0	57.300
12	- Versorgungsaufwendungen	35.100	0	35.100	36.100	8.800	44.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	0	4.850	4.850	12.500	17.350
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	96.150	0	96.150	98.250	21.300	119.550
20	= Verwaltungsergebnis	-96.150	0	-96.150	-98.250	-21.300	-119.550
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-96.150	0	-96.150	-98.250	-21.300	-119.550
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-96.150	0	-96.150	-98.250	-21.300	-119.550

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.606.960	0	2.606.960	2.613.512	0	2.613.512
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.510.810	0	2.510.810	2.515.262	0	2.515.262
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	96.150	0	96.150	98.250	0	98.250
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-21.300	-21.300

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.20 Haushalt- und Finanzmanagement

Produkt 11.1.20 Haushalt- und Finanzmanagement
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 20 - Frau Jutta Heieis
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung der Verwaltungsleitung und Organisationseinheiten in finanziellen Angelegenheiten und haushaltsrechtlichen Fragen; - Aufstellung des Haushaltsplanes, Budgetgestaltung, mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, Steuerung und Koordination der Haushaltsausführung, Jahresabschluss; - Anlagenbuchhaltung; - Bearbeitung von Grundsatzfragen sowie Abwicklung des Kommunalen Finanzausgleichs; - Bearbeitung der steuerlich relevanten Vorgänge: Bearbeitung der Jagdsteuer, Abwicklung von Spenden, Aufgaben des Kreises als Steuerschuldner - Finanzierungs- und Kreditmanagement und Abwicklung Schuldendienst
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Haushaltsplanung, Haushaltsausführung und -überwachung sowie Rechnungslegung 92 Anlagenbuchhaltung 93 Angelegenheiten des Kommunalen Finanzausgleichs 94 Bearbeitung von steuerlich relevanten Vorgängen 95 Finanzierungs- und Schuldenmanagement
Auftragsgrundlage	HKO, HGO, LHO, GemHVO und Verwaltungsvorschriften, Hess. Finanzausgleichs-Gesetz, Umsatz-, Körperschafts- und Einkommensteuergesetz einschl. Durchführungs-Verordnungen, Finanz- und Personalstatistikgesetz, Investitionszuwendungsverordnung, Kommunales Abgabengesetz, Abgabenordnung, Grunderwerbsteuergesetz, Grunderwerbsteuerzuweisungsgesetz, Beschlüsse der Kreisgremien, Haushaltssatzung, Jagdsteuersatzung, interne Richtlinien.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Politische Gremien, Verwaltungsleitung, Organisationseinheiten, Aufsichtsbehörde, Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Vereine und Verbände, Jagdausübungsberechtigte, Spendengeber und -empfänger, Finanzamt, Hessisches Statistisches Landesamt
Allgemeine Zielsetzung	Wirtschaftliche und sparsame Aufgabenerfüllung im Rahmen aller rechtlichen Vorgaben und qualifizierte Unterstützung der internen Zielgruppen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.20 Haushalt- und Finanzmanagement

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	620.500	0	620.500	647.900	-85.300	562.600
12	- Versorgungsaufwendungen	100.300	0	100.300	105.100	9.900	115.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.000	0	75.000	75.000	0	75.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	795.800	0	795.800	828.000	-75.400	752.600
20	= Verwaltungsergebnis	-795.800	0	-795.800	-828.000	75.400	-752.600
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-795.800	0	-795.800	-828.000	75.400	-752.600
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-795.800	0	-795.800	-828.000	75.400	-752.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.033.059	0	1.033.059	1.066.629	0	1.066.629
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	237.259	0	237.259	238.629	0	238.629
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	795.800	0	795.800	828.000	0	828.000
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	75.400	75.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.21 Kreiskasse

Produkt 11.1.21 Kreiskasse
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachdienst 21 - Herr Dierk Schmidt
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Finanzdisposition (Bewirtschaftung der Kassenmittel), Planung und Sicherung der Kassenliquidität, Geldanlagen, Aufnahme von Kassenkrediten - Annahme der Einzahlungen und Leistung der Auszahlungen, belegloser Datenträger austausch, Lastschriftinzugsverfahren, Führung der Bücher, Erstellung der Tagesabschlüsse und der Kassenrechnung, Durchführung des Mahnverfahrens, Mitwirkung bei Stundungs- und Niederschlagungsverfahren, Sammlung und Aufbewahrung der Bücher und Belege, Verwahrung von Wertgegenständen - Zentrale Vollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Geldforderungen nach Landesrecht, Beitreibung eigener Forderungen, Beitreibung für andere Kommunen und Behörden im Wege der Vollstreckungshilfe, Einleitung der Zwangsvollstreckung bei privatrechtlichen Forderungen, Vollstreckung in das bewegliche und unbewegliche Vermögen, Internetversteigerungen, Vollstreckungsaufschub, Vollstreckungsschutz
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Buchhaltung und Zahlungsverkehr 92 Zentrale Vollstreckungsbehörde, Beitreibung von Forderungen
Auftragsgrundlage	FAG, Haushaltssatzung, GemHVO, GemKVO, BGB, AO, HessVwVG, ZPO, ZVG, KO, InsolvO, HKO, HGO und andere Vorschriften
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe und freiwillige Leistung
Zielgruppe/Adressaten	Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, Vollstreckungsschuldner und -gläubiger, kreisangehörige Gemeinden und Städte, andere Behörden und Körperschaften
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung aller gesetzlich vorgegebenen Aufgaben nach § 110 HGO, § 1 GemKVO und HessVwVG - termingemäße Durchführung der Aufgaben - kostengünstige, ressourcensparende Arbeitsgestaltung - leistungsfähige, motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs - Wahrung / Förderung der Zahlungsmoral - Zinssicherung und Zinsminimierung bei Kassenkrediten

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 21: - Erhöhung der Erträge aus Mahngebühren aufgrund von Vorjahreswerten um 20.000 €. Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Mittel für EDV-Pflegeverträge und Hostverfahren wegen höherer Pflegekosten im digitalen Rechnungswesen um 4.520 €.
----------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.21 Kreiskasse

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	17.200	0	17.200	17.500	0	17.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	0	500	500	0	500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	23.700	0	23.700	24.000	0	24.000
11	- Personalaufwendungen	865.300	0	865.300	889.000	16.100	905.100
12	- Versorgungsaufwendungen	65.200	0	65.200	66.800	1.200	68.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.530	0	141.530	145.530	4.520	150.050
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.072.030	0	1.072.030	1.101.330	21.820	1.123.150
20	= Verwaltungsergebnis	-1.048.330	0	-1.048.330	-1.077.330	-21.820	-1.099.150
21	+ Finanzerträge	398.000	0	398.000	398.000	20.000	418.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	398.000	0	398.000	398.000	20.000	418.000
24	= Ordentliches Ergebnis	-650.330	0	-650.330	-679.330	-1.820	-681.150
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-650.330	0	-650.330	-679.330	-1.820	-681.150

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.068.566	0	1.068.566	1.100.039	0	1.100.039
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	418.236	0	418.236	420.709	0	420.709
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	650.330	0	650.330	679.330	0	679.330
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-1.820	-1.820

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.41 Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden

Produkt 11.1.41 Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	Zur Erfüllung der Aufgaben der gesamten Kreisverwaltung müssen Bürogebäude beschafft, bereitgestellt, unterhalten und betrieben werden. Hierbei werden insbesondere folgende Aufgaben wahrgenommen: - Kaufmännisches FM Liegenschaftsmanagement (Mietverträge, Grundstücks- und Grundbuchangelegenheiten, Erschließungs- und Straßenbeiträge) - Abrechnungen mit dem Servicebetrieb Zudem verfügt der Landkreis Gießen über weitere Grundstücke, die entsprechend verwaltet werden müssen.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	01 Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden und sonstigen nicht schulischen Gebäuden 02 Bewirtschaftung des allgemeinen Grundvermögens
Auftragsgrundlage	HGO
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Mitarbeiter der Kreisverwaltung, externe Mieter, Kunden der Kreisverwaltung
Allgemeine Zielsetzung	Bereitstellung und Betrieb von funktionalen Büro-, Lager- und Archivflächen
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 1: - Erhöhung der Mieteinnahmen (Korrektur der ursprünglichen Kalkulation) um 184.000 € Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Erstattung von Bauunterhaltungsmitteln an den Servicebetrieb um 180.000 € (gem. Wirtschaftsplan). - Erhöhung des Betriebsmittelzuschusses an den Servicebetrieb um 204.300 € (gem. Wirtschaftsplan). - Erhöhung der Aufwendungen für Mieten durch veränderten Raumbedarf und aufgrund von Mieterhöhungen und höheren Mietnebenkosten um 200.100 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

11.1.41 Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	442.000	0	442.000	442.000	184.000	626.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	442.000	0	442.000	442.000	184.000	626.000
11	- Personalaufwendungen	30.500	0	30.500	31.100	0	31.100
12	- Versorgungsaufwendungen	2.100	0	2.100	2.100	0	2.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.299.000	0	3.299.000	3.205.700	584.400	3.790.100
14	- Abschreibungen	170.200	0	170.200	170.200	0	170.200
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.600	0	6.600	6.600	0	6.600
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.508.400	0	3.508.400	3.415.700	584.400	4.000.100
20	= Verwaltungsergebnis	-3.066.400	0	-3.066.400	-2.973.700	-400.400	-3.374.100
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.066.400	0	-3.066.400	-2.973.700	-400.400	-3.374.100
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.066.400	0	-3.066.400	-2.973.700	-400.400	-3.374.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.099.097	0	3.099.097	3.006.302	0	3.006.302
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	32.697	0	32.697	32.602	0	32.602
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.066.400	0	3.066.400	2.973.700	0	2.973.700
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-400.400	-400.400

12.2.01 Ausländer- und Personenstandswesen

Produkt 12.2.01 Ausländer- und Personenstandswesen
 Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 15 - Herr Dietmar Weber
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Regelung des Aufenthalts und der Integration von UnionsbürgerInnen und AusländerInnen - Namensänderungen - Feststellung und Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit - Fachaufsicht über die Standesämter - Fachaufsicht Melde-, Ausweis- und Passbehörden
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Ausländerwesen 92 Personstandswesen
Auftragsgrundlage	AufenthG, FreizügG/EU, EU-Verordnungen und Richtlinien, AufenthV, IntV, BeschV, BeschVerfV, AsylVerfG, AsylbLeistG, SGB II, SGB XII, StAG, NamÄndG, DA, PStR, PStG, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Meldegesetz, HSOG
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	AusländerInnen im In- und Ausland, BürgerInnen und EinwohnerInnen des Landkreises Gießen, Deutsche Auslandsvertretungen, Vertretungen anderer Staaten in der BRD, Ausländerämter, Arbeitgeber, Polizeibehörden, Kommunen im Landkreis, Pass- Ausweis- und Meldeämter, Standesämter, Gerichte, Einbürgerungsbehörde, AntragstellerInnen
Allgemeine Zielsetzung	<p>Steuerung der Zuwanderung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erteilung, Verlängerung und Ablehnung von Aufenthaltsgenehmigungen und Duldungen; Feststellung, Überwachung und Durchsetzung (Abschiebung) von Ausreisepflichten; - Feststellung über den Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit; - Mitwirkung bei der Durchführung von Asylverfahren, bei der Integration von Migranten und im Einbürgerungsverfahren; <p>Effiziente Unterstützung der StandesbeamtlInnen in Gesetzesfragen, kompetente Beratung und Umsetzung bei Verfahren zur Namensänderung und zur Feststellung der Staatsangehörigkeit, sowie bei Einbürgerungsanträgen.</p> <p>Die gesetzeskonforme Umsetzung des Melde-, Pass- und Personalausweisrechtes durch die zuständigen Einwohnermeldeämter und Passbehörden der Gemeinden und Städte des Landkreises Gießen überwachen und erforderlichenfalls durch Weisungen sicherstellen.</p>
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Pos.13:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Mittel für die Bundesdruckerei im Zusammenhang mit der Erstellung von elektronischen Aufenthaltstiteln, Reiseausweisen und sonstigen Papieren aufgrund steigender Fallzahlen um 40.000 €. - Erhöhung der Mittel für EDV-Pflegeverträge und Hostverfahren für die Fachanwendung i. H. v. 3.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.01 Ausländer- und Personenstandswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.000	0	125.000	125.000	0	125.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	264.200	0	264.200	265.000	0	265.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	389.200	0	389.200	390.000	0	390.000
11	- Personalaufwendungen	670.900	0	670.900	712.200	235.500	947.700
12	- Versorgungsaufwendungen	229.000	0	229.000	238.100	67.600	305.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.100	0	138.100	138.100	43.000	181.100
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.038.000	0	1.038.000	1.088.400	346.100	1.434.500
20	= Verwaltungsergebnis	-648.800	0	-648.800	-698.400	-346.100	-1.044.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-648.800	0	-648.800	-698.400	-346.100	-1.044.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-648.800	0	-648.800	-698.400	-346.100	-1.044.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	323.427	0	323.427	324.482	0	324.482
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-323.427	0	-323.427	-324.482	0	-324.482
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-972.227	0	-972.227	-1.022.882	-346.100	-1.368.982

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.02 Ordnungs- und Gewerbewesen

Produkt 12.2.02 Ordnungs- und Gewerbewesen
 Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 14 - Herr Ralf Sinkel
Kurzbeschreibung	- Durchführung, Sicherstellung und Gewährleistung der gesetzlichen Vorgaben in den Bereichen Allgemeine Ordnungsangelegenheiten - Waffen- und Sprengstoffwesen - Fischereiwesen - Jagdwesen - Gewerbewesen - Information der Bevölkerung über Manöver u. Übungen der Bundeswehr und der NATO
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten 92 Waffen- und Sprengstoffwesen 93 Fischereiwesen 94 Jagdwesen 95 Gewerbewesen, Anmeldung von Manövern und Übungen der Bundeswehr und der NATO
Auftragsgrundlage	HSOG, VereinsG, DVO-VereinsG, BGB, SammlG, Staatsvertrag z. Lotteriewesen, VersammIG, ZSG, ESG, EVG, WaffG, AWaffV, BeschG, SprengG, BZRG, HGB, EU-Richtlinie über Kontrolle, Erwerb und Besitz von Waffen, HFischG, VO über die Fischerprüfung und über die Fischereiabgabe, VO über gemeinschaftliches Fischen, VO über die gute fachliche Praxis in der Fischerei und den Schutz der Fische, BJG, HJG und die dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen, GewO, HwO, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, GastG, Makler- und BauträgerVO, HVwKostG, VwKostVO.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	AntragstellerInnen, Kommunen, BürgerInnen, Vereine und Verbände, Gewerbetreibende, IHK, HWK, Jagdgenossenschaften, Hegegemeinschaften, Forstamt, Versicherungen, Berufsgenossenschaft, Kreisjagdberater, Sachkundige, Fischereiberater, Prüfungsausschuss für die Fischerprüfung, Polizei-behörden, Justizbehörden, Landkreise, Regierungspräsidien, Land Hessen
Allgemeine Zielsetzung	- Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung im Landkreis Gießen - Beaufsichtigung der örtlichen Ordnungsbehörden - Schutz der Öffentlichkeit vor illegaler Gewerbe- und Handwerksausübung - Jagd- und Fischereiausübung im Einklang mit den geltenden Bestimmungen - Schutz der Bevölkerung vor missbräuchlicher Verwendung von Waffen und Sprengstoffen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.02 Ordnungs- und Gewerbewesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184.000	0	184.000	184.000	0	184.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	305.500	0	305.500	306.400	0	306.400
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	489.500	0	489.500	490.400	0	490.400
11	- Personalaufwendungen	350.100	0	350.100	357.900	33.600	391.500
12	- Versorgungsaufwendungen	129.800	0	129.800	133.900	32.300	166.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.100	0	17.100	17.100	0	17.100
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	497.000	0	497.000	508.900	65.900	574.800
20	= Verwaltungsergebnis	-7.500	0	-7.500	-18.500	-65.900	-84.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-7.500	0	-7.500	-18.500	-65.900	-84.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-7.500	0	-7.500	-18.500	-65.900	-84.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	285.908	0	285.908	286.785	0	286.785
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-285.908	0	-285.908	-286.785	0	-286.785
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-293.408	0	-293.408	-305.285	-65.900	-371.185

12.2.03 Kommunal- und Finanzaufsicht

Produkt 12.2.03 Kommunal- und Finanzaufsicht
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 14 - Herr Ralf Sinkel
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Staatliche Rechts- und Finanzaufsicht über die Städte und Gemeinden sowie über Zweck- und Wasserverbände im Landkreis Gießen - Dienstaufsicht über die Bürgermeister und Beigeordneten der Kommunen - Prüfung und Genehmigung von Haushaltssatzungen, Beratung der Städte und Gemeinden in Kommunalrechts- und Haushaltsangelegenheiten - Vorbereitung und Durchführung von Wahlen - Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren - Antragsverfahren zur Ehrung verdienter Mitbürgerinnen und Mitbürger
Produkttyp	extern
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> 91 Finanzaufsicht 92 Kommunalaufsicht 93 Wahlen 94 Ordnungswidrigkeiten 95 Ehrungen und Jubiläen
Auftragsgrundlage	HGO, KGG, HDG, HBG, EigBG, GemHVO, WVG, KWG, KWO, LWG, BWG, EuWG, OwiG, StPO, Statut über den Verdienstorden der BRD, Stiftungserlasse des Landes Hessen, Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen mit AusfVO, VwGO, HessAGVwGO u. a.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Städte und Gemeinden des LK Gießen, Vereine und Verbände, Zweck- und Wasserverbände des LK Gießen, Landes- und Bundeswahlleiter, Kreisorgane, Fachdienste des LK Gießen
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung, dass die Kommunen im Einklang mit den Gesetzen verwaltet und die im Rahmen der Gesetze erteilten Weisungen befolgt werden - Ordnungsgemäße Ermittlung der Wahlergebnisse auf Wahlkreisebene - Durchsetzung der Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften - Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit und Dank und Anerkennung für verdiente Bürgerinnen und Bürger
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 2: - Reduzierung der Erträge aus Bußgeldern aufgrund von Vorjahreswerten um 20.000 €.</p>

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.03 Kommunal- und Finanzaufsicht

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.000	0	70.000	70.000	-20.000	50.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	175.500	0	175.500	182.000	0	182.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	245.500	0	245.500	252.000	-20.000	232.000
11	- Personalaufwendungen	168.000	0	168.000	171.300	0	171.300
12	- Versorgungsaufwendungen	65.400	0	65.400	67.300	14.000	81.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.100	0	27.100	27.100	0	27.100
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	260.500	0	260.500	265.700	14.000	279.700
20	= Verwaltungsergebnis	-15.000	0	-15.000	-13.700	-34.000	-47.700
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-15.000	0	-15.000	-13.700	-34.000	-47.700
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-15.000	0	-15.000	-13.700	-34.000	-47.700

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	42.047	0	42.047	41.967	0	41.967
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-42.047	0	-42.047	-41.967	0	-41.967
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-57.047	0	-57.047	-55.667	-34.000	-89.667

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.04 Verkehrswesen

Produkt 12.2.04 Verkehrswesen
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 74 - Frau Sandra Müller-Vogeley
Kurzbeschreibung	Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum Verkehr auf öffentlichen Straßen. Regelung des Verkehrsablaufes und Gewährleistung von Verkehrssicherheit durch entsprechende Beratung, Anordnungen, Genehmigungen, Kontrollen und Ahndung von Verstößen.
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Beseitigung illegaler Werbeanlagen 92 Aufgaben nach dem HStrG/StVO 93 Gefahrgutüberwachung nach ADR, RID und GGVSEB 94 Arbeitskreis Verkehrssicherheit "Runder Tisch" 95 Fahrerlaubnisbehörde 96 Zulassungsbehörde 97 Außenstelle Laubach
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, FStrG, HStrG, HENatG, BauGB, HBO, ADR, RID, GGVSEB, FEV, Hessische FahrberechtigungsVO (Feuerwehrführerschein), BKrFQG, FZV, StVZO, EG-FGV, BImSchV, KraftStG, KraftStDV, BOKraft, VwBfG, GebOSt
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner, Bürger, Gewerbetreibende, juristische Personen und Verkehrsteilnehmer im Landkreis Gießen.
Allgemeine Zielsetzung	- Gewährleistung und Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie Einhaltung der straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften bezogen auf Fahrzeuge, Kfz-Führer und sonstige Personen. - Bekämpfung der Hauptunfallursachen und Reduzierung der Unfallzahlen in Mittelhessen. - Erhöhung des Bürgerservice durch flexiblere Öffnungszeiten - Optimierung des Verfahrensablaufs und bessere Kompensation von erhöhtem Publikumsandrang (Stoßzeiten) durch flexiblen Personaleinsatz.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 1: - Erhöhung der Erträge aus dem Verkauf von Feinstaubplaketten aufgrund von Vorjahreswerten um 15.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.04 Verkehrswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.000	0	62.000	62.000	15.000	77.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.885.100	0	2.885.100	2.885.100	0	2.885.100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	391.500	0	391.500	391.600	0	391.600
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	3.338.600	0	3.338.600	3.338.700	15.000	3.353.700
11	- Personalaufwendungen	1.604.300	0	1.604.300	1.643.500	0	1.643.500
12	- Versorgungsaufwendungen	221.600	0	221.600	228.000	30.900	258.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	586.000	0	586.000	591.200	0	591.200
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.500	0	7.500	7.500	0	7.500
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.419.400	0	2.419.400	2.470.200	30.900	2.501.100
20	= Verwaltungsergebnis	919.200	0	919.200	868.500	-15.900	852.600
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	919.200	0	919.200	868.500	-15.900	852.600
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	919.200	0	919.200	868.500	-15.900	852.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.150.858	0	1.150.858	1.160.526	0	1.160.526
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.150.858	0	-1.150.858	-1.160.526	0	-1.160.526
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-231.658	0	-231.658	-292.026	-15.900	-307.926

12.2.06 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Produkt 12.2.06 Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 62 - Herr Dr. Bruno Scherm
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung auf Einhaltung der Rechtsvorschriften durch anlassbezogene und routinemäßige Kontrollen und Probennahmen in den Bereichen Lebensmittel- u. Fleischhygiene, Bedarfsgegenstände, Kosmetika u. Tabakerzeugnisse, - Tierseuchenbekämpfung inkl. vom Tier auf Mensch übertragbare Krankheiten (Zoonosen), Tierische Nebenproduktebeseitigung (Tierkörperbeseitigung), - Tierschutz- und Tiergesundheitsschutz incl. Tierarzneimittelüberwachung, Tiertransportkontrollen, Überwachung von Tierversuchseinrichtungen, - Durchführung von Cross-Compliance-Kontrollen, - Gefahrenabwehrmaßnahmen, Verfolgung und Ahndung von Rechtsverstößen, Beratung, Genehmigungen/ Erlaubnisse/ Bescheinigungen.
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Tierschutz und Tiergesundheitsschutz 92 Tierseuchenbekämpfung und Beseitigung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten 93 Lebensmittelüberwachung, Schlachtier- und Fleischhygiene, Geflügelfleischhygiene
Auftragsgrundlage	EU-, Bundes- und Landesrecht (Gesetze, Verordnungen, Entscheidungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften, Erlasse, Verfügungen, Leitlinien, Hess. QM-System, spezielles Tarifrecht) sowie zahlreiche weitere Vorgaben
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bürger, Gewerbetreibende, Tiere, Tierhalter, Erzeuger, Jäger, Behörden, Tierversuchseinrichtungen, Tierheime, Medien, Mitarbeiter
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung und Irreführung - Prävention durch Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung - Schutz des Lebens und Wohlbefindens der Tiere, auch bei Tiertransporten - Schutz von Tieren vor Tierseuchen sowie des Menschen vor Zoonosen - Wirtschaftliche und zeitnahe Aufgabenerfüllung
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für Leasing Fahrzeuge, da ein Fahrzeug hinzu gekommen ist, um 4.000 €. - Veranschlagung von Mitteln für eine Personalgestellung i. H. v. 50.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.2.06 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.000	0	160.000	160.000	0	160.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.045.500	0	1.045.500	1.048.100	0	1.048.100
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.205.500	0	1.205.500	1.208.100	0	1.208.100
11	- Personalaufwendungen	1.205.400	0	1.205.400	1.240.900	55.000	1.295.900
12	- Versorgungsaufwendungen	288.400	0	288.400	298.400	62.500	360.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.000	0	225.000	221.600	54.000	275.600
14	- Abschreibungen	5.700	0	5.700	5.700	0	5.700
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.000	0	52.000	52.000	0	52.000
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.778.000	0	1.778.000	1.820.100	171.500	1.991.600
20	= Verwaltungsergebnis	-572.500	0	-572.500	-612.000	-171.500	-783.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-572.500	0	-572.500	-612.000	-171.500	-783.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-572.500	0	-572.500	-612.000	-171.500	-783.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	393.607	0	393.607	395.894	0	395.894
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-393.607	0	-393.607	-395.894	0	-395.894
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-966.107	0	-966.107	-1.007.894	-171.500	-1.179.394

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.6.01 Brandschutz

Produkt 12.6.01 Brandschutz
Produktgruppe 12.6 Brandschutz
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 16 - Herr Mario Binsch
Kurzbeschreibung	- Vorbeugende nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr durch Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren, Gefahrenverhütungsschauen, Brandschutzerziehung und Aufklärung der Bevölkerung. - Einsatzleitung bei größeren Schadenslagen, Einsatzüberwachung und Beratung der Städte und Gemeinden im Rahmen des Brandschutzaufsichtsdienstes.
Produkttyp	intern
Leistungen	91 Einsatzleitung und -lenkung 92 Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren 93 Gefahrenverhütungsschauen 94 Lehrgangswesen 95 Allgemeine Tätigkeiten im abwehrenden Brandschutz
Auftragsgrundlage	Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Hessische Bauordnung (HBO), Hessisches Gesetz über Sicherheit und Ordnung (HSOG), Hessische Landkreisordnung (HKO) und weitere fachspezifische Verordnungen, Erlasse und Verfügungen sowie Beschlüsse der Kreisgremien
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bevölkerung, in Not geratene Mitbürger/Innen Organisationen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr, Städte, Gemeinden, Behörden, Verbände, Unternehmen, Gewerbetreibende, Immobilienbesitzer, Bauherren, Baubeteiligte usw.
Allgemeine Zielsetzung	Sicherstellung, Gewährung und Optimierung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr für Menschen, Tiere und Sachen sowie Aufsicht und Beratung aller Mitwirkenden der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr u.a. durch: - Feststellung, Überwachung sowie Beratung der Kommunen und Feuerwehren in allgemeine Fragen des Brandschutzes, KatS und Rettungsdienstes - Prüfung der Bedarfs- und Entwicklungspläne der Städte und Gemeinden - Betrieb und Planung der überörtlichen Gefahrenabwehr im Brandschutz und der Allgemeinen Hilfe sowie Einsatzlenkung und Einsatzleitung - Brandschutzaufsichtsdienst - Präventive Maßnahmen bei Baumaßnahmen - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung - Gefahrenverhütungsschauen

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.6.01 Brandschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.500	0	143.500	143.500	0	143.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	270.800	0	270.800	270.800	0	270.800
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	43.300	0	43.300	59.600	0	59.600
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	457.600	0	457.600	473.900	0	473.900
11	- Personalaufwendungen	453.850	0	453.850	463.850	0	463.850
12	- Versorgungsaufwendungen	102.500	0	102.500	105.900	20.500	126.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	220.200	0	220.200	208.700	0	208.700
14	- Abschreibungen	125.700	0	125.700	142.000	0	142.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	143.000	0	143.000	143.000	0	143.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.045.250	0	1.045.250	1.063.450	20.500	1.083.950
20	= Verwaltungsergebnis	-587.650	0	-587.650	-589.550	-20.500	-610.050
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-587.650	0	-587.650	-589.550	-20.500	-610.050
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-587.650	0	-587.650	-589.550	-20.500	-610.050

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	168.559	0	168.559	170.013	0	170.013
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	37.400	0	37.400	37.400	0	37.400
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-205.959	0	-205.959	-207.413	0	-207.413
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-793.609	0	-793.609	-796.963	-20.500	-817.463

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.7.01 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Produkt 12.7.01 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst
 Produktgruppe 12.7 Rettungsdienst
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 16 - Herr Mario Binsch
Kurzbeschreibung	Verwaltungstechnische Abwicklung des Rettungsdienstes nach den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes und dazu ergangenen Erlassen und Verfügungen sowie die Unterhaltung, Ausstattung und der Betrieb einer Notrufzentrale (Leitfunkstelle Gießen) zur Entgegennahme aller Hilfeersuchen der Bevölkerung für den Rettungsdienst, die Feuerwehren und den Katastrophenschutz. Einsatzsteuerung, Einsatzlenkung und Dokumentation der Hilfeersuchen.
Produkttyp	intern und extern
Auftragsgrundlage	Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Menschen, Tiere und Sachen Leistungserbringer, Leistungsträger (Krankenkassen) und Organisationen des qualifizierten Krankentransportes Organisationen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr, Städte und Gemeinden, Behörden
Allgemeine Zielsetzung	Das durch Gesetz definierte Sicherheitsniveau muss sichergestellt werden. Zentrale Abfrage von Notrufen und Hilfeersuchen sowie die Einsatzkoordination der Notrufe und Hilfeersuchen.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 2: - Erhöhung durch geplante Anpassung der Leitstellengebühr um 474.000 €. Aufwendungen: Pos. 13: - Einmalige Erhöhung der Mittel für die Anschaffung und Unterhaltung von Gebrauchsgegenständen für die Anbringung von Rettungspunkten an Fahrradwegen um 5.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.7.01 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.001.000	0	2.001.000	2.001.000	474.000	2.475.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	174.500	0	174.500	174.500	0	174.500
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.200	0	5.200	5.200	0	5.200
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.180.700	0	2.180.700	2.180.700	474.000	2.654.700
11	- Personalaufwendungen	1.085.600	0	1.085.600	1.116.100	260.000	1.376.100
12	- Versorgungsaufwendungen	349.500	0	349.500	360.700	217.300	578.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	484.300	0	484.300	473.300	5.000	478.300
14	- Abschreibungen	68.100	0	68.100	68.100	0	68.100
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	0	10.000	8.000	0	8.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.997.500	0	1.997.500	2.026.200	482.300	2.508.500
20	= Verwaltungsergebnis	183.200	0	183.200	154.500	-8.300	146.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	183.200	0	183.200	154.500	-8.300	146.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	183.200	0	183.200	154.500	-8.300	146.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	215.658	0	215.658	218.443	0	218.443
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	7.400	0	7.400	7.400	0	7.400
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-223.058	0	-223.058	-225.843	0	-225.843
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-39.858	0	-39.858	-71.343	-8.300	-79.643

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

12701 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	85.000	0	85.000	1.000.000	-781.000	219.000
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	85.000	0	85.000	1.000.000	-781.000	219.000
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.000	0	1.500.000	8.220.000	-3.000.000	5.220.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	287.000	0	287.000	51.000	0	51.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	1.787.000	0	1.787.000	8.271.000	-3.000.000	5.271.000
7.	Saldo	-1.702.000	0	-1.702.000	-7.271.000	2.219.000	-5.052.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 1270101-Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst Maßnahme: 100-Gefahrenabwehrzentrum Information: Nach einer Grundsatzentscheidung vom April 2014 soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Gießen ein gemeinsames Gefahrenabwehrzentrum errichtet werden. Der angegebene Gesamtausgabebedarf für den vom Landkreis zu finanzierenden Teil (Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Leitstelle und Feuerwehertechnisches Zentrum) wird nach der aktuellen Kostenschätzung voraussichtlich 14.370.000 € betragen. Im Haushaltsjahr 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3.850.000 € und in 2018 in Höhe von 2.500.000 € eingestellt. <u>Sperrvermerk:</u> Die Umsetzung des Vorhabens steht unter dem Vorbehalt der Projektgenehmigung und Mittelfreigabe durch den Kreistag. Auszahlungen für Planungs- und sonstige Kosten, die für die Projektgenehmigung erforderlich sind, können vorab geleistet werden. Nachtrag: Die Projektgenehmigung wurde vom Kreistag am 6. März 2017 erteilt. Der Gesamtausgabebedarf erhöht sich nun um 1.540.000 € auf 15.910.000 €. Die Planung und der Baubeginn haben sich verzögert. Die Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2018 wird daher von bisher 2,0 Mio. auf 4,5 Mio. € erhöht.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.018.000	0	0	0	0	1.000.000	-781.000	219.000	403.000	0	396.000	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	1.018.000	0	0	0	0	1.000.000	-781.000	219.000	403.000	0	396.000	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.910.000	2.150.000	1.500.000	0	1.500.000	8.220.000	-3.000.000	5.220.000	5.500.000	1.540.000	0	0	8.350.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	15.910.000	2.150.000	1.500.000	0	1.500.000	8.220.000	-3.000.000	5.220.000	5.500.000	1.540.000	0	0	8.350.000
7.	Saldo	-14.892.000	-2.150.000	-1.500.000	0	-1.500.000	-7.220.000	2.219.000	-5.001.000	-5.097.000	-1.540.000	396.000	0	-8.350.000

12.8.01 Maßnahmen des Katastrophenschutzes

Produkt 12.8.01 Maßnahmen des Katastrophenschutzes
 Produktgruppe 12.8 Katastrophenschutz
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich	Fachdienst 16 - Herr Mario Binsch
Kurzbeschreibung	Der Katastrophenschutz umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung sowie deren vorbereitende Maßnahmen. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall.
Produkttyp	intern und extern
Auftragsgrundlage	Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), Erlasse und Verfügungen, Zivilschutzneuordnungsgesetz (ZsNeuOG), Katastrophenschutzkonzept Hessen, Wehrpflicht- und Zivildienstgesetz
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bevölkerung, Menschen, Tiere und Sachwerte Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes, Organisationen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr Städte und Gemeinden, Behörden
Allgemeine Zielsetzung	Aufstellung und Sicherstellung der Alarmierung der für die Katastrophenabwehr notwendigen Einheiten und Einrichtungen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

12.8.01 Maßnahmen des Katastrophenschutzes

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	33.000	0	33.000	33.000	0	33.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.200	0	3.200	3.200	0	3.200
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	36.200	0	36.200	36.200	0	36.200
11	- Personalaufwendungen	74.000	0	74.000	75.400	0	75.400
12	- Versorgungsaufwendungen	47.300	0	47.300	48.700	11.400	60.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.400	0	124.400	124.400	0	124.400
14	- Abschreibungen	35.300	0	35.300	35.300	0	35.300
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	113.000	0	113.000	113.000	0	113.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	394.000	0	394.000	396.800	11.400	408.200
20	= Verwaltungsergebnis	-357.800	0	-357.800	-360.600	-11.400	-372.000
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-357.800	0	-357.800	-360.600	-11.400	-372.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-357.800	0	-357.800	-360.600	-11.400	-372.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	53.489	0	53.489	54.176	0	54.176
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-57.489	0	-57.489	-58.176	0	-58.176
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-415.289	0	-415.289	-418.776	-11.400	-430.176

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

12801 Maßnahmen des Katastrophenschutzes

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	83.000	0	83.000	18.000	30.000	48.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	83.000	0	83.000	18.000	30.000	48.000
7.	Saldo	-83.000	0	-83.000	-18.000	-30.000	-48.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 1280101-Maßnahmen des Katastrophenschutzes Maßnahme: 001-Anschaffung von beweglichem Vermögen Information: Der Haushaltsansatz wird für die Beschaffung von Ausrüstungs- und Ausbildungsgegenständen für den Verwaltungsstab benötigt. Im Jahr 2017 werden digitale Funkmeldeempfänger für die Einheiten und Einrichtungen im Katastrophenschutz benötigt. Dafür werden noch 65.000 EUR geplant. Nachtrag: Für den Einsatz bei größeren Schadenlagen sollen ein Toilettenanhänger, ein Katastrophenschutz-Zelt sowie eine mobile Tankanlage angeschafft werden.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	83.000	0	83.000	18.000	30.000	48.000	18.000	18.000	18.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	83.000	0	83.000	18.000	30.000	48.000	18.000	18.000	18.000		0
7.	Saldo	0	0	-83.000	0	-83.000	-18.000	-30.000	-48.000	-18.000	-18.000	-18.000		0

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

21.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen

Produkt 21.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen
 Produktgruppe 21.1 Grundschulen
 Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben - Grund- und Gesamtschulen

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	<p>Wahrnehmung der Aufgaben der äußeren Schulverwaltung gem. den Vorgaben des Hess. Schulgesetzes und zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der Aufgaben des Grundstücks- und Gebäudemanagements (Planung, Erstellung, Betrieb) nach Maßgabe der Schulentwicklungsplanung - Beschaffung und Bereitstellung von Schuleinrichtungen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen und laufendem Schulbedarf (Gebrauchsgegenstände, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen, Bürobedarf, etc.) - Bereitstellung und Steuerung von Verwaltungspersonal (Schulsekretärinnen) - Mitwirkung bei der Besetzung von Schulleiterstellen - Namensgebungsverfahren - Gestattungen / Zuweisungen nach HSchG - Schadensersatzforderungen im Zusammenhang mit schulischen Angelegenheiten - Verkehrserziehung - Mitwirkung bei Organisation und Abwicklung von Angeboten nach § 15 HSchG
Produkttyp	extern

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Leistungen	<p>02 Schule am Eulenturm, Allendorf / Lda. 03 Grundschule Fellingshausen 04 Grundschule Rodheim-Bieber 05 Hofburgschule, Alten-Buseck 06 Grundschule Beuern 07 Goetheschule, Großen-Buseck 08 Grundschule Annerod 09 Grundschule Steinbach 10 Schule am Diebsturm, Grünberg 11 Grundschule Sonnenberg, Grünberg-Stangenrod 12 Wilhelm-Leuschner-Schule, Heuchelheim 13 Grundschule Hungen 14 Jenaplan-Schule, Hungen-Bellersheim/Obbornhofen 15 Grundschule Inheiden 16 Willi-Ziegler-Schule, Hungen-Villingen 17 Grundschule Langgöns 18 Theodor-Heuss-Schule, Laubach 19 Erich-Kästner-Schule, Lich 21 Grundschule Langsdorf 22 Burgschule, Großen-Linden 23 Wiesengrundschule, Leihgestern 24 Grundschule Lollar 25 Salzbödetalschule, Lollar-Salzböden 26 Lückebachschule, Pohlheim-Garbenteich 27 Grundschule Hausen 28 Regenbogenschule, Pohlheim-Holzheim 29 Limeschule, Pohlheim-Watzenborn-Steinberg 30 Rabenschule, Rabenau-Londorf 31 Grundschule Rüdtingshausen 32 Kirschbergsschule, Reiskirchen 33 Grundschule Ettingshausen 34 Grundschule Staufenberg 35 Waldschule, Staufenberg-Daubringen 36 Lindenhofschule, Staufenberg-Mainzlar 37 Schule Am Edelgarten, Staufenberg-Treis 38 Grundschule Krofdorf-Gleiberg 39 Grundschule Launsbach 40 Grundschule Wißmar 41 Grundschule Oberkleen</p>
Auftragsgrundlage	<p>Hess. Schulgesetz §§ 6, 15, 89, 142, 137 ff., 150 Schulentwicklungsplan Schulbausanierungsprogramm Vergaberecht (VOL, VOB, VOF, Vergaberichtlinien des Kreises) Baurecht Haushaltsrecht Arbeitsrecht</p>
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen, Eltern, Schulleitung, Kollegien
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes - Schaffung von gleichwertigen, funktionalen und wohnortnahen Lernumgebungen für alle Grundschüler - Erhalt der Schulen als Standortfaktor für den Landkreis Gießen und die jeweilige Kommune - Inklusives Schulbündnis
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Aufwendungen für Essensausgabe an Ganztagschulen wegen Anpassung der Stunden um 13.000 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Strom aufgrund von Auslagerungen etc. um 13.500 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

21.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	58.900	0	58.900	58.900	0	58.900
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.335.700	0	1.335.700	1.413.200	0	1.413.200
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	146.800	0	146.800	148.200	0	148.200
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.400	0	17.400	17.400	0	17.400
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.561.500	0	1.561.500	1.640.400	0	1.640.400
11	- Personalaufwendungen	693.180	0	693.180	711.980	0	711.980
12	- Versorgungsaufwendungen	46.600	0	46.600	48.300	0	48.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.474.060	0	4.474.060	4.668.310	26.500	4.694.810
14	- Abschreibungen	1.471.000	0	1.471.000	1.487.600	0	1.487.600
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	802.000	0	802.000	812.000	0	812.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	0	100	100	0	100
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.486.940	0	7.486.940	7.728.290	26.500	7.754.790
20	= Verwaltungsergebnis	-5.925.440	0	-5.925.440	-6.087.890	-26.500	-6.114.390
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-5.925.440	0	-5.925.440	-6.087.890	-26.500	-6.114.390
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.925.440	0	-5.925.440	-6.087.890	-26.500	-6.114.390

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.925.440	0	-5.925.440	-6.087.890	-26.500	-6.114.390

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

21101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	39.700	0	39.700	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	0	0	0	1.085.000	-85.000	1.000.000
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	39.700	0	39.700	1.085.000	-85.000	1.000.000
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	450.000	-450.000	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.376.000	0	3.376.000	900.000	1.810.000	2.710.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	227.500	0	227.500	190.000	-140.000	50.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	3.603.500	0	3.603.500	1.540.000	1.220.000	2.760.000
7.	Saldo	-3.563.800	0	-3.563.800	-455.000	-1.305.000	-1.760.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110101-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen allgemein Maßnahme: 300-Verzahnung Kindergarten/Grundschule Information: <u>Nachtrag:</u> Im Haushaltsjahr 2018 ist kein Verzahnungsprojekt vorgesehen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	150.000	0	150.000	150.000	-150.000	0	0	0	0		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	150.000	0	150.000	150.000	-150.000	0	0	0	0		0
7.	Saldo	0	0	-150.000	0	-150.000	-150.000	150.000	0	0	0	0		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110105-Grundschule Buseck-Alten-Buseck - Hofburgschule														
Maßnahme: 100-Schaffung von Betreuungsräumen														
Information: <u>Nachtrag:</u> Im Investitionsprogramm des Haushaltsplanes 2017/2018 war bisher im Jahr 2019 ein Ansatz von 100 T€ vorgesehen. Dieser wird im Nachtrag auf 0 geändert.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110107-Grundschule Buseck-Großen-Buseck - Goetheschule														
Maßnahme: 101-Anbau Aufzugsanlage														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	170.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	170.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	170.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	170.000	0	0
7.	Saldo	-170.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-170.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110108-Grundschule Fernwald-Annerod														
Maßnahme: 101-Erweiterungsneubau														
Information: <u>Nachtrag:</u> Durch erhöhte Schülerzahlen in Fernwald ist ein Erweiterungsbau mit Klassenräumen und Mensa vorgesehen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.000.000	0	0	0	0	0	300.000	300.000	2.000.000	3.000.000	1.700.000	0	1.500.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	7.000.000	0	0	0	0	0	300.000	300.000	2.000.000	3.000.000	1.700.000	0	1.500.000
7.	Saldo	-7.000.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000	-2.000.000	-3.000.000	-1.700.000	0	-1.500.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110109-Grundschule Fernwald-Steinbach														
Maßnahme: 101-Anbau Aufzugsanlage														
Information: <u>Nachtrag:</u> Mit dem Anbau einer Aufzugsanlage soll der barrierefreie Zugang ermöglicht werden.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	310.000	0	0	0	0	0	310.000	310.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	310.000	0	0	0	0	0	310.000	310.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110110-Grundschule Grünberg - Schule am Diebsturm Maßnahme: 827-Energetische Sanierung Haus 2 und 4 Information: Maßnahme aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	4.010.858	905.858	0	0	0	0	0	0	2.250.000	855.000	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	4.010.858	905.858	0	0	0	0	0	0	2.250.000	855.000	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.456.508	1.006.508	0	0	0	0	0	0	2.500.000	950.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	4.456.508	1.006.508	0	0	0	0	0	0	2.500.000	950.000	0	0	0
7.	Saldo	-445.651	-100.651	0	0	0	0	0	0	-250.000	-95.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110112-Grundschule Heuchelheim - Wilhelm-Leuschner-Schule Maßnahme: 003-Einrichtung Information: <u>Nachtrag:</u> Die Mittel sind vorgesehen für die Ausstattung des Ganztagsbereiches in Verbindung mit einer Systemumstellung der Essensausgabe.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt:		2110112-Grundschule Heuchelheim - Wilhelm-Leuschner-Schule												
Maßnahme:		100-Nichtenergetischer Teil der Sanierung												
Information:		<u>Nachtrag:</u> Ergänzend zu der Maßnahme 835 aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes sollen Bodenbeläge und Türen erneuert, sowie sonstige Renovierungsarbeiten durchgeführt werden. Für die rechtzeitige Beauftragung sind Verpflichtungsermächtigungen in 2018 eingeplant.												
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	800.000	0	0	0	0	0	0	0	400.000	400.000	0	0	400.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	800.000	0	0	0	0	0	0	0	400.000	400.000	0	0	400.000
7.	Saldo	-800.000	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	-400.000	0	0	-400.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110112-Grundschule Heuchelheim - Wilhelm-Leuschner-Schule Maßnahme: 835-Energetische Sanierung Information: Maßnahme aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.604.177	435.177	0	0	0	0	0	0	1.530.000	639.000	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	2.604.177	435.177	0	0	0	0	0	0	1.530.000	639.000	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.893.530	483.530	0	0	0	0	0	0	1.700.000	710.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	2.893.530	483.530	0	0	0	0	0	0	1.700.000	710.000	0	0	0
7.	Saldo	-289.353	-48.353	0	0	0	0	0	0	-170.000	-71.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110118-Grundschule Laubach - Theodor-Heuss-Schule Maßnahme: 100-Einbau Aufzugsanlage														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0
7.	Saldo	-300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-300.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110123-Grundschule Linden-Leihgestern - Wiesengrundschule Maßnahme: 100-Neubau Information: <u>Nachtrag:</u> Die im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammes I zur Verfügung stehenden Mittel bei Maßnahme 701 sind nicht ausreichend für die Umsetzung der Maßnahme. Ergänzend dazu werden daher 500 T€ im Rahmen der regulären Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	0	0	0	0	0	0	0	500.000	0	0	0	500.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	500.000	0	0	0	0	0	0	0	500.000	0	0	0	500.000
7.	Saldo	-500.000	0	0	0	0	0	0	0	-500.000	0	0	0	-500.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110124-Grundschule Lollar Maßnahme: 101-Ersatzbau Mensa, Betreuungs- und Klassenräume Information: Im Haushaltsjahr 2019 soll die Vorplanung für die Maßnahme beginnen. <u>Nachtrag:</u> Es ist ein Erweiterungsneubau mit Mensa, Betreuungs- und Klassenräumen vorgesehen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.250.000	0	0	0	0	0	100.000	100.000	500.000	1.750.000	2.900.000	1.000.000	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	6.250.000	0	0	0	0	0	100.000	100.000	500.000	1.750.000	2.900.000	1.000.000	0
7.	Saldo	-6.250.000	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000	-500.000	-1.750.000	-2.900.000	-1.000.000	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110126-Grundschule Pohlheim-Garbenteich - Lückebachschule														
Maßnahme: 100-Neubau von Klassenräumen und Funktionsraum														
Information: <u>Nachtrag:</u> Der Neubau von Klassenräumen muss zeitlich vorgezogen werden, da bereits im Schuljahr 2017/2018 ein Klassenraum fehlt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	850.000	0	0	0	0	100.000	750.000	850.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	850.000	0	0	0	0	100.000	750.000	850.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-850.000	0	0	0	0	-100.000	-750.000	-850.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110129-Grundschule Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Limesschule														
Maßnahme: 100-Abriß und Neubau Schulkomplex														
Information:		<p>Im Haushaltsjahr 2017 soll die Vorplanung für den Neubau der Schule durchgeführt werden. Der Ganztagsbereich wird vorab durch eine KIP-Maßnahme durchgeführt. Im Haushaltsjahr 2018 werden VE in Höhe von 1.300.000 € geplant.</p> <p>Nachtrag: Die Maßnahme soll über das Kommunalinvestitionsprogramm II durchgeführt werden und wird unter Maßnahmen-Nr. 850 neu geplant.</p>												
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000	0	150.000	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	150.000	0	150.000	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-150.000	0	-150.000	0	-150.000	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110129-Grundschule Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Limeschule Maßnahme: 101-Sanierung der Sporthalle Information: <u>Nachtrag:</u> Im Investitionsprogramm des Haushaltsplanes 2017/2018 war für das Haushaltsjahr 2019 ein Ansatz von 100.000 € vorgesehen. Dieser wird jetzt auf 0 gesetzt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110129-Grundschule Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Limeschule														
Maßnahme: 850-Neubau Schulkomplex														
Information: <u>Nachtrag:</u> Der Neubau der Grundschule Pohlheim-Watzenborn/Steinberg soll im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammes II durchgeführt werden. Für die Vorplanung werden Verpflichtungsermächtigungen eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	7.350.000	0	0	0	0	0	0	0	3.375.000	3.975.000	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	7.350.000	0	0	0	0	0	0	0	3.375.000	3.975.000	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.800.000	0	0	0	0	0	0	0	4.500.000	5.150.000	0	150.000	1.300.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	9.800.000	0	0	0	0	0	0	0	4.500.000	5.150.000	0	150.000	1.300.000
7.	Saldo	-2.450.000	0	0	0	0	0	0	0	-1.125.000	-1.175.000	0	-150.000	-1.300.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110134-Grundschule Staufenberg Maßnahme: 100-Neubau Zentrale Grundschule inStaufenberg Information: Für den Neubau einer zentralen Grundschule in Staufenberg soll in 2017 ein Architektenwettbewerb durchgeführt werden. Im Haushaltsjahr 2018 wird eine VE in Höhe von 1.500.000 € eingeplant. <u>Nachtrag:</u> Der Gesamtausgabebedarf erhöht sich um 650.000 € auf 11,0 Mio. €. Ein Teil der Maßnahme in Höhe von 2,0 Mio. € soll über das Kommunalinvestitionsprogramm II unter Maßnahmen-Nr. 750 abgewickelt werden. Der Gesamtausgabebedarf dieser Maßnahme wird daher auf 9,0 Mio. € reduziert. Die Verpflichtungsermächtigungen werden um 500.000 € erhöht.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.000.000	0	150.000	0	150.000	200.000	350.000	550.000	2.500.000	2.500.000	3.300.000	0	2.000.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	9.000.000	0	150.000	0	150.000	200.000	350.000	550.000	2.500.000	2.500.000	3.300.000	0	2.000.000
7.	Saldo	-9.000.000	0	-150.000	0	-150.000	-200.000	-350.000	-550.000	-2.500.000	-2.500.000	-3.300.000	0	-2.000.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110134-Grundschule Staufenberg Maßnahme: 200-Grundstückskauf Information: Für den geplanten Grundstücksankauf wird im Haushaltsjahr 2017 eine VE in Höhe von 450.000 € eingeplant. <u>Nachtrag:</u> Der Haushaltsansatz für 2018 kann entfallen, da mit der Stadt Staufenberg ein Grundstückstausch vereinbart wurde.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0		0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
3.	Summe der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0		0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	450.000	-450.000	0	0	0	0		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	450.000	-450.000	0	0	0	0		0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	-450.000	450.000	0	0	60.000	0		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110134-Grundschule Staufenberg														
Maßnahme: 750-Neubau zentrale Grundschule in Staufenberg														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0	0
7.	Saldo	-2.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.000.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2110138-Grundschule Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg Maßnahme: 200-Grundstücksveräußerung Information: Die restliche Fläche kann nach der geplanten Fertigstellung verkauft werden. <u>Nachtrag:</u> Der Verkauf des erworbenen Nachbargrundstücks ist derzeit nicht vorgesehen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	0	0	0	0	0	85.000	-85.000	0	0	0	0		0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
3.	Summe der Einzahlungen	0	0	0	0	0	85.000	-85.000	0	0	0	0		0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
7.	Saldo	0	0	0	0	0	85.000	-85.000	0	0	0	0		0

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

21.8.01 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen

Produkt	21.8.01 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen
Produktgruppe	21.8 Gesamtschulen
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben - Grund- und Gesamtschulen

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	<p>Wahrnehmung der Aufgaben der äußeren Schulverwaltung gem. den Vorgaben des Hess. Schulgesetzes und zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der Aufgaben des Grundstücks- und Gebäudemanagements (Planung, Erstellung, Betrieb) nach Maßgabe der Schulentwicklungsplanung - Beschaffung und Bereitstellung von Schuleinrichtungen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen und laufendem Schulbedarf (Gebrauchsgegenstände, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen, Bürobedarf, etc.) - Bereitstellung und Steuerung von Verwaltungspersonal (Schulsekretärinnen) - Mitwirkung bei der Besetzung von Schulleiterstellen - Namensgebungsverfahren - Schadensersatzforderungen im Zusammenhang mit schulischen Angelegenheiten - Mitwirkung bei Organisation und Abwicklung von Angeboten nach § 15 HSchG
Produkttyp	extern
Leistungen	<p>02 Clemens-Brentano-Europaschule, Lollar - Außenstelle Lumdatal 04 GS Busecker Tal, Großen-Buseck 05 Theo-Koch-Schule, Grünberg 06 GS Hungen 07 Friedrich-Magnus-Gesamtschule, Laubach 08 Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Lich 09 Anne-Frank-Schule, Linden 10 Clemens-Brentano-Europaschule, Lollar 11 Adolf-Reichwein-Schule, Pohlheim 12 GS Gleiberger Land, Wettenberg</p>
Auftragsgrundlage	<p>Hess. Schulgesetz §§ 15, 89, 142, 137 ff., 150 Schulentwicklungsplan Schulbausanierungsprogramm Vergaberecht (VOL, VOB, VOF, Vergaberichtlinien des Kreises) Baurecht Haushaltsrecht Arbeitsrecht</p>
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen, Eltern, Schulleitung, Kollegien

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes - Schaffung von gleichwertigen, funktionalen und wohnortnahen Lernumgebungen in integrierten oder kooperativen Gesamtschulen (Sek I) und der Sekundarstufe II zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife für alle Schüler/innen und Erhalt der Schulen als Standortfaktor für den Landkreis Gießen und die jeweilige Kommune - Inklusives Schulbündnis
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Aufwendungen für Essensausgabe an Ganztagschulen wegen Anpassung der Stunden um 6.500 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Strom aufgrund von Auslagerungen etc. um 7.000 €. <p>Pos. 15</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung der Gastschulbeiträge um 100.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

21.8.01 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.800	0	54.800	54.800	0	54.800
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	398.400	0	398.400	398.400	0	398.400
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	411.500	0	411.500	411.500	0	411.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	293.700	0	293.700	312.700	0	312.700
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	205.000	0	205.000	205.000	0	205.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.363.400	0	1.363.400	1.382.400	0	1.382.400
11	- Personalaufwendungen	837.900	0	837.900	857.400	0	857.400
12	- Versorgungsaufwendungen	56.600	0	56.600	57.900	0	57.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.374.090	0	4.374.090	4.430.070	13.500	4.443.570
14	- Abschreibungen	3.058.250	0	3.058.250	3.244.800	0	3.244.800
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.039.000	0	1.039.000	1.039.000	-100.000	939.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	500	0	500	500	0	500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.366.340	0	9.366.340	9.629.670	-86.500	9.543.170
20	= Verwaltungsergebnis	-8.002.940	0	-8.002.940	-8.247.270	86.500	-8.160.770
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-8.002.940	0	-8.002.940	-8.247.270	86.500	-8.160.770
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.002.940	0	-8.002.940	-8.247.270	86.500	-8.160.770

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.002.940	0	-8.002.940	-8.247.270	86.500	-8.160.770

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

21801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	490.000	0	490.000	240.000	70.000	310.000
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	490.000	0	490.000	240.000	70.000	310.000
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.252.000	0	6.252.000	1.100.000	1.380.000	2.480.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	440.000	0	440.000	60.000	135.000	195.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	6.692.000	0	6.692.000	1.160.000	1.515.000	2.675.000
7.	Saldo	-6.202.000	0	-6.202.000	-920.000	-1.445.000	-2.365.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180105-Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule Maßnahme: 008-Ausstattung Aula mit Licht-, Ton- und Präsentationstechnik Information: <u>Nachtrag:</u> Die neu gebaute Aula muss noch mit Licht-, Ton und Präsentationstechnik ausgestattet werden.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-45.000	0	0	0	0	0	-45.000	-45.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180105-Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule														
Maßnahme: 106-Erweiterung Toilettenanlage Mensa														
Information: <u>Nachtrag:</u> Die bestehende Toilettenanlage ist zur Nutzung für Mensa und Aulaneubau zu klein und muss daher entsprechend umgebaut und erweitert werden.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	0	0	0	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	200.000	0	0	0	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180105-Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule Maßnahme: 107-Umgestaltung Mensa / Küche Information: <u>Nachtrag:</u> Die vorhandene Mensa und Ausgabeküche reicht bei dem gestiegenen Bedarf an Essensausgaben nicht mehr aus. Die alte Aula wird durch bauliche Maßnahmen mit der bestehenden Mensa zu einer bedarfsgerechten Mensa zusammengefasst.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	560.000	0	0	0	0	0	560.000	560.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	560.000	0	0	0	0	0	560.000	560.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-560.000	0	0	0	0	0	-560.000	-560.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180105-Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule Maßnahme: 108-Sanierung naturwissenschaftlicher Bereich														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	210.000	0	0	0	0	0	0	0	210.000	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	210.000	0	0	0	0	0	0	0	210.000	0	0	0	0
7.	Saldo	-210.000	0	0	0	0	0	0	0	-210.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180105-Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule														
Maßnahme: 109-Anbau Aufzugsanlage														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0
7.	Saldo	-300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-300.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180106-Gesamtschule Hungen Maßnahme: 103-Neubau Sporthalle Information: <u>Nachtrag:</u> Es ist noch ein Anschluss der Entwässerung an das Rückhaltebecken der Stadt Hungen vorgesehen. Dies erhöht den Gesamtausgabebedarf um 120 T€. Dazu wird eine Landeszuwendung in Höhe von 70 T€ erwartet.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.020.000	950.000	0	0	0	0	70.000	70.000	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	1.020.000	950.000	0	0	0	0	70.000	70.000	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.920.000	3.800.000	0	0	0	0	120.000	120.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	3.920.000	3.800.000	0	0	0	0	120.000	120.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-2.900.000	-2.850.000	0	0	0	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180106-Gesamtschule Hungen Maßnahme: 829-Energetische Sanierung Gebäude 7 Information: Maßnahme aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	3.194.669	863.669	0	0	0	0	0	0	1.620.000	711.000	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	3.194.669	863.669	0	0	0	0	0	0	1.620.000	711.000	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.549.632	959.632	0	0	0	0	0	0	1.800.000	790.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	3.549.632	959.632	0	0	0	0	0	0	1.800.000	790.000	0	0	0
7.	Saldo	-354.963	-95.963	0	0	0	0	0	0	-180.000	-79.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180108-Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule														
Maßnahme: 104-Außenanlagen														
Information: <u>Nachtrag:</u> Neugestaltung des Außengeländes mit Schulhof in Folge der Neubaumaßnahme.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	350.000	0	0	0	0	0	350.000	350.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	350.000	0	0	0	0	0	350.000	350.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000	-350.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180108-Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule														
Maßnahme: 105-Umbau der Lehrküche zur Mensa														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	1.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000	0	0
7.	Saldo	-1.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180109-Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule Maßnahme: 004-Einrichtung Information: <u>Nachtrag:</u> Restausstattung des Ganztagsbereiches.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt:		2180109-Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule												
Maßnahme:		104-Energetische Sanierung (Dach, Fassade,Fenster, Türen) d. naturwiss. Traktes												
Information:		Die Maßnahme wurde im Dezember 2015 begonnen. Sie wird aus dem Landesprogramm zur Förderung der energetischen Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude der sozialen Infrastruktur gefördert. Der Förderbescheid der Wi-Bank liegt vor.												
Nachtrag:		Der Gesamtausgabebedarf erhöht sich um 100 T€ wegen entstandenem Mehraufwand im Zuge der Bauausführung.												
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	572.000	542.000	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	572.000	542.000	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.600.000	1.500.000	1.000.000	0	1.000.000	0	100.000	100.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	2.600.000	1.500.000	1.000.000	0	1.000.000	0	100.000	100.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-2.028.000	-958.000	-970.000	0	-970.000	0	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180110-Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano-Europaschule Maßnahme: 006-Ausstattung Aula mit Licht-, Ton- und Präsentationstechnik Information: <u>Nachtrag:</u> Nachdem die Aula erweitert und umgebaut wurde, ist noch eine Ausstattung mit Licht-, Ton- und Präsentationstechnik vorzunehmen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-45.000	0	0	0	0	0	-45.000	-45.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180110-Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano-Europaschule Maßnahme: 007-Einrichtung Haus A Information: <u>Nachtrag:</u> Nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme im Haus A sind Büroräume und Lehrerzimmer neu auszustatten.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	35.000	0	0	0	0	0	35.000	35.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	35.000	0	0	0	0	0	35.000	35.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-35.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180110-Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano-Europaschule Maßnahme: 106-Neubau eines Schuklassentraktes u.Abriss Haus D Information: Das vorhandene Gebäude ist aufgrund seines Alters in einem schlechten Zustand und muss abgerissen werden. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2019 geplant. Um die rechtzeitige Beauftragung sicherzustellen, wird im Jahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt. Nachtrag: Die Vorplanung soll erst im Jahr 2019 beginnen. Die Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen werden dieser geänderten Zeitplanung angepasst.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.000.000	150.000	0	0	0	150.000	-150.000	0	550.000	800.000	2.300.000	200.000	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	4.000.000	150.000	0	0	0	150.000	-150.000	0	550.000	800.000	2.300.000	200.000	0
7.	Saldo	-4.000.000	-150.000	0	0	0	-150.000	150.000	0	-550.000	-800.000	-2.300.000	-200.000	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180110-Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano-Europaschule														
Maßnahme: 107-Energetische Sanierung (Dach, Fenster,Fassade) Haus A														
Information: <u>Nachtrag:</u> Bei der energetischen Sanierung wurden Schäden an der Heizungsverrohrung festgestellt. Der Gesamtausgabebedarf erhöht sich daher um 200 T€.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.920.000	1.720.000	0	0	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	1.920.000	1.720.000	0	0	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-1.920.000	-1.720.000	0	0	0	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2180111-Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule Maßnahme: 830-Energetische Sanierung 9. BA Information: Maßnahme aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.290.158	1.705.158	0	0	0	0	0	0	585.000	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	2.290.158	1.705.158	0	0	0	0	0	0	585.000	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.544.620	1.894.620	0	0	0	0	0	0	650.000	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	2.544.620	1.894.620	0	0	0	0	0	0	650.000	0	0	0	0
7.	Saldo	-254.462	-189.462	0	0	0	0	0	0	-65.000	0	0	0	0

22.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen

Produkt 22.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen
 Produktgruppe 22.1 Förderschulen
 Produktbereich 22 Schulträgeraufgaben - Förderschulen

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	<p>Wahrnehmung der Aufgaben der äußeren Schulverwaltung gem. den Vorgaben des Hess. Schulgesetzes und zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der Aufgaben des Grundstücks- und Gebäudemanagements (Planung, Erstellung, Betrieb) nach Maßgabe der Schulentwicklungsplanung - Beschaffung und Bereitstellung von Schuleinrichtungen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen und laufendem Schulbedarf (Gebrauchsgegenstände, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen, Bürobedarf, etc.) - Bereitstellung und Steuerung von Verwaltungspersonal (Schulsekretärinnen) - Mitwirkung bei der Besetzung von Schulleiterstellen - Namensgebungsverfahren - Schadensersatzforderungen im Zusammenhang mit schulischen Angelegenheiten - Mitwirkung bei / Organisation und Abwicklung von Angeboten nach § 15 HSchG
Produkttyp	extern
Leistungen	<p>02 Martin-Buber-Schule (Schule für praktisch Bildbare) 03 Gallusschule (Schule für Lernhilfe, Erziehungshilfe, Kranke und Praktisch Bildbare) 04 Anna-Freud-Schule 06 Georg-Kerschensteiner-Schule</p>
Auftragsgrundlage	<p>Hess. Schulgesetz §§ 15, 89, 142, §§ 137 ff., 150 Schulentwicklungsplan Schulbausanierungsprogramm Vergaberecht (VOL, VOB, VOF, Vergaberichtlinien des Kreises) Baurecht Haushaltsrecht Arbeitsrecht</p>
Rechtscharakter	Pflichtaufgaben
Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen, Eltern, Schulleitung, Kollegien
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes - Schaffung von gleichwertigen, funktionalen und wohnortnahen Lernumgebungen entsprechend den jeweiligen Bedürfnissen an Einrichtungen für Lern- / Erziehungshilfe, Praktisch Bildbare und Kranke und Erhalt/Gestaltung der Schulen als Standortfaktor für den Landkreis. - Inklusives Schulbündnis
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 3: - Erhöhung der Gastschulbeiträge um 30.000 €.</p>

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

22.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.800	0	37.800	37.800	0	37.800
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	120.000	0	120.000	120.000	30.000	150.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	80.500	0	80.500	80.500	0	80.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	92.300	0	92.300	92.300	0	92.300
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	332.600	0	332.600	332.600	30.000	362.600
11	- Personalaufwendungen	219.680	0	219.680	223.980	0	223.980
12	- Versorgungsaufwendungen	14.800	0	14.800	15.100	0	15.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	822.550	0	822.550	836.950	0	836.950
14	- Abschreibungen	663.900	0	663.900	645.400	0	645.400
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	280.000	0	280.000	280.000	0	280.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	700	0	700	700	0	700
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.001.630	0	2.001.630	2.002.130	0	2.002.130
20	= Verwaltungsergebnis	-1.669.030	0	-1.669.030	-1.669.530	30.000	-1.639.530
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.669.030	0	-1.669.030	-1.669.530	30.000	-1.639.530
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.669.030	0	-1.669.030	-1.669.530	30.000	-1.639.530

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.669.030	0	-1.669.030	-1.669.530	30.000	-1.639.530

23.1.01 Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen

Produkt 23.1.01 Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen
 Produktgruppe 23.1 Berufliche Schulen
 Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben - Berufliche Schulen

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	Wahrnehmung der Aufgaben der äußeren Schulverwaltung gem. den Vorgaben des Hess. Schulgesetzes und zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs durch - Wahrnehmung der Aufgaben des Grundstücks- und Gebäudemanagements (Planung, Erstellung, Betrieb) nach Maßgabe der Schulentwicklungsplanung - Beschaffung und Bereitstellung von Schuleinrichtungen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen und laufendem Schulbedarf (Gebrauchsgegenstände, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen, Bürobedarf, etc.) - Bereitstellung und Steuerung von Verwaltungspersonal (Schulsekretärinnen) - Mitwirkung bei der Besetzung von Schulleiterstellen - Namensgebungsverfahren - Schadensersatzforderungen im Zusammenhang mit schulischen Angelegenheiten
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Kreisberufsschule Gießen Willy-Brandt-Schule
Auftragsgrundlage	Hess. Schulgesetz §§ 137 ff. Schulentwicklungsplan Schulbausanierungsprogramm Vergaberecht (VOL, VOB, VOF, Vergaberichtlinien des Kreises) Baurecht Haushaltsrecht Arbeitsrecht
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen, Eltern, Schulleitung, Kollegium, Ausbildungsbetriebe
Allgemeine Zielsetzung	- Erhaltung und Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes - Schaffung einer bedarfsorientierten, funktionalen und wohnortnahen Lernumgebung für Schüler/innen: - die in einem Berufsausbildungsverhältnis (duale Berufsausbildung) stehen, - die die Fachoberschule zur Erlangung der Fachhochschulreife besuchen oder - sich auf die Fachbildung in einem Ausbildungsberuf vorbereiten - Erhalt der Schule als Standortfaktor für den Landkreis Gießen. - Inklusives Schulbündnis - Berufsvorbereitende Bildungsgänge - InteA-Klassen
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 3: - Erhöhung der Gastschulbeiträge um 20.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

23.1.01 Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.500	0	9.500	9.500	0	9.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	414.000	0	414.000	414.000	20.000	434.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	92.300	0	92.300	92.300	0	92.300
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	515.800	0	515.800	515.800	20.000	535.800
11	- Personalaufwendungen	133.320	0	133.320	136.120	0	136.120
12	- Versorgungsaufwendungen	9.000	0	9.000	9.200	0	9.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	497.000	0	497.000	540.600	0	540.600
14	- Abschreibungen	347.400	0	347.400	347.400	0	347.400
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.680.000	0	1.680.000	1.680.000	0	1.680.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.669.220	0	2.669.220	2.715.820	0	2.715.820
20	= Verwaltungsergebnis	-2.153.420	0	-2.153.420	-2.200.020	20.000	-2.180.020
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.153.420	0	-2.153.420	-2.200.020	20.000	-2.180.020
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.153.420	0	-2.153.420	-2.200.020	20.000	-2.180.020

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.153.420	0	-2.153.420	-2.200.020	20.000	-2.180.020

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

23101 Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	2.220.000	-1.850.000	370.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	20.000	0	20.000	220.000	-200.000	20.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	20.000	0	20.000	2.440.000	-2.050.000	390.000
7.	Saldo	-20.000	0	-20.000	-2.440.000	2.050.000	-390.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2310101-Kreisberufsschule Gießen Willy-Brandt-Schule Maßnahme: 004-Neueinrichtung nach Sanierung Information: Um die rechtzeitige Beauftragung zu ermöglichen, wird im Haushaltsjahr 2017 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 € eingestellt. <u>Nachtrag:</u> Aufgrund der aktuellen zeitlichen Planung der Sanierungsmaßnahmen wird die Mittelplanung angepasst. Im Haushaltsjahr 2018 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 € eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	200.000	0	0	0	0	200.000	-200.000	0	100.000	100.000	0	0	300.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	200.000	0	0	0	0	200.000	-200.000	0	100.000	100.000	0	0	300.000
7.	Saldo	-200.000	0	0	0	0	-200.000	200.000	0	-100.000	-100.000	0	0	-300.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2310101-Kreisberufsschule Gießen Willy-Brandt-Schule														
Maßnahme: 104-Sanierung und Modernisierung (ohne energetische Sanierung)														
Information:		<p>Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 12.12.2016 die Sanierung der Willy-Brandt-Schule erneut beschlossen. Es soll nun die dringend erforderliche brandschutztechnische Sanierung durchgeführt werden. Außerdem soll ein verändertes Raumkonzept umgesetzt werden, sowie die Sanierung der Lehrküchen. Zusätzlich sollen eine Lackierkabine und ein Kaltgewächshaus neu errichtet werden.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2017 werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 6.705.000 € eingestellt. Diese sind für die Haushaltsjahre 2018 - 2.220.000 €, 2019 - 2.250.000 € und 2020 - 2.235.000 € vorgesehen.</p> <p>Nachtrag: Aufgrund der aktuellen zeitlichen Planung der Sanierungsmaßnahmen wird die Mittelplanung angepasst. Es werden Verpflichtungsermächtigungen für 2019 von 2.220.000 € und für 2020 von 2.250.000 € eingestellt.</p>												
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.400.000	1.680.000	0	0	0	2.220.000	-1.850.000	370.000	2.220.000	2.250.000	1.880.000	0	11.175.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	8.400.000	1.680.000	0	0	0	2.220.000	-1.850.000	370.000	2.220.000	2.250.000	1.880.000	0	11.175.000
7.	Saldo	-8.400.000	-1.680.000	0	0	0	-2.220.000	1.850.000	-370.000	-2.220.000	-2.250.000	-1.880.000	0	-11.175.000

24.1.01 Schülerbeförderung

Produkt 24.1.01 Schülerbeförderung
 Produktgruppe 24.1 Schülerbeförderung
 Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, sonstige schul. Aufgaben, Medienzentrum

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	<p>Der Kreis ist als Träger der Schülerbeförderung gem. § 161 Hess. Schulgesetz grundsätzlich verpflichtet, die Schülerbeförderung in den Jahrgangsstufen 1 bis 10 der allgemeinbildenden Schulen sicherzustellen sowie für die Grundstufe der Berufsschule, das erste Jahr der besonderen Bildungsgänge an der Berufsschule oder einer Berufsfachschule soweit hierdurch die Vollzeitschulpflicht erfüllt werden kann.</p> <p>Die Notwendigkeit der Schülerbeförderung unterliegt den gesetzlichen Vorgaben des § 161 HSchG. Maßgeblich ist die Entfernung vom Wohnort bis zur nächstgelegenen zuständigen Schule. Unabhängig von der Entfernung kann die Beförderung als notwendig anerkannt werden, wenn der Schulweg eine besondere Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler bedeutet oder ein Kind ihn aufgrund einer Behinderung nicht ohne Benutzung öffentlicher oder privater Verkehrsmittel zurücklegen kann. Der Landkreis entscheidet unter Berücksichtigung zumutbarer Bedingungen, der Interessen des Gesamtverkehrs und des Grundsatzes der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit über die Beförderungsart. Vorrangig sind öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Die Hauptaufgabenbereiche sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nutzung ÖPNV - Freigestellter Schülerverkehr
Produkttyp	extern
Leistungen	<p>91 ÖPNV Fahrkarten für verschiedene Schulformen und Betriebspraktikum</p> <p>92 Erstattung von KM-Pauschalen</p> <p>93 Freigestellter Schülerverkehr (Busse, Taxen) für</p> <ul style="list-style-type: none"> * Fahrten von und zur Schule * Schwimmbad und Hallenbad * Verkehrserziehung * Berufsschule kooperativ * Vorklassen
Auftragsgrundlage	Hess. Schulgesetz § 16, § 22 FAG, VOL
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen und Schüler, Eltern
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Die 10 Schuljahre umfassende gesetzliche Vollzeitschulpflicht und die hierdurch möglichen Schulabschlüsse und Berechtigungen sollen von allen Schüler/innen ohne finanzielle Aufwendungen für den Schulweg zu der nächstgelegenen Schule der gewünschten Bildungsart erreicht werden können, unter Berücksichtigung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. - Die Beförderung von Schüler/innen im Rahmen des ÖPNV oder durch Vergabe von Fahraufträgen soll sicher und zuverlässig erfolgen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 7: - Reduzierung der Erstattung des RMV im Rahmen der Einführung der kreisweiten Clevercard um 250.000 €.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für Beförderungskosten aufgrund steigender Kosten im freigestellten Schülerverkehr, höherer Schülerzahlen und zusätzliche Verkehrsmittel um 300.000 €.</p>
----------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

24.1.01 Schülerbeförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	300.000	0	300.000	300.000	-250.000	50.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	300.000	0	300.000	300.000	-250.000	50.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.600.000	0	5.600.000	5.700.000	300.000	6.000.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.600.000	0	5.600.000	5.700.000	300.000	6.000.000
20	= Verwaltungsergebnis	-5.300.000	0	-5.300.000	-5.400.000	-550.000	-5.950.000
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-5.300.000	0	-5.300.000	-5.400.000	-550.000	-5.950.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.300.000	0	-5.300.000	-5.400.000	-550.000	-5.950.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.300.000	0	-5.300.000	-5.400.000	-550.000	-5.950.000

24.3.01 Sonstige schulische Aufgaben

Produkt 24.3.01 Sonstige schulische Aufgaben
 Produktgruppe 24.3 Sonstige schulische Aufgaben
 Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, sonstige schul. Aufgaben, Medienzentrum

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	Zusammenfassung weiterer schulformübergreifender Maßnahmen, deren Erfüllung dem Schulträger durch das Schulgesetz übertragen wurde wie z. B: <ul style="list-style-type: none"> · Schulentwicklungsplanung · Abwicklung der Gastschulbeiträge · Geschäftsführung Schulkommission · Vertragswesen zur Durchführung des Schwimmunterrichts in fremden Hallenbädern · Vertragswesen zur Nutzung gemeindeeigener Hallen für den Schulsport · Durchführung von Schulsportveranstaltungen und Unterstützung der Schulsportkoordinatoren · Unterstützung beim Betrieb von Schulbibliotheken und Schulpartnerschaften · Unterstützung des Kreiselternbeirats und des Kreisschülerbeirats · Rechnungsabwicklung mit der Gema und der Künstlersozialkasse · Interne Managementaufgaben, Controlling, EDV, Haushalts- und Personalangelegenheiten, Büromaterial, Versicherungen
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	01 Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management 03 Photovoltaikanlagen
Auftragsgrundlage	§§ 145/146 163-165, 114, 123, 148, 155, 158, 162 HSchG KünstlersozialversicherungsG §§ 2, 3, 6 SGB VII UrheberrechtsG
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Schüler/innen, zukünftige Schüler/innen, Eltern, Schulleitungen, Kollegien, jew. Schulträger
Allgemeine Zielsetzung	Ausweisung des gegenwärtigen und zukünftigen Schulbedarfs sowie der Schulstandorte im Fünf-Jahres-Rhythmus Regelkonforme, zeitnahe und wirtschaftliche Abwicklung der Gastschulbeiträge und gesetzeskonforme und zügige Durchführung der sonstigen, dem Schulträger zugewiesenen, Aufgaben

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 3: - Erstmalige Veranschlagung eines Eingliederungszuschusses i. H. v. 6.200 €.</p> <p>Pos. 5: - Neuberechnung der Erträge aus der Schulumlage.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für die Anschaffung und Unterhaltung von Gebrauchsgegenständen um 30.000 €. - Reduzierung der Abbruchkosten aufgrund der aktuellen Planungen um 24.000 €. - Reduzierung des Betriebsmittelzuschusses an den Servicebetrieb um 5.100 €. - Erneute Veranschlagung von allgemeinen Planungskosten i. H. v. 50.000 €. - Erstmalige Veranschlagung von Auslagerungskosten im Rahmen von KIPG/KInvFG i. H. v. 250.000 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Mieten (Klassencontainer und Schulraum) aufgrund weiterer Anmietungen um 26.000 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Schulentwicklungsplanung um 100.000 €. - Erhöhung der Nutzungsgebühren für Hallenbäder um 150.000 €.</p> <p>Pos. 15: - Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen für wiederkehrende Straßenbeiträge (Erstattung an Gemeinden) aufgrund vorliegender Bescheide i. H. v. 3.500 €.</p>
----------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

24.3.01 Sonstige schulische Aufgaben

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	6.200	6.200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	35.790.300	0	35.790.300	36.864.000	3.141.400	40.005.400
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	97.100	0	97.100	99.000	0	99.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.583.400	0	3.583.400	3.700.850	0	3.700.850
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	113.000	0	113.000	113.000	0	113.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	39.587.800	0	39.587.800	40.780.850	3.147.600	43.928.450
11	- Personalaufwendungen	1.775.500	0	1.775.500	1.828.200	63.200	1.891.400
12	- Versorgungsaufwendungen	170.400	0	170.400	175.200	15.500	190.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.249.900	0	10.249.900	10.376.400	576.900	10.953.300
14	- Abschreibungen	167.300	0	167.300	353.800	0	353.800
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.000	0	5.000	5.000	3.500	8.500
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.368.100	0	12.368.100	12.738.600	659.100	13.397.700
20	= Verwaltungsergebnis	27.219.700	0	27.219.700	28.042.250	2.488.500	30.530.750
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	27.219.700	0	27.219.700	28.042.250	2.488.500	30.530.750
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	27.219.700	0	27.219.700	28.042.250	2.488.500	30.530.750

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.300.000	0	1.300.000	1.300.000	0	1.300.000
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.039.218	0	2.039.218	2.071.706	0	2.071.706
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	2.560.200	0	2.560.200	2.614.550	-195.000	2.419.550
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.299.418	0	-3.299.418	-3.386.256	195.000	-3.191.256
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.920.282	0	23.920.282	24.655.994	2.683.500	27.339.494

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

24301 Sonstige schulische Aufgaben

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	300.000	300.000
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	0	200.000	100.000	300.000	400.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	334.500	0	334.500	337.000	-6.900	330.100
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	534.500	0	534.500	437.000	593.100	1.030.100
7.	Saldo	-514.500	0	-514.500	-417.000	-593.100	-1.010.100

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2430101-Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management Maßnahme: 099-Eigenbetrieb "Servicebetrieb LandkreisGiessen" Information: <u>Nachtrag:</u> Die Ansätze werden dem aktuellen Wirtschaftsplan des Servicebetriebes angepasst.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	49.500	0	49.500	52.000	-6.900	45.100	35.000	35.000	35.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	49.500	0	49.500	52.000	-6.900	45.100	35.000	35.000	35.000		0
7.	Saldo	0	0	-49.500	0	-49.500	-52.000	6.900	-45.100	-35.000	-35.000	-35.000		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2430101-Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management Maßnahme: 102-Schaffung von Bewegungsmöglichkeiten auf Schulhöfen Information: <u>Nachtrag:</u> Der Kreistag hat am 18.12.2017 beschlossen, im Nachtragshaushalt 2018 Mittel für die Schaffung von Bewegungsmöglichkeiten auf den Außengeländen der Schulen zu bereitzustellen. Die Mittel sollen an Schulen verteilt werden, auf deren Schulgelände keine oder nur geringfügige Bewegungsangebote vorhanden sind.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	300.000	300.000	0	0	0		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	300.000	300.000	0	0	0		0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000	0	0	0		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2430101-Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management Maßnahme: 200-Grundstücksankauf Information: <u>Nachtrag:</u> Zentral veranschlagter Ansatz für verschiedene Grundstücksankäufe.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	300.000	300.000	0	0	0		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	300.000	300.000	0	0	0		0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000	0	0	0		0

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

24302 IT-Ausstattung an Schulen / Medienzentrum

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	59.800	0	59.800	59.800	0	59.800
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	59.800	0	59.800	59.800	0	59.800
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	250.000	250.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	530.000	0	530.000	510.000	150.000	660.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	530.000	0	530.000	510.000	400.000	910.000
7.	Saldo	-470.200	0	-470.200	-450.200	-400.000	-850.200

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2430201-IT-Ausstattung an Schulen / Medienzentrum Maßnahme: 003-IT-Ausstattung Schulen/Anschaffung von beweglichem Vermögen i.V. mit Schule@Zukunft Information: Der Ansatz ist für die Ausstattung der Schulen mit Rechnern, Bildschirmen, boards und mobiler Hardware sowie für IT-Sicherheit vorgesehen. Nachtrag: Der Nachtrag von 150 T€ wird verursacht durch Veränderung/Ergänzung der IT-Planung (I-Serv 100 T€) und zusätzlich notwendige Hardware (50 T€).														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	320.000	0	320.000	300.000	150.000	450.000	300.000	300.000	300.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	320.000	0	320.000	300.000	150.000	450.000	300.000	300.000	300.000		0
7.	Saldo	0	0	-320.000	0	-320.000	-300.000	-150.000	-450.000	-300.000	-300.000	-300.000		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2430201-IT-Ausstattung an Schulen / Medienzentrum Maßnahme: 101-Breitbandausbau Information: <u>Nachtrag:</u> Ansatz für den Eigenanteil der Anbindung der Schulen (Straße bis Schulgebäude) im Zuge der Förderung des Breitbandausbaus.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	250.000	250.000	0	0	0		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	250.000	250.000	0	0	0		0
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000	0	0	0		0

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

24.3.03 Sozialarbeit an Schulen

Produkt	24.3.03 Sozialarbeit an Schulen
Produktgruppe	24.3 Sonstige schulische Aufgaben
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, sonstige schul. Aufgaben, Medienzentrum

Verantwortlich	FD 53 - Frau Simone Hackemann, FD 52 - Frau Petra Schneider
Kurzbeschreibung	Bei der Sozialarbeit an Schulen handelt es sich um eine Jugendhilfeleistung an der Schnittstelle zwischen Jugendamt und Schule. Aufgabe ist der Ausgleich sozialer Benachteiligungen und/oder die Überwindung individueller Beeinträchtigungen von SchülerInnen. Die Kinder und Jugendlichen erfahren eine bewertungsfreie Unterstützung durch sozialpädagogische Hilfen wie z. B. Einzel- und Gruppenangebote, in der Beratung von Eltern und Lehrern, oder in gemeinsamen Projekten.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	01 Sozialarbeit an Schulen
Auftragsgrundlage	§§ 1, 11, 13, 14, 16 SGB VIII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Schülerinnen und Schüler, deren Familien, Schulklassen, Lehrer/innen
Allgemeine Zielsetzung	Begleitung, Unterstützung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in deren individuellen und sozialen Entwicklung durch niedrigschwellige, zeitnahe sozialpädagogische Hilfen. Weiterentwicklung der Kooperation und Bindeglied zwischen den Systemen Schule und Jugendhilfe.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 15: - Verschiebung der Aufwendungen für Sozialarbeit an Schulen aus dem Produkt 33.1.01 "Sozialbudget" i. H. v. 2.008.000 € und Erhöhung durch Anpassung des Ansatzes um 72.000 €. Aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben sind die Aufwendungen für Sozialarbeit an Schulen dem Schulträgerhaushalt zuzuordnen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

24.3.03 Sozialarbeit an Schulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	59.000	59.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	4.000	4.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	2.080.000	2.080.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0	2.143.000	2.143.000
20	= Verwaltungsergebnis	0	0	0	0	-2.143.000	-2.143.000
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	-2.143.000	-2.143.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-2.143.000	-2.143.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-2.143.000	-2.143.000

27.1.01 Kreisvolkshochschule

Produkt 27.1.01 Kreisvolkshochschule
 Produktgruppe 27.1 Volkshochschulen
 Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft - Volkshochschule

Verantwortlich	Organisationseinheit 83 - Herr Torsten Denker
Kurzbeschreibung	Die Volkshochschule des Landkreises Gießen arbeitet als öffentliche Bildungseinrichtung auf der Grundlage des Hessischen Weiterbildungsgesetzes und ihrer Satzung. Sie unterbreitet den Bürgerinnen und Bürgern Bildungsangebote und Dienstleistungen zur Orientierung, Qualifizierung und Partizipation in individuellen, berufsbezogenen und gesellschaftlichen Lebenswelten und Handlungsfeldern. Wechselnde Lebensentwürfe implizieren für die vhs die Herausforderung, den Prozess der Orientierung und des lebensbegleitenden Lernens für Alltag, Beruf und Gesellschaft zu unterstützen. Die Volkshochschulen von Stadt und Landkreis Gießen arbeiten als kommunale Dienstleisterinnen in trägerübergreifenden kooperativen Strukturen.
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Klassischer Bildungsbereich HWbG 92 Non-Profit-Bildungsbereich HWbG 93 Sonder-Bildungsbereich HWbG 94 Lern-, Lernwegberatung, Kompetenzerhebung 95 Hausaufgabenhilfe 96 Ehrenamtsförderung 97 Externe Raumnutzung vhs-Haus
Auftragsgrundlage	HWbG, Satzung der Kreisvolkshochschule, Kreistagsbeschlüsse (Ehrenamtsförderung/E-Card), Erlass des Landes Hessen über Hausaufgabenhilfe vom 16.2.1981 II A3-130/03614
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	- Alle Menschen der Region - Zielgruppenspezifische Angebote werden bedarfsorientiert generiert
Allgemeine Zielsetzung	Die Volkshochschule bietet einen offenen sozialen Raum, in dem sich Menschen unterschiedlicher Herkunft, Bildung und Generationen begegnen und mit- und voneinander lernen. Die Angebote fördern und unterstützen die Beschäftigungsfähigkeit, Emanzipation, Generationen- und Geschlechtergerechtigkeit sowie die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe. Eine sozialverträgliche Gebührengestaltung ermöglicht den Zugang zu flächendeckend angebotenen Bildungsveranstaltungen. Wechselnde Lebensentwürfe implizieren für die vhs die Herausforderung - den Prozess der Orientierung und des lebensbegleitenden Lernens für Alltag, Beruf und Gesellschaft zu unterstützen, - Anschlusslernen und das Erschließen neuer Wissensbereiche und Kompetenzen - face to face und virtuell - zu ermöglichen. Angebot und Programm werden inhaltlich und pädagogisch/didaktisch durch diskursive Planungs- und Evaluationsverfahren vorangetrieben. Die Qualität ist an Fach- und Erfahrungswissen sowie Lernbereitschaft des Personals gebunden und durch Wissensmanagement gesichert. Eine wachsende Bildungsbeteiligung, Ressourceneinsparung, Qualitätssicherung und kurze Reaktionszeiten werden durch einrichtungsübergreifende Kooperationen ermöglicht. Die Volkshochschule besetzt mit Kooperationspartnern bildungsrelevante, innovative Themen. Ziel ist es, im Umgang mit inhaltlichen Aufgaben die Reaktionsgeschwindigkeit auf sich ändernde Bedarfe zu steigern - d. h. flexible Spezialisierung. Die Akquise von Auftragsmaßnahmen, die dem Bildungsauftrag (Rechtsgrundlage) entsprechen, wird verstärkt. Die Volkshochschule arbeitet als anerkannte kommunale Dienstleisterin. KundInnenorientierung und KundInnenzufriedenheit sind handlungsleitend.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 2: - Erhöhung der Erträge aus Teilnehmergebühren für Kooperationsveranstaltungen aufgrund weiter steigenden Bedarfs an Kursen zur Sprachförderung um 650.000 €.</p> <p>Pos. 7: - Einmalige Erhöhung der Erträge durch Zuweisung für BiKuZ Allendorf i. H. v. 20.000 €.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für Kooperationsveranstaltungen aufgrund weiter steigendem Bedarf an Kursen zur Sprachförderung um 400.000 €. - Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen für Leiharbeitskräfte aufgrund erhöhtem Arbeitsaufkommen zur Abwicklung des steigenden Bedarfs von Kursen zur Sprachförderung i. H. v. 150.000 €. - Einmalige Erhöhung von Aufwendungen im Rahmen des Projektes BiKuZ Allendorf um 18.000 €. - Einmalige Erhöhung der Aufwendungen für Layoutkosten zur Programmhefterstellung um 10.500 €.</p>
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

27.1.01 Kreisvolkshochschule

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.010.000	0	1.010.000	641.000	650.000	1.291.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	170.000	0	170.000	170.000	20.000	190.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.300	0	2.300	2.300	0	2.300
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.224.700	0	1.224.700	855.700	670.000	1.525.700
11	- Personalaufwendungen	940.950	0	940.950	579.750	131.400	711.150
12	- Versorgungsaufwendungen	63.700	0	63.700	39.200	9.200	48.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	579.650	0	579.650	575.500	578.500	1.154.000
14	- Abschreibungen	19.700	0	19.700	19.700	0	19.700
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	130	0	130	130	0	130
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.604.130	0	1.604.130	1.214.280	719.100	1.933.380
20	= Verwaltungsergebnis	-379.430	0	-379.430	-358.580	-49.100	-407.680
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-379.430	0	-379.430	-358.580	-49.100	-407.680
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-379.430	0	-379.430	-358.580	-49.100	-407.680

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	620.441	0	620.441	611.507	0	611.507
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-620.441	0	-620.441	-611.507	0	-611.507
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-999.871	0	-999.871	-970.087	-49.100	-1.019.187

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

27101 Kreisvolkshochschule

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	30.000	0	30.000	21.000	-1.000	20.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	30.000	0	30.000	1.021.000	-1.000	1.020.000
7.	Saldo	-30.000	0	-30.000	-1.021.000	1.000	-1.020.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtigt.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2710101-Kreisvolkshochschule Maßnahme: 001-Anschaffung von beweglichem Vermögen														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	52.500	10.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	52.500	10.000		0
7.	Saldo	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-52.500	-10.000		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2710101-Kreisvolkshochschule Maßnahme: 003-Anschaffung von EDV Information: Anschaffung neuer Laptops und Softwarelizenzen für die Unterrichtsräume.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	20.000	0	20.000	11.000	-1.000	10.000	10.000	20.000	10.000		0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	20.000	0	20.000	11.000	-1.000	10.000	10.000	20.000	10.000		0
7.	Saldo	0	0	-20.000	0	-20.000	-11.000	1.000	-10.000	-10.000	-20.000	-10.000		0

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2710101-Kreisvolkshochschule Maßnahme: 100-Nichtenergetischer Teil der Sanierung Information: Der Gesamtausgabebedarf für eine umfassende Sanierung des Gebäudes beträgt gemäß eines Gutachtens 4,3 Mio. EUR. Die energetische Sanierung soll aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes durchgeführt werden. Für Innensanierung, Brandschutz, Decken, Sanitäranlagen, Fußböden sowie Wasser- und Abwasserleitungen sind insgesamt 1,7 Mio. zu veranschlagen. Um die rechtzeitige Beauftragung zu ermöglichen wird im HH-Jahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung von 700.000 € eingestellt. Nachtrag: Das Ergebnis der Vorplanung ergibt einen Kostenrahmen von 2,2 Mio. €. Die Projektgenehmigung des zuständigen KT-Ausschusses vom 18.12.2017 liegt vor. Die Verpflichtungsermächtigung wird um 500.000 € erhöht.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.200.000	0	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000	1.200.000	0	0	0	1.200.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	2.200.000	0	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000	1.200.000	0	0	0	1.200.000
7.	Saldo	-2.200.000	0	0	0	0	-1.000.000	0	-1.000.000	-1.200.000	0	0	0	-1.200.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 2710101-Kreisvolkshochschule Maßnahme: 831-Energetische Sanierung Information: Maßnahme aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.758.589	1.012.589	0	0	0	0	0	0	1.350.000	396.000	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	2.758.589	1.012.589	0	0	0	0	0	0	1.350.000	396.000	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.065.099	1.125.099	0	0	0	0	0	0	1.500.000	440.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	3.065.099	1.125.099	0	0	0	0	0	0	1.500.000	440.000	0	0	0
7.	Saldo	-306.510	-112.510	0	0	0	0	0	0	-150.000	-44.000	0	0	0

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

30.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales

Produkt 30.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales
 Produktgruppe 30.0 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales
 Produktbereich 30 Soziale Leistungen - Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales

Verantwortlich	Leitungsteam Fachbereich 5, Frau Simone Hackemann, Frau Marita Seibert, Frau Petra Schneider, Frau Claudia Wamat
Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden die nicht einem einzelnen Produkt der Produktbereiche "Soziale Leistungen" und "Kinder-, Jugend- und Familienhilfen" zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.
Produkttyp	Intern
Leistungen	
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für EDV-Pflegeverträge und Hostverfahren für gestiegene Kosten der Fachsoftware aufgrund von Lizenzerweiterungen um 10.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

30.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	96.900	0	96.900	97.600	0	97.600
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	0	100	100	0	100
10	= Summe der ordentlichen Erträge	97.000	0	97.000	97.700	0	97.700
11	- Personalaufwendungen	1.612.600	0	1.612.600	1.666.600	-1.658.200	8.400
12	- Versorgungsaufwendungen	175.900	0	175.900	181.700	-140.800	40.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322.100	0	322.100	322.100	10.000	332.100
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.110.600	0	2.110.600	2.170.400	-1.789.000	381.400
20	= Verwaltungsergebnis	-2.013.600	0	-2.013.600	-2.072.700	1.789.000	-283.700
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.013.600	0	-2.013.600	-2.072.700	1.789.000	-283.700
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.013.600	0	-2.013.600	-2.072.700	1.789.000	-283.700

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.460.337	0	1.460.337	1.469.140	0	1.469.140
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.460.337	0	-1.460.337	-1.469.140	0	-1.469.140
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.473.937	0	-3.473.937	-3.541.840	1.789.000	-1.752.840

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales

Produkt 31.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales
 Produktgruppe 31.0 Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales
 Produktbereich 31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden die nicht einem einzelnen Produkt des Produktbereiches "Soziale Leistungen" zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.
Produkttyp	Intern
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 3: - Erstmalige Veranschlagung eines Eingliederungszuschusses im Bereich des Jobcenters i. H. v. 8.700 €

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	8.700	8.700
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	11.000	0	11.000	11.000	8.700	19.700
11	- Personalaufwendungen	2.530.700	0	2.530.700	2.637.300	-2.634.300	3.000
12	- Versorgungsaufwendungen	531.700	0	531.700	551.600	-322.900	228.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.650	0	42.650	44.650	0	44.650
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.110.050	0	3.110.050	3.238.550	-2.957.200	281.350
20	= Verwaltungsergebnis	-3.099.050	0	-3.099.050	-3.227.550	2.965.900	-261.650
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.099.050	0	-3.099.050	-3.227.550	2.965.900	-261.650
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.099.050	0	-3.099.050	-3.227.550	2.965.900	-261.650

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.235.211	0	1.235.211	1.251.809	0	1.251.809
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.235.211	0	-1.235.211	-1.251.809	0	-1.251.809
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.334.261	0	-4.334.261	-4.479.359	2.965.900	-1.513.459

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.01 Leistungen n. Kap. 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen

Produkt	31.1.01 Leistungen n. Kap. 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen
Produktgruppe	31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Produktbereich	31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Die Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII dient der Sicherstellung der Grundbedürfnisse des täglichen Lebens und soll die Unabhängigkeit von sozialen Hilfen fördern. Diese Hilfe ist als laufende und einmalige Hilfe in Form von Geldleistungen an Leistungsberechtigte zu gewähren. Daneben ist persönliche Hilfe durch Beratung, Aktivierung und Unterstützung und sozialpädagogischer Betreuung zu leisten. Vorrangige Ansprüche der Leistungsbezieher und Forderungen des Landkreises sind zu erheben. Dieses Produkt bezieht sich auf Leistungsbezieher, die nicht in einer Einrichtung leben.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Laufende Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt) 02 Einmalige Leistungen an Empf. laufender Leistungen 03 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte 05 Leistungen für Bildung und Teilhabe
Auftragsgrundlage	SGB XII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner des Landkreises Gießen, die nicht oder nicht ausreichend in der Lage sind ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln sicherzustellen und keine vorrangigen Ansprüche auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (siehe Produkt 31.1.06) und keine ausreichenden Ansprüche gegen andere Leistungsträger oder leistungsverpflichtete Dritte haben.
Allgemeine Zielsetzung	Die Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen im Alter von 16 Jahren bis zur Erreichung der Altersgrenze wird zeitlich begrenzt. Die Leistungsempfänger werden befähigt unabhängig von ihr zu leben oder in eine andere Hilfeart überführt.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos.17: - Reduzierung der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Unterkunftskosten wegen sinkender Fallzahlen um je 200.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.01 Leistungen n. Kap. 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	200	0	200	200	0	200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	141.500	0	141.500	141.500	0	141.500
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	141.700	0	141.700	141.700	0	141.700
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	339.800	339.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	49.000	49.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	2.519.500	0	2.519.500	2.632.500	-400.000	2.232.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.529.500	0	2.529.500	2.642.500	-11.200	2.631.300
20	= Verwaltungsergebnis	-2.387.800	0	-2.387.800	-2.500.800	11.200	-2.489.600
21	+ Finanzerträge	500	0	500	500	0	500
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	500	0	500	500	0	500
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.387.300	0	-2.387.300	-2.500.300	11.200	-2.489.100
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.387.300	0	-2.387.300	-2.500.300	11.200	-2.489.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.387.300	0	-2.387.300	-2.500.300	11.200	-2.489.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.02 Leistungen nach Kapitel 7 SGB XII - Hilfe zur Pflege

Produkt	31.1.02 Leistungen nach Kapitel 7 SGB XII - Hilfe zur Pflege
Produktgruppe	31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Produktbereich	31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen sowie Gewährung von pauschalitem Pflegegeld und Leistungen zur Sicherung der häuslichen Pflege; Übernahme von ungedeckten Heimpflegekosten (Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege); Abschluss von Entgeltvereinbarungen mit Leistungserbringern von ambulanter, teilstationärer und stationärer Pflege
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Ambulante Pflegeleistung 05 Leistungen für teilstationäre Pflege 07 Leistungen für Kurzzeitpflege 50 Zuschüsse an Träger von niedrighschwelligigen Angeboten § 45c SGB XI 55 Leistungen für Pflegestützpunkt und BEKO 60 Leistungen für stationäre Pflege 70 Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt i.E. 71 Einmalige HLU an Empf. laufender Leistungen i.E. 72 Einmalige HLU-Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte i.E.
Auftragsgrundlage	SGB XI und SGB XII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Pflegebedürftige Personen, die im Landkreis Gießen leben oder vor Heimaufnahme ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Landkreis Gießen hatten und ihren Bedarf nicht aus eigenen Mitteln oder aus vorrangigen Leistungen decken können. Leistungserbringer für Pflegeleistungen (Entgeltvereinbarungen)
Allgemeine Zielsetzung	Qualitätsverbesserungen in der häuslichen Pflege, Reduzierung der Quote von stationärer Pflege
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Pos.17: - Reduzierung auf Basis der tatsächlichen Entwicklung und aktuellen Prognose. (Die Fallzahlen und Kosten sind nicht in dem Umfang gestiegen, wie es zum Zeitpunkt der Aufstellung des Doppelhaushalts erwartet wurde.)

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.02 Leistungen nach Kapitel 7 SGB XII - Hilfe zur Pflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	753.200	0	753.200	769.200	0	769.200
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	758.200	0	758.200	774.200	0	774.200
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	709.300	709.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	123.300	123.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	188.000	0	188.000	190.000	0	190.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	11.495.000	0	11.495.000	11.939.000	-1.980.000	9.959.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.683.000	0	11.683.000	12.129.000	-1.147.400	10.981.600
20	= Verwaltungsergebnis	-10.924.800	0	-10.924.800	-11.354.800	1.147.400	-10.207.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.924.800	0	-10.924.800	-11.354.800	1.147.400	-10.207.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.924.800	0	-10.924.800	-11.354.800	1.147.400	-10.207.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.924.800	0	-10.924.800	-11.354.800	1.147.400	-10.207.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.04 Leistungen nach Kapitel 5 SGB XII - Hilfen zur Gesundheit

Produkt 31.1.04 Leistungen nach Kapitel 5 SGB XII - Hilfen zur Gesundheit
 Produktgruppe 31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
 Produktbereich 31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Die Hilfe zur Gesundheit nach Kapitel 5 SGB XII beinhaltet direkte Leistungen zur vorbeugenden Gesundheitshilfe, Hilfe bei Krankheit, Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und bei Sterilisation, soweit kein Krankenversicherungsschutz vorliegt. Ferner sind die Aufwendungen der gesetzlichen Krankenversicherungen für die Sozialhilfeempfänger, die nach § 264 SGB V dort angemeldet wurden, zu erstatten.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Vorbeugende Gesundheitshilfe 02 Hilfe bei Krankheit 03 Hilfe zur Familienplanung 04 Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft 05 Hilfe bei Sterilisation 06 Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlungen
Auftragsgrundlage	SGB XII, § 264 SGB V
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kranke oder von Krankheit bedrohte Personen im Landkreis Gießen, die keine vorrangigen Leistungen von anderen Sozialleistungsträgern erhalten und den Bedarf nicht aus eigenen Mitteln decken können.
Allgemeine Zielsetzung	Gewährung notwendiger Hilfen bei Krankheit unter Ausschöpfung jeglicher kostensenkender Möglichkeiten
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 17: - Die Krankenhilfekosten sind nicht in dem prognostizierten Umfang gestiegen.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.04 Leistungen nach Kapitel 5 SGB XII - Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	100	0	100	100	0	100
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	500	0	500	500	0	500
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	600	0	600	600	0	600
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	110.200	110.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	13.600	13.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.000	0	175.000	185.000	0	185.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	100	0	100	100	0	100
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	3.525.800	0	3.525.800	3.727.800	-700.000	3.027.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.700.900	0	3.700.900	3.912.900	-576.200	3.336.700
20	= Verwaltungsergebnis	-3.700.300	0	-3.700.300	-3.912.300	576.200	-3.336.100
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.700.300	0	-3.700.300	-3.912.300	576.200	-3.336.100
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.700.300	0	-3.700.300	-3.912.300	576.200	-3.336.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.700.300	0	-3.700.300	-3.912.300	576.200	-3.336.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.06 Leistungen n. Kap.4 SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Produkt 31.1.06 Leistungen n. Kap.4 SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
 Produktgruppe 31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
 Produktbereich 31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Die Hilfe zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit nach Kapitel 4 SGB XII beinhaltet finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung. Diese Hilfe ist als laufende und einmalige Hilfe in Form von Geldleistungen an Leistungsberechtigte zu gewähren. Daneben ist persönliche Hilfe durch Beratung, Aktivierung, Unterstützung und sozialpädagogischer Betreuung zu leisten. Vorrangige Ansprüche der Leistungsbezieher und Forderungen des Landkreises sind zu erheben. Diese Hilfe wird als Bundesauftragsverwaltung erledigt und durch den Bund in Höhe des Nettoaufwandes der Transferleistungen erstattet.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Grundsicherung im Alter 02 Grundsicherung bei Erwerbsminderung
Auftragsgrundlage	SGB XII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner des Landkreises Gießen, die das die Altergrenze erreicht haben oder die voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht aus ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können sowie keine vorrangigen und keine ausreichenden Ansprüche gegen andere Leistungsträger haben.
Allgemeine Zielsetzung	Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte unter Berücksichtigung von Selbsthilfemöglichkeiten und vorrangiger Ansprüche. Die Leistungen werden nach der aktuellen, persönlichen und wirtschaftlichen Situation der berechtigten Personen gewährt.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.06 Leistungen n. Kap.4 SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	578.900	0	578.900	579.400	0	579.400
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.526.000	0	20.526.000	22.045.500	0	22.045.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	21.104.900	0	21.104.900	22.624.900	0	22.624.900
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	710.200	710.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	104.400	104.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	21.105.000	0	21.105.000	22.625.000	0	22.625.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.105.000	0	21.105.000	22.625.000	814.600	23.439.600
20	= Verwaltungsergebnis	-100	0	-100	-100	-814.600	-814.700
21	+ Finanzerträge	100	0	100	100	0	100
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	100	0	100	100	0	100
24	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	-814.600	-814.600
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-814.600	-814.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	-814.600	-814.600

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.30 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung

Produkt	31.1.30 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
Produktgruppe	31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Produktbereich	31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert, Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat und Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie Bereitstellung von erforderlichen Leistungen, um drohende Behinderungen zu verhüten oder eine vorhandene Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mindern und die Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft einzugliedern.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation 03 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben 05 Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben 07 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe 22 Hilfen zum Besuch einer Hochschule 23 Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit 41 Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen 42 Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach 61 Hilfsmittel 62 Heilpädagogische Leistungen für Kinder 63 Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten 64 Hilfen zur Förderung und Verständigung mit der Umwelt 65 Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung 66 Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten 67 Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben
Auftragsgrundlage	SGB IX und XII, Eingliederungsverordnung, Rahmenvereinbarung Integration
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert sind oder von einer Behinderung bedroht werden und den Bedarf aus eigenen Mitteln oder vorrangiger Ansprüche nicht decken können und im Landkreis Gießen wohnen.
Allgemeine Zielsetzung	Bedarfsgerechte und kostenbewusste Versorgung der betroffenen Menschen. Durchführung von adäquaten Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.30 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	60.500	0	60.500	60.500	0	60.500
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	160.000	160.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	18.200	18.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	10.436.500	0	10.436.500	10.794.500	0	10.794.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.439.200	0	10.439.200	10.797.200	178.200	10.975.400
20	= Verwaltungsergebnis	-10.378.700	0	-10.378.700	-10.736.700	-178.200	-10.914.900
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.378.700	0	-10.378.700	-10.736.700	-178.200	-10.914.900
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.378.700	0	-10.378.700	-10.736.700	-178.200	-10.914.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.378.700	0	-10.378.700	-10.736.700	-178.200	-10.914.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.50 Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen - Kap. 8 und 9 SGB XII

Produkt	31.1.50 Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen - Kap. 8 und 9 SGB XII
Produktgruppe	31.1 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Produktbereich	31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Für den Personenkreis der Nichtsesshaften werden Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gewährt, die vom LWV erstattet werden. Die Hilfe für Frauen in Frauenhäusern ist in eigener Zuständigkeit zu leisten und ggf. bei anderen örtlichen Sozialhilfeträgern anzufordern. Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel 9 SGB XII werden bei vorliegendem Bedarf für die Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes, Altenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen und für die Übernahme von Bestattungskosten gewährt. Neben der finanziellen Hilfe wird Beratung geleistet.
Produkttyp	extern
Leistungen	51 Delegationsaufgabe § 67 SGB XII 52 Leistungen in Frauenhäusern 53 Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes 54 Altenhilfe 55 Bestattungskosten 56 Hilfe in sonstigen Lebenslagen
Auftragsgrundlage	SGB XII, Delegationsrichtlinien des überörtlichen Sozialhilfeträgers (LWV)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner des Landkreises Gießen, die nicht oder nicht ausreichend über Mittel verfügen, die Bedarfe der Hilfen nach Kapitel 9 SGB XII zu decken. Verpflichtete, die nicht oder nicht ausreichend über Mittel verfügen, die Kosten der Bestattung zu tragen.
Allgemeine Zielsetzung	Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen nach § 70 SGB XII. Vermeidung, Überwindung oder Milderung von altersbedingten Schwierigkeiten bzw. Erhalt der Möglichkeit, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Ausbau der Beratung über Hilfemöglichkeiten zur Vermeidung stationärer Unterbringung.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 17: - Verschiebung der Aufwendungen für Leistungen in Frauenhäusern in das Produkt 33.1.01 "Sozialbudget" i. H. v. 120.000 €, da institutionelle Förderung. - Erhöhung der Aufwendungen für Leistungen der Altenhilfe wegen Wegfall Anspruch zur Pflege um 20.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.1.50 Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen - Kap. 8 und 9 SGB XII

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	251.700	0	251.700	251.700	0	251.700
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.851.700	0	1.851.700	1.851.700	0	1.851.700
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	76.100	76.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	10.800	10.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	2.278.000	0	2.278.000	2.303.000	-100.000	2.203.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.298.000	0	2.298.000	2.323.000	-13.100	2.309.900
20	= Verwaltungsergebnis	-446.300	0	-446.300	-471.300	13.100	-458.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-446.300	0	-446.300	-471.300	13.100	-458.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-446.300	0	-446.300	-471.300	13.100	-458.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-446.300	0	-446.300	-471.300	13.100	-458.200

31.2.01 Kommunale Leistungen nach dem SGB II

Produkt 31.2.01 Kommunale Leistungen nach dem SGB II
 Produktgruppe 31.2 Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II
 Produktbereich 31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	FB 5 Stab Interner Dienst - Frau Petra Schneider FD 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	Die Grundsicherung für Arbeitssuchende umfasst Leistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Eingliederung in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Der Landkreis Gießen ist u. a. Träger für Kosten von Unterkunft und Heizung, Leistungen nach § 24 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 (einmalige Bedarfe), § 27 Abs. 3 (KdU/H für Auszubildende) sowie für Leistungen nach § 28 (Bildungs- und Teilhabepaket). Die Leistungen werden vom Jobcenter Gießen gewährt und über die Bundesanstalt für Arbeit beim Landkreis Gießen angefordert. Für die Kosten von Unterkunft und Heizung, für einmalige Bedarfe und für Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes erlässt der Landkreis Richtlinien und Handlungsanweisungen, die aufgrund Rechtsprechung und aktueller Marktanalysen fortgeschrieben werden.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Kommunale Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Verantwortlich: Stab Interner Dienst - Frau Schneider) 05 Leistungen für Bildung und Teilhabe (Verantwortlich: Stab Interner Dienst - Frau Schneider) 90 Erlass von Richtlinien und Handlungsanweisungen für KdU, Beihilfen für Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (Verantwortlich: FD 50 - Frau Seibert)
Auftragsgrundlage	SGB II
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Personen und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen zwischen 15 und 65 Jahren, die erwerbsfähig (mindestens 3 Stunden täglich) und hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Landkreis Giessen haben.
Allgemeine Zielsetzung	Begrenzung der Kosten für Leistungen des Landkreises durch Ausübung der Richtlinienkompetenz im Jobcenter, Einflussnahme über Gesellschafterversammlung.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 6: - Die landesspezifische Beteiligungsquote des Bundes nach §46 Abs.5 Satz 3 SGBII wurde mit Bundesbeteiligungs-FestlegungsVO 2017 vom 7.7.17 ab 2018 auf 43,9% festgelegt. Pos.7: - Reduzierung der Erträge um 3.500.000 €. Nach Änderung des LAG wird die "kleine Pauschale" nur noch für soziale Betreuung gewährt. Aus diesem Grund erfolgt die Verschiebung in das Produkt 31.3.01 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Hilfe für Zuwanderer". Aufwendungen: Pos. 17: - Weiterer Anstieg der Bedarfsgemeinschaften durch Flüchtlingszugänge.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.2.01 Kommunale Leistungen nach dem SGB II

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.442.800	0	6.442.800	6.622.800	2.800	6.625.600
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	20.151.000	0	20.151.000	21.235.000	1.800.000	23.035.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	-3.500.000	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	30.093.800	0	30.093.800	31.357.800	-1.697.200	29.660.600
11	- Personalaufwendungen	6.092.400	0	6.092.400	6.260.800	91.700	6.352.500
12	- Versorgungsaufwendungen	1.039.600	0	1.039.600	1.071.500	183.900	1.255.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.100	0	15.100	15.100	0	15.100
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.008.700	0	3.008.700	3.073.500	0	3.073.500
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	50.787.000	0	50.787.000	52.942.000	2.800.000	55.742.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	60.942.800	0	60.942.800	63.362.900	3.075.600	66.438.500
20	= Verwaltungsergebnis	-30.849.000	0	-30.849.000	-32.005.100	-4.772.800	-36.777.900
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-30.849.000	0	-30.849.000	-32.005.100	-4.772.800	-36.777.900
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-30.849.000	0	-30.849.000	-32.005.100	-4.772.800	-36.777.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.405.381	0	1.405.381	1.434.672	0	1.434.672
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.405.381	0	-1.405.381	-1.434.672	0	-1.434.672
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-32.254.381	0	-32.254.381	-33.439.772	-4.772.800	-38.212.572

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.3.01 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Hilfe für Zuwanderer

Produkt	31.3.01 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Hilfe für Zuwanderer
Produktgruppe	31.3 Hilfen für Asylbewerber
Produktbereich	31 Soziale Leistungen - SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Einrichtungen

Verantwortlich	Stabsstelle 99 - Herr Achim Szauter Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus für Baumaßnahmen
Kurzbeschreibung	Sicherung des Lebensunterhaltes einschließlich des Krankenschutzes für die Dauer des Aufenthaltes in Deutschland nach den Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes. Unterbringung der Flüchtlinge und Bereitstellung von Wohnraum. Betreuung, Förderung und Beratung von leistungsberechtigten Personen.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) 02 Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII (§ 2 AsylbLG) 03 Einrichtungen für Migranten 05 Leistungen für Bildung und Teilhabe Grundleistungen (§ 3) 11 Sachleistungen (KdU, KV/PV, Beihilfen) 12 Wertgutscheine 13 Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse 14 Geldleistungen für den Lebensunterhalt (Regelbedarf) 20 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4) Sonstige Leistungen (§ 6) 41 Sachleistungen 42 Geldleistungen
Auftragsgrundlage	AsylbLG, SGB XII, Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz), Gesetz über die vorläufige Unterbringung in Übergangwohnheimen.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner des Landkreises Gießen, die nicht oder nicht ausreichend in der Lage sind ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln sicherzustellen und aufgrund ihres ausländerrechtlichen Status nur Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten können. Daneben Spätaussiedler, die dem Landkreis Gießen zugewiesen wurden.
Allgemeine Zielsetzung	Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland. Unterbringung und Betreuung in Gemeinschaftsunterkünften. Bereitstellung von Wohnraum.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge:</p> <p>Pos. 3:</p> <ul style="list-style-type: none">- Verschiebung der "kleinen Pauschalen" nach Änderung des LAG aus dem Produkt 31.2.01 "Kommunale Leistungen nach dem SGB II", da Gewährung nur noch für "soziale Betreuung" bei gleichzeitiger Reduzierung der pauschalen Erstattung pro Person (120 €).- Aufgrund der sinkenden bzw. stagnierenden Anzahl leistungsberechtigter Personen muss auch die Kostenerstattung des Landes reduziert werden (analog Pos. 17). <p>Pos.9:</p> <ul style="list-style-type: none">- Unterkunftsentgelte von Personen in kreiseigenen Gemeinschaftsunterkünften. Aufgrund geänderter gesetzlicher Grundlagen zur Erhebung von Unterkunftsentgelten von Personen in kreiseigenen Gemeinschaftsunterkünften, erfolgt ab dem Jahr 2018 eine Gebührenerhebung in größerem Umfang. <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der Aufwendungen für den Ab- bzw. Rückbau der angemieteten Stahlcontainer als vorübergehende Unterbringungsmöglichkeit i. H. v. 860.000 €.- Reduzierung der Aufwendungen für Mieten um 1.000.000 €. Die Abmietung der Stahlcontainer konnte früher erfolgen als ursprünglich geplant.- Reduzierung der Nebenkosten i.V. mit Nutzung der Stahlcontainer aufgrund der Abmietung bzw. eingestellten Nutzung um 551.000 €.- Reduzierung des Betriebskostenzuschusses an den Servicebetrieb um 25.000 €.- Erhöhung der Aufwendungen für Leasing von Kraftfahrzeugen und Treibstoffe, da mehr Fahrzeuge im Einsatz sind um 23.000 € <p>Pos. 17:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Reduzierung erfolgt aufgrund von weiter zurückgehenden bzw. einer stagnierenden Anzahl von leistungsberechtigten Personen.- Reduzierung der Mieten für private Gemeinschaftsunterkünfte, da diese in geringerem Umfang benötigt werden um 150.000 €.
----------------------------	---

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

31.3.01 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Hilfe für Zuwanderer

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	0	500	500	0	500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	29.486.000	0	29.486.000	24.809.000	-9.940.000	14.869.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	328.200	0	328.200	328.200	0	328.200
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	240.000	0	240.000	480.000	1.520.000	2.000.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	30.054.700	0	30.054.700	25.617.700	-8.420.000	17.197.700
11	- Personalaufwendungen	1.507.600	0	1.507.600	1.537.700	0	1.537.700
12	- Versorgungsaufwendungen	165.300	0	165.300	169.400	17.700	187.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.326.900	0	5.326.900	3.965.900	-693.000	3.272.900
14	- Abschreibungen	1.292.600	0	1.292.600	1.292.600	0	1.292.600
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	26.253.600	0	26.253.600	23.223.600	-6.450.000	16.773.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	34.547.000	0	34.547.000	30.190.200	-7.125.300	23.064.900
20	= Verwaltungsergebnis	-4.492.300	0	-4.492.300	-4.572.500	-1.294.700	-5.867.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.492.300	0	-4.492.300	-4.572.500	-1.294.700	-5.867.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.492.300	0	-4.492.300	-4.572.500	-1.294.700	-5.867.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	546.331	0	546.331	522.766	0	522.766
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-546.331	0	-546.331	-522.766	0	-522.766
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.038.631	0	-5.038.631	-5.095.266	-1.294.700	-6.389.966

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

33.1.01 Sozialbudget

Produkt 33.1.01 Sozialbudget
 Produktgruppe 33.1 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
 Produktbereich 33 Soziale Leistungen - Sozialraumplanung und Sozialbudgets

Verantwortlich	Leitungsteam Fachbereich 5, Frau Simone Hackemann, Frau Marita Seibert, Frau Petra Schneider, Frau Claudia Warnat
Kurzbeschreibung	Förderung von freien Trägern der Sozialhilfe, der Jugendhilfe und der freien Wohlfahrtspflege durch Gewährung von Kreiszuschüssen. Weiterleitung der kommunalisierten Landesmittel und LWV-Mittel. Steuerung und Umsetzung des Sozialbudgets. Abwicklung von Sozialarbeit an Schulen und von Projekten.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	01 Sozialbudget
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB III, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, HGO, HKO
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Einwohner mit Beratungsbedarf, Anbieter von Leistungen der Sozialhilfe und Jugendhilfe, Träger der freien Wohlfahrtspflege
Allgemeine Zielsetzung	Wirkungsvoller Einsatz des Sozialbudgets.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 15: - Verschiebung der Aufwendungen für Sozialarbeit an Schulen in das Produkt 24.3.03 "Sozialarbeit an Schulen" i. H. v. 2.008.000 €. Aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben sind die Aufwendungen für Sozialarbeit an Schulen dem Schulträgerhaushalt zuzuordnen. - Verschiebung der Aufwendungen für Leistungen an das autonome Frauenhaus vom Produkt 31.1.50 "Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen" i. H. v. 120.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

33.1.01 Sozialbudget

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.016.450	0	1.016.450	1.016.450	0	1.016.450
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.016.450	0	1.016.450	1.016.450	0	1.016.450
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	125.400	125.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	12.800	12.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	600	0	600	600	0	600
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.273.450	0	4.273.450	4.454.450	-1.888.000	2.566.450
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.274.050	0	4.274.050	4.455.050	-1.749.800	2.705.250
20	= Verwaltungsergebnis	-3.257.600	0	-3.257.600	-3.438.600	1.749.800	-1.688.800
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.257.600	0	-3.257.600	-3.438.600	1.749.800	-1.688.800
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.257.600	0	-3.257.600	-3.438.600	1.749.800	-1.688.800

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.257.600	0	-3.257.600	-3.438.600	1.749.800	-1.688.800

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

34.1.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Produkt 34.1.01 Unterhaltsvorschussleistungen
 Produktgruppe 34.1 Unterhaltsvorschussleistungen
 Produktbereich 34 Soziale Leistungen - Unterhaltsvorschussleistungen

Verantwortlich	Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz als Vorschuss oder Ausfallleistung und Durchsetzung der übergegangenen Unterhaltsansprüche
Produkttyp	extern
Auftragsgrundlage	Unterhaltsvorschussgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch; Einkommensteuergesetz und Bundeskindergeldgesetz, Sozialgesetzbücher I, VIII, X; Zivilprozessordnung; Landeshaushaltsordnung; Richtlinien zur Durchführung des UVG; Düsseldorfer Tabelle
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder von 0 - 11 Jahre (ab 2017 ggf. 0 - 17 Jahre); Allein erziehende Elternteile; familienferne Elternteile
Allgemeine Zielsetzung	Gewährung von Leistungen an allein erziehende Elternteile, die für das Kind keinen Unterhalt vom anderen Elternteil erhalten, weil dieser z. B. nicht zahlungswillig oder nicht leistungsfähig oder unbekanntes Aufenthaltsort ist. Realisierung des übergegangenen Unterhaltsanspruchs gegen den familienfernen Elternteil.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 3: - Die Erstattung erfolgt i. H.v. 70% des Transferaufwandes für erbrachte Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (vgl. Pos. 17) aus Bundes- und Landesmitteln. Pos. 6: - Die Erträge aus realisierten Unterhaltsansprüchen, die gem. § 7 UVG übergegangen sind, werden reduziert, da die Rückholquote bei max. 15% liegt. Aufwendungen: Pos. 15: - Von den realisierten Unterhaltsansprüchen (vgl. Pos. 6) sind 2/3 an das Land bzw. Bund abzuführen. Pos. 17: - Reduzierung der Aufwendungen um 500.000 €, da die im Rahmen der Gesetzesänderung zum 01.07.2017 kalkulierten Fallzahlen voraussichtlich nicht im angenommenem Umfang eintreten.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

34.1.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.035.000	0	2.035.000	3.035.000	-200.000	2.835.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	743.000	0	743.000	743.000	-88.000	655.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.778.000	0	2.778.000	3.778.000	-288.000	3.490.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	297.000	297.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	54.700	54.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	472.500	0	472.500	472.500	-52.000	420.500
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	3.000.000	0	3.000.000	4.500.000	-500.000	4.000.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.472.500	0	3.472.500	4.972.500	-200.300	4.772.200
20	= Verwaltungsergebnis	-694.500	0	-694.500	-1.194.500	-87.700	-1.282.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-694.500	0	-694.500	-1.194.500	-87.700	-1.282.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-694.500	0	-694.500	-1.194.500	-87.700	-1.282.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-694.500	0	-694.500	-1.194.500	-87.700	-1.282.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

35.1.01 Sonstige soziale Hilfen

Produkt	35.1.01 Sonstige soziale Hilfen
Produktgruppe	35.1 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktbereich	35 Soziale Leistungen - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen nach Spezialgesetzen

Verantwortlich	Fachdienst 50 - Frau Marita Seibert
Kurzbeschreibung	- Ausgaben der Krankenversorgung für den nach § 276 LAG anspruchsberechtigten Personenkreis - Leistungen für Bildung und Teilhabe bei geringerem Einkommen für Kinder im Bezug von Wohngeld und Kinderzuschlag - Beratung und Unterstützung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten - Beratung und Entscheidung über die Gewährung von Förderungsleistungen für Schüler der allgemeinbildenden Schulen, Berufsfach-, Fach-, Fachoberschulen ab Klasse 10 und damit zusammenhängende Praktika sowie Abendschulen, Kollegs und Teilnehmer an Fernunterrichtslehrgängen - Beratung und Entscheidung über die Gewährung von Miet- und Lastenzuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum zur Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Leistungen nach Spezialgesetzen 05 Leistungen für Bildung und Teilhabe 91 Leistungsgewährung nach dem BAföG - Ausbildungsförderung für Schüler 93 Leistungsgewährung nach dem WoGG
Auftragsgrundlage	Lastenausgleichsgesetz (LAG), Bundeskindergeldgesetz, Sozialgesetzbuch XII. Buch, Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), Wohngeldgesetz (WoGG)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten Familien mit Kindern und geringem Einkommen, die Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen Leistungsberechtigte nach dem BAföG Leistungsberechtigte nach dem WoGG
Allgemeine Zielsetzung	Erstattung des Krankenhilfeeufwandes und der Verwaltungskosten an die AOK Sachsen. Förderung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Qualifizierte Beratung und zeitnahe Bearbeitung der Leistungsanträge.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

35.1.01 Sonstige soziale Hilfen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	44.400	0	44.400	44.700	0	44.700
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	241.000	0	241.000	279.000	0	279.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	285.400	0	285.400	323.700	0	323.700
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	677.500	677.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	106.500	106.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	281.000	0	281.000	319.000	0	319.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	283.000	0	283.000	321.000	784.000	1.105.000
20	= Verwaltungsergebnis	2.400	0	2.400	2.700	-784.000	-781.300
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	2.400	0	2.400	2.700	-784.000	-781.300
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.400	0	2.400	2.700	-784.000	-781.300

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.400	0	2.400	2.700	-784.000	-781.300

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend

Produkt 36.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
Produktgruppe 36.0 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat und Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden die nicht einem einzelnen Produkt des Produktbereiches "Kinder-, Jugend- und Familienhilfe" zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.
Produkttyp	Intern

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.0.01 Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
11	- Personalaufwendungen	4.345.300	0	4.345.300	4.622.200	-4.483.200	139.000
12	- Versorgungsaufwendungen	607.100	0	607.100	637.400	-424.500	212.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.500	0	225.500	218.500	0	218.500
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.177.900	0	5.177.900	5.478.100	-4.907.700	570.400
20	= Verwaltungsergebnis	-5.176.900	0	-5.176.900	-5.477.100	4.907.700	-569.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-5.176.900	0	-5.176.900	-5.477.100	4.907.700	-569.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.176.900	0	-5.176.900	-5.477.100	4.907.700	-569.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.700.251	0	1.700.251	1.713.655	0	1.713.655
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.700.251	0	-1.700.251	-1.713.655	0	-1.713.655
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.877.151	0	-6.877.151	-7.190.755	4.907.700	-2.283.055

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.1.01 Tagesbetreuung für Kinder

Produkt 36.1.01 Tagesbetreuung für Kinder
 Produktgruppe 36.1 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	Beratung von Einrichtungen, Trägern, Eltern, Tagespflegepersonen und Aufsicht im Bereich der Kindertagesbetreuung, sowie wirtschaftliche Sicherstellung der Tagesbetreuung für Eltern und Tagespflegepersonen
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Fachberatung Kindertagesbetreuung 92 Wirtschaftliche Jugendhilfe 93 Betriebserlaubnisverfahren/ Anerkennungsverfahren Tagespflege
Auftragsgrundlage	SGB VIII, Hessisches Kinder- und Jugendgesetzbuch (HKJGB), Rahmenvereinbarung Integrationsplatz, Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Kindertagesstätten
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder und Jugendliche, Eltern, Fachkräfte in Kindertagesstätten, Tagespflegepersonen, Träger von Kindertagesstätten, Tagespflegebüros
Allgemeine Zielsetzung	Sicherstellung der Tagesbetreuung für Kinder in ausreichender Qualität entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 15: - Reduzierung der Aufwendungen für Zuschüsse an Eltern um 400.000 €, weil das Land beabsichtigt, durch finanzielle Unterstützung zu erreichen, dass die Betreuung von Kindern über drei Jahren und bis zu sechs Stunden beitragsfrei gestellt wird. - Andererseits Erhöhung der Mittel um 110.000 € wegen erwarteter Fallzahlsteigerung (verstärkte Inanspruchnahme der Betreuungsangebote von mehr als sechs Stunden bzw. für Kinder unter drei Jahren sowie Zugänge aus dem Bereich Asyl). - Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen zur Förderung von Pakt-Leistungen (Pakt am Nachmittag) für geflohene und SGB II Kinder i. H. v. 75.000 € (anteilig für das Schuljahr 2018/2019).

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.1.01 Tagesbetreuung für Kinder

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	615.000	0	615.000	615.000	0	615.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	617.000	0	617.000	617.000	0	617.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.257.000	0	1.257.000	1.257.000	0	1.257.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	395.400	395.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	35.100	35.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.250	0	8.250	8.250	0	8.250
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.685.000	0	3.685.000	3.688.000	-215.000	3.473.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.693.250	0	3.693.250	3.696.250	215.500	3.911.750
20	= Verwaltungsergebnis	-2.436.250	0	-2.436.250	-2.439.250	-215.500	-2.654.750
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.436.250	0	-2.436.250	-2.439.250	-215.500	-2.654.750
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.436.250	0	-2.436.250	-2.439.250	-215.500	-2.654.750

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.436.250	0	-2.436.250	-2.439.250	-215.500	-2.654.750

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.2.01 Jugendförderung

Produkt 36.2.01 Jugendförderung
 Produktgruppe 36.2 Jugendarbeit
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	Förderung von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Gießen (außer Stadt Gießen) durch Entwicklung und Durchführung von Angeboten und Konzepten der außerschulischen Jugendarbeit, Unterstützung und Förderung der kommunalen, verbandlichen und offenen Jugendarbeit sowie durch Angebote und Veranstaltungen im Rahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes
Produkttyp	extern
Auftragsgrundlage	SGB VIII, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Verordnung zur Ausführung des Jugendbildungsförderungsgesetzes, Förderrichtlinien des Landkreises Gießen, Jugendschutzgesetz
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 27 Jahren Neben-, ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Kinder- und Jugendarbeit, Eltern
Allgemeine Zielsetzung	Schaffung von bedarfs- und nachfrageorientierten Angeboten der Kinder- und Jugenderholung, der außerschulischen Jugendbildung und für Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit. Weiterentwicklung von Präventionsangeboten entsprechend aktueller Bedarfe und der eigenen Konzeption

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.2.01 Jugendförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	140.200	0	140.200	140.200	0	140.200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	152.700	0	152.700	152.700	0	152.700
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	331.600	331.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	30.300	30.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	180.000	0	180.000	180.000	0	180.000
14	- Abschreibungen	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	72.000	0	72.000	72.000	0	72.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	253.000	0	253.000	253.000	361.900	614.900
20	= Verwaltungsergebnis	-100.300	0	-100.300	-100.300	-361.900	-462.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-100.300	0	-100.300	-100.300	-361.900	-462.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-100.300	0	-100.300	-100.300	-361.900	-462.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-100.300	0	-100.300	-100.300	-361.900	-462.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.02 Förderung der Erziehung in der Familie

Produkt	36.3.02 Förderung der Erziehung in der Familie
Produktgruppe	36.3 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat
Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Angebote an Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte und junge Menschen, die zur Wahrnehmung der Erziehungsverantwortung beitragen. Hierzu gehören im Wesentlichen die u.g. Leistungen.
Produkttyp	extern
Leistungen	03 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind 04 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen 10 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie 11 Unterstützung von jungen Menschen mit sozialen Benachteiligungen und/oder individuellen Beeinträchtigungen zur Erreichung schulischer Ausbildung und sozialer Integration 12 Unterstützung von jungen Menschen mit sozialen Benachteiligungen und/oder individuellen Beeinträchtigungen zur Erreichung beruflicher Ausbildungsabschlüsse und sozialer Integration 20 Trennungs- und Scheidungsberatung 21 Beratung und Unterstützung in Fragen des Sorge-, Umgangs- und Unterhaltsrechts
Auftragsgrundlage	§§16-20 und 28 SGB VIII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Mütter, Väter, Erziehungsberechtigte, junge Menschen, Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Erziehungskompetenz in der Familie unter besonderer Beachtung des Kindesschutzes - Die Beratung soll helfen, ein partnerschaftliches Zusammenleben in der Familie aufzubauen, Konflikte und Krisen in der Familie zu bewältigen und im Falle der Trennung oder Scheidung die Eltern bei der Wahrnehmung der elterlichen Sorge unterstützen. - Qualifizierte Beratung und Unterstützung der Zielgruppe unter besonderer Beachtung der Interessen der Kinder - Sicherstellung der Grundversorgung von Mutter/Vater und Kind zur Vermeidung von Kindeswohlgefährdungen. Unterstützung bei der Persönlichkeitsentwicklung und Verselbständigung des alleinerziehenden Elternteils. - Unterstützung bei Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen. - Der Verbleib des Kindes in seiner gewohnten Umgebung soll ermöglicht werden.
Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Aufwendungen: Pos. 17:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aufwendungen für Leistungen zur gemeinsamen Unterbringung von Müttern/Vätern und ihren Kindern sind schwer planbar. Die Reduzierung erfolgt auf Basis der akuten Ausgabenentwicklung und sinkender Fallzahlen um 400.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.02 Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	31.000	0	31.000	31.000	0	31.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	36.000	0	36.000	36.000	0	36.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	592.100	592.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	64.300	64.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	167.000	0	167.000	167.000	0	167.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	1.246.000	0	1.246.000	1.246.000	-400.000	846.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.413.000	0	1.413.000	1.413.000	256.400	1.669.400
20	= Verwaltungsergebnis	-1.377.000	0	-1.377.000	-1.377.000	-256.400	-1.633.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.377.000	0	-1.377.000	-1.377.000	-256.400	-1.633.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.377.000	0	-1.377.000	-1.377.000	-256.400	-1.633.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.377.000	0	-1.377.000	-1.377.000	-256.400	-1.633.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.03 Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige

Produkt 36.3.03 Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige
 Produktgruppe 36.3 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat
Kurzbeschreibung	Ein Personensorgeberechtigter hat bei der Erziehung eines Kindes oder eines Jugendlichen Anspruch auf Hilfe zur Erziehung, wenn eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hierzu gehören die unten aufgeführten Leistungen.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Andere Hilfen zur Erziehung 03 Soziale Gruppenarbeit 04 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer 05 Sozialpädagogische Familienhilfen 06 Erziehung in einer Tagesgruppe 07 Vollzeitpflege 08 Heimerziehung, Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform 09 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung 10 Hilfen für junge Volljährige 11 Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer
Auftragsgrundlage	§§ 27-35, 41 SGB VIII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder und Jugendliche, deren Erziehung und Entwicklung ohne erzieherische Hilfen nicht gewährleistet werden kann und deren Erziehungsberechtigten.
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung individueller Maßnahmen - Soziale Gruppenarbeit soll auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzeptes die Entwicklung älterer Kinder und Jugendlicher durch soziales Lernen in der Gruppe fördern. - Verstärkter Einsatz von Einzelbetreuung im Rahmen von Verselbständigung. - Unterstützung bei Bewältigung von Alltagsproblemen; bei Konfliktlösung und Hilfe zur Selbsthilfe. - Abbau von sozialen und individuellen Beeinträchtigungen; Stärkung der Elternkompetenz und Verbleib des Kindes/Jugendlichen in der Herkunftsfamilie. - Vollzeitpflege soll eine kurzfristige Aufnahme eines Kindes/Jugendlichen in einer familiären Not- oder Krisensituation sein, mit dem Ziel einer Rückführung nach Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie. Vollzeitpflege kann auch eine langfristige Lebensperspektive für das Kind/Jugendlichen bedeuten. - Dem Kind/Jugendlichen soll durch eine erzieherische Hilfe zur Stabilisierung und Förderung seiner Entwicklung und ggf. seiner Verselbständigung Unterstützung gegeben werden. - Die Hilfe ist in der Regel für 1-2 Jahre angelegt und soll den individuellen Bedürfnissen des Jugendlichen Rechnung tragen und wird in der Regel in eine andere Hilfeform überführt.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 3: - Die Erstattung für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge wird mit 90% kalkuliert. Da die Fallzahlen stagnieren erfolgt die Reduzierung (analog Pos. 17) um 5.850.000 €.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 15: - Erhöhung wegen neuem Kostenerstattungsfall i. R. vollstationärer Hilfen um 600.000 €.</p> <p>Pos. 17: - Reduzierung der Aufwendungen für Heimkosten wegen sinkender Fallzahlen um 1.000.000 € - Reduzierung der Aufwendungen für Heimkosten für minderjährige unbegleitete Ausländer wegen stagnierender Fallzahlen um 6.500.000 €. - Reduzierung der Aufwendungen für Leistung der sozialpädagogischen Familienhilfe u.a. wegen Beendigung lang laufender Hilfen um 500.000 €. - Erhöhung der Aufwendungen für Kinder in Vollzeitpflegestellen wegen tariflicher Erhöhung und Fallzahlsteigerung um 300.000 € - Erhöhung der Aufwendungen für Pflegekinder in Erziehungsstellen durch tarifliche Erhöhung und Umlagen der Träger um 400.000 €.</p>
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.03 Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	14.214.000	0	14.214.000	15.114.000	-5.850.000	9.264.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	709.200	0	709.200	709.200	0	709.200
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	14.923.200	0	14.923.200	15.823.200	-5.850.000	9.973.200
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	1.886.300	1.886.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	182.900	182.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.500	0	31.500	31.500	0	31.500
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.035.500	0	1.035.500	1.035.500	600.000	1.635.500
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	29.296.000	0	29.296.000	30.296.000	-7.300.000	22.996.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	30.363.000	0	30.363.000	31.363.000	-4.630.800	26.732.200
20	= Verwaltungsergebnis	-15.439.800	0	-15.439.800	-15.539.800	-1.219.200	-16.759.000
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-15.439.800	0	-15.439.800	-15.539.800	-1.219.200	-16.759.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-15.439.800	0	-15.439.800	-15.539.800	-1.219.200	-16.759.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-15.439.800	0	-15.439.800	-15.539.800	-1.219.200	-16.759.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.05 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

Produkt	36.3.05 Andere Aufgaben der Jugendhilfe
Produktgruppe	36.3 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat und Fachdienst 53 - Frau Simone Hackemann
Kurzbeschreibung	Das Jugendamt ist befugt, ein Kind oder Jugendlichen in Obhut zu nehmen, wenn diese darum bitten, bzw. eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes/Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert. Wahrnehmung der Beteiligungsrechte des Jugendamtes an Verfahren der Familien-, Vormundschafts- und Jugendstraferichte; Beratung und Unterstützung in Fragen der Abstammung, des Unterhaltes und der elterlichen Sorge; parteiliche Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen von Vormundschaften und Pflegschaften
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen 02 Adoptionsvermittlung 03 Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz 04 Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und Familiengerichten 41 Beratung und Unterstützung bei Vaterschaftsfeststellung, Sorgeerklärung und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen 42 Beistandschaften 43 Vormund- und Pflegschaften 44 Auskünfte über Sorgeerklärungen 45 Beurkundungen
Auftragsgrundlage	§§ 42, 50 ff SGB VIII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder und Jugendliche, die körperlicher, psychischer oder sexualisierter Gewalt ausgesetzt sind oder waren, die in ihrem bisherigen Sozialisationsmilieu in innerpsychische Konflikte und Krisen geraten sind und diese alleine nicht bewältigen können. Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Gießen in unterschiedlichen Problem- und Lebenslagen; Gerichte, Anwälte und Notare, Polizei, Staatsanwaltschaft, Bewährungshilfe, Sozialleistungsträger, Standesämter, andere Jugendämter
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des Kinderschutzes - Einhaltung der zeitlichen Befristung von Inobhutnahmen, Ausbau der Kooperationsstrukturen mit Familiengericht und Polizei - Vermittlung von Hilfen und Vertreten einer eigenständigen Position des Jugendamtes im Rahmen der Beteiligung an Gerichtsverfahren; - parteiliche Interessensvertretung von Kindern und Jugendlichen; - Sicherung der status- und unterhaltsrechtlichen Ansprüche von Kindern und Jugendlichen; - Herstellung des Rechtsfriedens; - Hilfe zur Selbsthilfe; - Unabhängigkeit von sozialen Transferleistungen.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 17: - Erhöhung der Aufwendungen von Leistungen für vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen wegen längeren Verweildauern aufgrund von langandauernden familiengerichtlichen Verfahren um 200.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.05 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	1.708.800	1.708.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	230.400	230.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	132.000	0	132.000	133.000	0	133.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	311.000	0	311.000	311.300	200.000	511.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	443.000	0	443.000	444.300	2.139.200	2.583.500
20	= Verwaltungsergebnis	-413.000	0	-413.000	-414.300	-2.139.200	-2.553.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-413.000	0	-413.000	-414.300	-2.139.200	-2.553.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-413.000	0	-413.000	-414.300	-2.139.200	-2.553.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-413.000	0	-413.000	-414.300	-2.139.200	-2.553.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.40 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§35a i.V.m. § 41 SGB VIII)

Produkt 36.3.40 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§35a i.V.m. § 41 SGB VIII)
 Produktgruppe 36.3 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich	Fachdienst 51 - Frau Claudia Warnat
Kurzbeschreibung	Gewährung von Eingliederungshilfe für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.
Produkttyp	extern
Auftragsgrundlage	§ 35 a SGB VIII auch in Verbindung mit § 41 SGB VIII
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Kinder, Jugendliche und junge Volljährige im Landkreis Gießen (außer Stadt Gießen), die von einer seelischen Behinderung betroffen, mindestens aber bedroht sind.
Allgemeine Zielsetzung	Dem Kind, Jugendlichen und jungem Volljährigen wird durch eine Eingliederungshilfe zur Stabilisierung und Förderung seiner Entwicklung und zur Wiederherstellung der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft Unterstützung gegeben.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 17: - Reduzierung der Aufwendungen für Leistungen für Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche aufgrund nicht mehr weiter ansteigender Fallzahlen um 2.000.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

36.3.40 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§35a i.V.m. § 41 SGB VIII)

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	150.000	0	150.000	150.000	0	150.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	837.000	0	837.000	837.000	0	837.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	987.000	0	987.000	987.000	0	987.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	594.100	594.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	45.100	45.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	9.375.000	0	9.375.000	9.735.000	-2.000.000	7.735.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.495.000	0	9.495.000	9.855.000	-1.360.800	8.494.200
20	= Verwaltungsergebnis	-8.508.000	0	-8.508.000	-8.868.000	1.360.800	-7.507.200
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-8.508.000	0	-8.508.000	-8.868.000	1.360.800	-7.507.200
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.508.000	0	-8.508.000	-8.868.000	1.360.800	-7.507.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.508.000	0	-8.508.000	-8.868.000	1.360.800	-7.507.200

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

41.4.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Produkt 41.4.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produktgruppe 41.4 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produktbereich 41 Gesundheitsdienste

Verantwortlich	Fachdienst 61 - N.N
Kurzbeschreibung	Schutz und Förderung der Gesundheit der Bevölkerung.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Amtsärztlicher Dienst und Sportmedizin 92 Verwaltung und Aufnahme 93 Hygiene 94 Sozialpsychiatrischer Dienst und Betreuungsstelle 95 Kinder- und Jugendgesundheit 96 Gesundheitsförderung und Prävention
Auftragsgrundlage	Hess. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, weitere Gesetze und Rechtsverordnungen des Landes und des Bundes, Heilpraktikergesetz + DVO, Haushaltsplan, GemHVO, Dienstanweisungen, Infektionsschutzgesetz, Trinkwasserverordnung, Medizinproduktegesetz, Bundesimmisionsschutzgesetz, Betreuungsgesetz mit Betreuungsbehördengesetz sowie 1. und 2. Betreuungsrechtsänderungsgesetz, SGB XII, Hess. Schulgesetz
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe und freiwillige Leistung
Zielgruppe/Adressaten	Behörden, Einzelpersonen
Allgemeine Zielsetzung	- Schutz und Förderung der Gesundheit der Bevölkerung - Verbesserung der gesundheitlichen und sozialen Situation von psychisch Kranken, Vermeidung von Unterbringungen, Entlastung der Angehörigen - Feststellung von Gesundheitsstörungen als Entscheidungshilfe für Auftraggeber

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge:</p> <p>Pos. 2:</p> <ul style="list-style-type: none">- Reduzierung der Erträge für Gebühren aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben um 20.000 €.- Erstmalige Veranschlagung von Gebühren gem. ProstSchG i. H. v. 10.000 €. <p>Pos. 3:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der Kostenerstattung vom Land für KISS (Kindersprachscreening) aufgrund gestiegener Fallzahlen um 1.000 €.- Erstmalige Veranschlagung einer Sach- und Personalkostenerstattung i. R. d. PsychKHG i. H. v. 105.000 €. <p>Pos. 7:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erstmalige Veranschlagung der Zuweisung des Landes zur unabhängigen Beschwerdestelle Psychiatrie im Landkreis Gießen i. H. v. 1.200 €. <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der budgetierten Geschäftsausgaben aufgrund von Vorjahreswerten um 3.000 €.- Erhöhung der Aufwendungen des Psychiatriekoordinators aufgrund neu hinzugekommener Aufgaben und Projekte um 10.000 €.- Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen zur Abwicklung der unabhängigen Beschwerdestelle Psychiatrie im Landkreis Gießen i. H. v. 1.200 €.- Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen zur Umsetzung des PsychKHG i. H. v. 15.000 €.- Erhöhung der Betriebskosten des Gesundheitsamtes aufgrund von Vorjahreswerten um 20.000 €. Dies resultiert in erster Linie aus gestiegenem Bedarf an Untersuchungen im Bereich Tuberkulose mit ggf. Unterbringung in Fachkliniken.- Erhöhung der Aufwendungen für Beschäftigungsentgelte aufgrund der Ausweitung der Aufgaben des Gesundheitsamtes um 15.000 €.- Erhöhung der Aufwendungen für Dolmetscher aufgrund von Erfahrungswerten im Rahmen der gestiegenen notwendigen Untersuchungen bei geflüchteten Menschen um 6.000 €.
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

41.4.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	219.250	0	219.250	219.250	-10.000	209.250
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	116.000	0	116.000	116.000	106.000	222.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	179.000	0	179.000	179.000	1.200	180.200
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	515.250	0	515.250	515.250	97.200	612.450
11	- Personalaufwendungen	2.534.900	0	2.534.900	2.604.650	0	2.604.650
12	- Versorgungsaufwendungen	306.600	0	306.600	279.900	25.300	305.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	570.300	0	570.300	564.300	70.200	634.500
14	- Abschreibungen	900	0	900	900	0	900
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.412.700	0	3.412.700	3.449.750	95.500	3.545.250
20	= Verwaltungsergebnis	-2.897.450	0	-2.897.450	-2.934.500	1.700	-2.932.800
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.897.450	0	-2.897.450	-2.934.500	1.700	-2.932.800
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.897.450	0	-2.897.450	-2.934.500	1.700	-2.932.800

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	878.557	0	878.557	879.702	0	879.702
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-878.557	0	-878.557	-879.702	0	-879.702
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.776.007	0	-3.776.007	-3.814.202	1.700	-3.812.502

52.1.01 Bauaufsicht

Produkt 52.1.01 Bauaufsicht
Produktgruppe 52.1 Bau- und Grundstücksordnung
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

Verantwortlich	Fachdienst 71 - Herr Wolfgang Helm
Kurzbeschreibung	- Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde nach hessischer Bauordnung, - Baugenehmigungsverfahren, - bauaufsichtliche Anordnungen, - Abgeschlossenheitsbescheinigungen, - Überwachung der Bautätigkeit, - Maßnahmen zum Immissionsschutz, - Schornsteinfegerwesen
Produkttyp	extern
Leistungen	81 Baugenehmigungsverfahren 82 Bauvoranfragen 83 Genehmigungsfreistellungsverfahren 84 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich 85 Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem WEG 86 Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme und wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten 87 Bauordnungsbehördliche Maßnahmen 88 Ordnungswidrigkeitenverfahren 89 Schornsteinfegerwesen 90 Führen, Bereitstellen des Baulastenverzeichnisses einschl. Auskünfte 91 Allgemeine Bauberatung 92 Immissionschutz 93 Stellungnahmen 94 Widerspruchsverfahren
Auftragsgrundlage	HBO, BauGB, BauNVO, DVO-BauGB, HDSchG, BImSchG, BauPAVO, FeuVO, GaVO, BauPrüfVO, NBVO, HPPVO, TPrüfVO, BBodSchG, BImSchG, 1. und 4. BImSchVO, Geräte- und MaschinenlärmschutzVO, TA Lärm, TA Luft, HStrG, HWG, SchornsteinfegerG, Kehr- und ÜberprüfungsVO u.v.a.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Allgemeinheit, Bauherren, Architekten, Unternehmer, Nachbarn, Träger öffentlicher Belange, Schornsteinfeger, Gebäudenutzer, Erhaltungspflichtige
Allgemeine Zielsetzung	- Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen, - Rechts- und Gebäudesicherheit für alle am Bau Beteiligten, Bauherren, Nachbarn oder Nutzer von baulichen Anlagen, - Schnelligkeit von Verfahren

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

52.1.01 Bauaufsicht

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.351.000	0	1.351.000	1.351.000	0	1.351.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.352.000	0	1.352.000	1.352.000	0	1.352.000
11	- Personalaufwendungen	1.151.200	0	1.151.200	1.182.000	0	1.182.000
12	- Versorgungsaufwendungen	234.600	0	234.600	242.400	42.300	284.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.400	0	71.400	71.400	0	71.400
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	114.300	0	114.300	114.300	0	114.300
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.571.500	0	1.571.500	1.610.100	42.300	1.652.400
20	= Verwaltungsergebnis	-219.500	0	-219.500	-258.100	-42.300	-300.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-219.500	0	-219.500	-258.100	-42.300	-300.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-219.500	0	-219.500	-258.100	-42.300	-300.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	495.703	0	495.703	495.589	0	495.589
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-495.703	0	-495.703	-495.589	0	-495.589
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-715.203	0	-715.203	-753.689	-42.300	-795.989

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

52.2.01 Wohnbauförderung

Produkt 52.2.01 Wohnbauförderung
Produktgruppe 52.2 Wohnbauförderung
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

Verantwortlich	Fachdienst 71 - Herr Wolfgang Helm
Kurzbeschreibung	- Förderung von Neubau und Ersterwerb von Wohneigentum für Familien mit Kindern im staatlichen Wohnungseigentumsprogramm sowie Bestandserwerb mit Hessen-Darlehen und Bürgschaften des Landes Hessen, - Neu-, Aus- und Umbau von/an Mietwohnungen und Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderungen in bestehenden Wohngebäuden und im näheren Umfeld
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Förderungsberatung 92 Prüfung und Weiterleitung der Förderungsanträge an die WI-Bank 93 Berichte und Meldungen für das Hess. Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), Zweite BerechnungsVO sowie Richtlinien des Landes Hessen (Hessen-Baudarlehen, Hessen-Darlehen, Übernahme einer Landesbürgschaft, Baudarlehen für Mietwohnungsbau, Modernisierungsdarlehen für Mietwohnungsbau, Richtlinien über die Gewährung von Kostenzuschüssen zur Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderungen in bestehenden Wohngebäuden und im näheren Wohnungsumfeld und Erweiterung bestehender Wohngebäude zur Beseitigung baulicher Hindernisse)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bauherren, Familien mit Kindern sowie Menschen mit Behinderungen, die im Landkreis Gießen wohnen oder durch Neubau/Kauf ihren künftigen Wohnsitz in den Landkreis verlegen
Allgemeine Zielsetzung	- Mit Hilfe der Landesförderung Familien helfen, eigenen günstigen Wohnraum zu schaffen und beim Mietwohnungsbau die Mieten entsprechend niedrig zu halten. - Sicherung/Ausweitung des geförderten Wohnungsangebotes. - Ausschöpfung des staatlichen Fördervolumens. - Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen. - Bezahlbare Miete/Dämpfung des Mietanstieges. - Kostensparendes Bauen.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 13: - Einmalige Veranschlagung von Aufwendungen für Beratungsleistungen im Rahmen der Grundstücksveräußerung des Grundstücks der ehem. Selma-Lagerlöff-Schule in Lich, Jahnstraße i. H. v. 20.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

52.2.01 Wohnbauförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	57.300	0	57.300	59.900	0	59.900
12	- Versorgungsaufwendungen	3.900	0	3.900	4.000	0	4.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	20.000	20.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	61.200	0	61.200	63.900	20.000	83.900
20	= Verwaltungsergebnis	-61.200	0	-61.200	-63.900	-20.000	-83.900
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-61.200	0	-61.200	-63.900	-20.000	-83.900
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-61.200	0	-61.200	-63.900	-20.000	-83.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	19.474	0	19.474	19.472	0	19.472
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.474	0	-19.474	-19.472	0	-19.472
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-80.674	0	-80.674	-83.372	-20.000	-103.372

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

52201 Wohnbauförderung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	600.000	600.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	600.000	600.000
7.	Saldo	0	0	0	0	-600.000	-600.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5220101-Wohnbauförderung Maßnahme: 200-Investitionszuschüsse Sozialer Wohnungsbau Information: <u>Nachtrag:</u> Mit dem Beschluss des Kreistages vom 06.03.2017 zur Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung auf dem Gebiet des sozialen Wohnungsbaues (SWS GmbH) wurde gleichzeitig der Kreisausschuss beauftragt, im Entwurf für einen Nachtragshaushalt 2017/2018 Investitionsmittel in Höhe von 1,2 Mio.€ für die ersten Projekte der neu gegründeten Gesellschaft vorzusehen.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000	600.000	0	0		600.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000	600.000	0	0		600.000
7.	Saldo	0	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000	-600.000	0	0		-600.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

53.5.01 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) / ÖPNV

Produkt 53.5.01 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) / ÖPNV
 Produktgruppe 53.5 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) / ÖPNV
 Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Verantwortlich	Stabsstelle 93 - Herr Hans-Otto Gerhard
Kurzbeschreibung	<p>Abwasserentsorgung und Wasserversorgung, Energieversorgung sowie öffentlicher Personennahverkehr zählen zu den Kernelementen der kommunalen Daseinsvorsorge. Zur Erledigung dieser Pflichtaufgaben hat sich der Landkreis Gießen mit dem Wetteraukreis und Vogelsberg zum Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) zusammengeschlossen. Aufgabe des Verbandes ist es, die Bevölkerung des Verbandsgebietes und benachbarter Gebiete mit Energie und Wasser zu versorgen sowie dort den öffentlichen Personennahverkehr durchzuführen. Er ist berechtigt Entsorgungsaufgaben zu übernehmen soweit die Verbandsmitglieder ihm diese übertragen haben. Hierzu bedient er sich der Oberhessische Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft (OVVG).</p> <p>Die Aufgabenträger des öffentlichen Personennahverkehrs müssen eine ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr im Rahmen des betreffenden Nahverkehrsplans sicherstellen und sind zuständig für die Planung, Organisation und Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs. Die Aufgabenträger richten für die Belange des lokalen Verkehrs in ihrem Gebiet eine Lokale Nahverkehrsorganisation (LNO) ein. Die Verkehrsgesellschaft Oberhessen (VGO), an der der ZOV über seine Tochtergesellschaft OVVG mittelbar beteiligt ist, stellt diese LNO dar.</p> <p>Innerhalb der OVVG besteht ein steuerlicher Querverbund, der eine Verrechnung der Verluste der VGO aus den lokalen Verkehrsleistungen mit den Gewinnen ihrer Schwestergesellschaft aus dem Versorgungsbereich (ovag, ovag netz, ovag energie) beinhaltet. Dabei werden die Verluste den jeweiligen Kreisen direkt (zu 100%) zugeordnet, die Gewinne aus der Versorgungssparte hingegen werden gemäß der Anteile (Landkreis Gießen 16,2%) berücksichtigt. Die Verluste aus den lokalen Busverkehren führen zu steuerlichen Vorteilen, die die OVVG über den ZOV an die Landkreise weitergeben kann.</p> <p>Aufgrund des umfangreichen Verkehrsangebotes im Landkreis Gießen reichen die Gewinne in den Versorgungssparten aktuell nicht aus, um die Verkehrsverluste abzudecken, so dass der Landkreis Gießen einen Verlustausgleich zu tragen hat.</p>
Produkttyp	extern
Auftragsgrundlage	ÖPNV-Gesetz, Verbandssatzungen, Gremienbeschlüsse, HGO, KGG (Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit) EnWG (Energiewirtschaftsgesetz)
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Gießen
Allgemeine Zielsetzung	Mitwirken an bedarfsgerechten, versorgungs- und verkehrspolitischen Grundsatzentscheidungen durch die Entsendung von Vertretern des Landkreises Gießen in Verbandsvorstand und Verbandsversammlung des ZOV sowie der Aufsichtsräte der Gesellschaften.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge: Pos. 21: - Hierbei handelt es sich um das Ergebnis (Gewinn) aus dem Versorgungsbereich des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV), das dem Landkreis Gießen anteilig zuzurechnen ist. Der Anteil des Landkreises Gießen am ZOV beträgt 16,2 %. Die Reduzierung um 561.900 € erfolgt auf aktuell vorliegender Planwerte.</p> <p>Aufwendungen: Pos. 15 - Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen: Erwarteter Verlustausgleich für den Verkehrsbereich (ÖPNV) des ZOV. Die Reduzierung um 1.501.200 € erfolgt auf aktuell vorliegender Planwerte.</p>
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

53.5.01 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) / ÖPNV

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	50.000	0	50.000
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.679.500	0	2.679.500	3.750.100	-1.501.200	2.248.900
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.679.500	0	2.679.500	3.800.100	-1.501.200	2.298.900
20	= Verwaltungsergebnis	-2.679.500	0	-2.679.500	-3.800.100	1.501.200	-2.298.900
21	+ Finanzerträge	1.854.800	0	1.854.800	2.131.700	-561.900	1.569.800
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	1.854.800	0	1.854.800	2.131.700	-561.900	1.569.800
24	= Ordentliches Ergebnis	-824.700	0	-824.700	-1.668.400	939.300	-729.100
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-824.700	0	-824.700	-1.668.400	939.300	-729.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-824.700	0	-824.700	-1.668.400	939.300	-729.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

53.7.01 Abfallwirtschaft

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft
 Produktgruppe 53.7 Abfallwirtschaft
 Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Verantwortlich	Fachdienst 44 - Frau Karin Wandel
Kurzbeschreibung	Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen, Bioabfällen, gefährlichen Abfällen und Wertstoffen im Landkreis Gießen im Einklang mit dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz mit konzeptioneller Arbeit, Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit. Gebührenberechnung und -erhebung für 55.000 GrundstückseigentümerInnen und 5.000 Abfallanlieferer. Überwachung der Altdeponien Allendorf, Hohe Warte und Reiskirchen nach den gesetzlichen Vorgaben.
Produkttyp	extern
Leistungen	02 Altdeponien 91 Abfallentsorgung mit Abfalleinsammlung im Landkreis Gießen 92 Abfallentsorgung für die Stadt Gießen
Auftragsgrundlage	Kommunales Abgabengesetz (KAG), Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrWAG), Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA), Abfallsatzung des Landkreises Gießen, Abfallgebührensatzung des Landkreises Gießen, weitere Gesetze, Verordnungen und Erlasse und Vorschriften.
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bürgerinnen und Bürger (EinwohnerInnen) und Gewerbebetreibende des Landkreis Gießen
Allgemeine Zielsetzung	Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und die Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen mit möglichst geringen Kosten und hoher Kundenzufriedenheit.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

53.7.01 Abfallwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	180.000	0	180.000	180.000	0	180.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.554.250	0	14.554.250	14.554.250	0	14.554.250
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	76.000	0	76.000	76.000	0	76.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	949.457	0	949.457	1.059.817	8.700	1.068.517
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.228.500	0	2.228.500	2.228.500	0	2.228.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	17.988.207	0	17.988.207	18.098.567	8.700	18.107.267
11	- Personalaufwendungen	1.180.300	0	1.180.300	1.205.100	0	1.205.100
12	- Versorgungsaufwendungen	110.900	0	110.900	113.500	8.700	122.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.933.982	0	15.933.982	15.999.039	0	15.999.039
14	- Abschreibungen	489.800	0	489.800	489.800	0	489.800
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	106.600	0	106.600	107.200	0	107.200
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	89.000	0	89.000	90.000	0	90.000
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.250	0	5.250	5.250	0	5.250
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.915.832	0	17.915.832	18.009.889	8.700	18.018.589
20	= Verwaltungsergebnis	72.375	0	72.375	88.678	0	88.678
21	+ Finanzerträge	975.000	0	975.000	975.000	0	975.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	975.000	0	975.000	975.000	0	975.000
24	= Ordentliches Ergebnis	1.047.375	0	1.047.375	1.063.678	0	1.063.678
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.047.375	0	1.047.375	1.063.678	0	1.063.678

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	841.675	0	841.675	857.978	0	857.978
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	205.700	0	205.700	205.700	0	205.700
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.047.375	0	-1.047.375	-1.063.678	0	-1.063.678
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

53701 Abfallwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	0	200.000	300.000	-300.000	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	226.000	0	226.000	276.000	0	276.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	426.000	0	426.000	576.000	-300.000	276.000
7.	Saldo	-426.000	0	-426.000	-576.000	300.000	-276.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5370101-Abfallwirtschaft Maßnahme: 101-Planung und Bau Biogasanlage Information: Für die Planung der künftigen Verwertung der Bioabfälle sind entsprechende Mittel vorzusehen. Um die Planung komplett zu beauftragen, sind im Haushaltsjahr 2017 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 500.000 EUR vorgesehen. Nachtrag: Für die Planung sind im Haushaltsjahr 2018 keine weiteren Mittel erforderlich.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	200.000	0	200.000	300.000	-300.000	0	300.000	300.000	0		500.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
6.	Summe der Auszahlungen	0	0	200.000	0	200.000	300.000	-300.000	0	300.000	300.000	0		500.000
7.	Saldo	0	0	-200.000	0	-200.000	-300.000	300.000	0	-300.000	-300.000	0		-500.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

54.2.01 Kreisstraßen

Produkt 54.2.01 Kreisstraßen
 Produktgruppe 54.2 Kreisstraßen
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Verantwortlich	Fachbereich 4 - Herr Mario Rohrmus
Kurzbeschreibung	<p>Bereitstellung von Kreisstraßen Bereitstellung von Rad-Gehwegen an Kreisstraßen (straßenbegl. Wege)</p> <p>Auf Grundlage des Hess. Straßengesetzes (HStrG) wurde in 1996 den Landkreisen die Verantwortung für die Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben einschl. der technischen Betreuung übergeben. Die Wahrnehmung dieser Aufgaben wurde gem. Vereinbarung dem Land Hessen (ASV Schotten) übertragen. Das Land erhält für diese Aufgaben eine Kostenerstattung in Höhe von aktuell 2.810,00 € / Straßenkilometer/a. Die Bestandteile der Kostenpauschale können der Anlage der Vereinbarung entnommen werden. Reparatur- und Materialkosten an Kreisstraßen und deren Nebenanlagen werden gesondert vergütet. Umfangreiche Aus- und Umbaumaßnahmen (erfahrungsgemäß ca. 100.000,00 €) werden ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Land Hessen auf der Grundlage einer 2. Vereinbarung zur Durchführung von Planungs-, Bauvorbereitungs- und Bauüberwachungsaufgaben abgewickelt.</p>
Produkttyp	extern
Leistungen	81 Betriebliche Instandhaltung der Straßenanlage u. Ausstattung 82 Betriebliche Instandhaltung von Straßenbauwerken 83 Straßenausstattung 84 Straßenreinigung 85 Winterdienst 86 Betriebsdienstleistungen, z. B. Streckenkontrolle, Brückenprüfungen 87 Verwaltungsdienste 88 Straßenverwaltung 89 Grünpflege 90 Gehölzpflege 91 Planungsaufgaben für Neu-, Um-, und Ausbau von Kreisstraßen und Radwegen
Auftragsgrundlage	Hess. Straßengesetz (HStrG) Verwaltungsvereinbarungen zw. dem Land Hessen und dem LK Gießen
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Bürger/innen
Allgemeine Zielsetzung	Bereitstellung und Erhaltung der Kreisstraßen im übergeordneten Straßennetz
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 13: - Erhöhung der Aufwendungen für verschiedene Unterhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen i. H. v. 400.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

54.2.01 Kreisstraßen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	357.800	0	357.800	357.800	0	357.800
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	378.800	0	378.800	378.800	0	378.800
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	751.600	0	751.600	751.600	0	751.600
11	- Personalaufwendungen	69.600	0	69.600	70.900	0	70.900
12	- Versorgungsaufwendungen	4.700	0	4.700	4.800	0	4.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.060.000	0	1.060.000	1.060.000	400.000	1.460.000
14	- Abschreibungen	1.269.300	0	1.269.300	1.269.300	0	1.269.300
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	540.000	0	540.000	540.000	0	540.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.943.600	0	2.943.600	2.945.000	400.000	3.345.000
20	= Verwaltungsergebnis	-2.192.000	0	-2.192.000	-2.193.400	-400.000	-2.593.400
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.192.000	0	-2.192.000	-2.193.400	-400.000	-2.593.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.192.000	0	-2.192.000	-2.193.400	-400.000	-2.593.400

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	28.393	0	28.393	28.639	0	28.639
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-28.393	0	-28.393	-28.639	0	-28.639
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.220.393	0	-2.220.393	-2.222.039	-400.000	-2.622.039

Teilfinanzhaushalt - Nachtrag

54201 Kreisstraßen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	619.800	0	619.800	1.132.200	0	1.132.200
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3.	Summe der Einzahlungen	619.800	0	619.800	1.132.200	0	1.132.200
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.377.000	0	1.377.000	2.049.500	26.000	2.075.500
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6.	Summe der Auszahlungen	1.382.000	0	1.382.000	2.054.500	26.000	2.080.500
7.	Saldo	-762.200	0	-762.200	-922.300	-26.000	-948.300

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5420101-Kreisstraßen Maßnahme: 104-K 26 - Abriss und Neubau der Eisenbahnüberführung bei Lollar-Odenhausen Information: Die Maßnahme wird vollständig durch die Deutsche Bahn AG betreut. Nach aktuellem Planungsstand der Bahn soll die Maßnahme in 2018/2019 umgesetzt werden. Nachtrag: Der GAB erhöht sich auf 1.510.000 € lt. aktueller Kostenaktualisierung der DB Netz. Um die rechtzeitige Beauftragung zu ermöglichen, wird im Haushaltsjahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 520.000 € eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	895.400	895.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	895.400	895.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.510.000	844.000	0	0	0	146.000	0	146.000	520.000	0	0	0	666.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	1.510.000	844.000	0	0	0	146.000	0	146.000	520.000	0	0	0	666.000
7.	Saldo	-614.600	51.400	0	0	0	-146.000	0	-146.000	-520.000	0	0	0	-666.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5420101-Kreisstraßen Maßnahme: 125-K 166 OD Lich-Birklar Information: Die Maßnahme ist als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Lich in 2018 geplant. Die Kosten erhöhen sich geringfügig auf 960.000 €.														
Nachtrag: Es ergibt sich eine geringfügige Kostensteigerung bei der Ausführung der Maßnahme.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	615.000	0	0	0	0	615.000	0	615.000	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	615.000	0	0	0	0	615.000	0	615.000	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	960.000	0	100.000	0	100.000	854.000	6.000	860.000	0	0	0	0	854.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	960.000	0	100.000	0	100.000	854.000	6.000	860.000	0	0	0	0	854.000
7.	Saldo	-345.000	0	-100.000	0	-100.000	-239.000	-6.000	-245.000	0	0	0	0	-854.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5420101-Kreisstraßen Maßnahme: 127-K 33 OD Allendorf-Climbach Information: Die Maßnahme ist als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Allendorf im Jahr 2019 geplant. Der Anteil des Kreises beträgt nach Berücksichtigung der Landeszuweisung und dem Anteil der Stadt Allendorf 165.000 €.														
Nachtrag: Um die rechtzeitige Beauftragung sicherzustellen, wird im Haushaltsjahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung von 360.000 € eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	290.000	0	0	0	0	0	0	0	290.000	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	290.000	0	0	0	0	0	0	0	290.000	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	455.000	0	0	0	0	95.000	0	95.000	360.000	0	0	0	420.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	455.000	0	0	0	0	95.000	0	95.000	360.000	0	0	0	420.000
7.	Saldo	-165.000	0	0	0	0	-95.000	0	-95.000	-70.000	0	0	0	-420.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5420101-Kreisstraßen														
Maßnahme: 129-K 150 Brücke Queckborn														
Information: <u>Nachtrag:</u> Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist in 2019 geplant. Für die rechtzeitige Beauftragung wird daher im Haushaltsjahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	72.000	0	0	0	0	0	0	0	72.000	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	72.000	0	0	0	0	0	0	0	72.000	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	155.000	0	0	0	0	0	0	0	155.000	0	0	0	155.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	155.000	0	0	0	0	0	0	0	155.000	0	0	0	155.000
7.	Saldo	-83.000	0	0	0	0	0	0	0	-83.000	0	0	0	-155.000

Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz (bisher)	Nachtrag	Summe	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre	Verpflicht.- Ermächtig.
		EUR	EUR	2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Produkt: 5420101-Kreisstraßen Maßnahme: 130-K 186 Umbau Knotenpunkte Hungen/Trais-Horloffer Kreuz Information: <u>Nachtrag:</u> Die Maßnahme wird vom Bund durchgeführt. Der Landkreis hat sich an den Kosten zu beteiligen. Für die rechtzeitige Beauftragung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 158.000 € eingestellt.														
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	124.600	0	0	0	0	0	0	0	124.600	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
3.	Summe der Einzahlungen	124.600	0	0	0	0	0	0	0	124.600	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												0	
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	178.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	158.000	0	0	0	158.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit												0	
6.	Summe der Auszahlungen	178.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	158.000	0	0	0	158.000
7.	Saldo	-53.400	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000	-33.400	0	0	0	-158.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

55.2.01 Wasser- und Bodenschutz

Produkt 55.2.01 Wasser- und Bodenschutz
 Produktgruppe 55.2 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
 Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Verantwortlich	Fachdienst 73 - Herr Klaus-Peter Burger
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltiger Schutz der Gewässer (Grundwasser und Oberflächengewässer sowie deren Bestandteile). - Regelung deren Bewirtschaftung und Benutzung zum Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch zum Nutzen einzelner Personen. - Erhaltung und Sicherung der Gewässer als Lebensraum für Pflanzen und Tiere. - Schutz des Bodens vor schädlichen Bodenveränderungen und Verunreinigungen.
Produkttyp	intern und extern
Leistungen	91 Schutz und Überwachung des Grundwassers und des Bodens 92 Schutz und Überwachung der oberirdischen Gewässer und seiner Bestandteile (Uferbereiche und Überschwemmungsgebiete)
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Hess. Wassergesetz, Bundesbodenschutzgesetz, Abwasserabgabengesetze und -verordnungen, RohwasseruntersuchungsVO, BadegewässerVO, Wasch- u. Reinigungsmittelgesetz, SchutzgebietsVO, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, HSOG, BauGB, HBO, HeNatG, Anlagenverordnungen, SchutzgebietsVO (Trinkwasser-/ Überschwemmungsgebiete), Umweltinformationsgesetz, ZuständigkeitsVO, VAWS, EKVO-Abwasser, EU-Wasserrahmenrichtlinie
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Allgemeinheit, Antragsteller (Private, Firmen, Kommunen), Verursacher (Störer)
Allgemeine Zielsetzung	- Durch Planung, Bewirtschaftung, Überwachung und andere geeignete Maßnahmen ist darauf hinzuwirken, dass Beeinträchtigungen der Gewässer gemindert oder aufgehoben werden.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

55.2.01 Wasser- und Bodenschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.000	0	52.000	52.000	0	52.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	306.800	0	306.800	307.600	0	307.600
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	358.800	0	358.800	359.600	0	359.600
11	- Personalaufwendungen	476.300	0	476.300	487.100	0	487.100
12	- Versorgungsaufwendungen	137.600	0	137.600	141.700	29.600	171.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.920	0	24.920	24.920	0	24.920
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	638.820	0	638.820	653.720	29.600	683.320
20	= Verwaltungsergebnis	-280.020	0	-280.020	-294.120	-29.600	-323.720
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-280.020	0	-280.020	-294.120	-29.600	-323.720
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-280.020	0	-280.020	-294.120	-29.600	-323.720

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	230.997	0	230.997	231.807	0	231.807
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-230.997	0	-230.997	-231.807	0	-231.807
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-511.017	0	-511.017	-525.927	-29.600	-555.527

55.4.01 Naturschutz

Produkt 55.4.01 Naturschutz
Produktgruppe 55.4 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Verantwortlich	Fachdienst 72 - Herr Stephan Stein
Kurzbeschreibung	Natur- und Landschaft im besiedelten und unbesiedelten Bereich zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln.
Produkttyp	extern
Leistungen	91 Internationales Naturschutzrecht 92 Nationales Naturschutzrecht unter Beachtung UVPG 93 Biotopverbund- und Landschaftsplanung 94 Allgemeiner Schutz- Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft 95 Artenschutz 96 Öffentlichkeitsarbeit und Naturschutzbildung 97 Auskünfte nach HUIG 98 Geographisches Informationssystem 99 Verfahren auf Grundlage des HFOG
Auftragsgrundlage	EU-Richtlinien, EU-Verordnungen, BNatSchG, HeNatG, BauGB, HBO, BArtSchV (Bundesartenschutzverordnung), HWG (Hessisches Wassergesetz), UVPG (Gesetz über Umweltverträglichkeitsprüfung), HUIG (Hessisches Umweltinformationsgesetz), LHO, Verordnungen, HFOG, OWIG, EU-Wasserrahmenrichtlinie
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe
Zielgruppe/Adressaten	Wir verstehen uns als Anwalt der Natur. Unsere Kunden sind die Bürger und Bürgerinnen des Landkreises Gießen.
Allgemeine Zielsetzung	Die Natur und Landschaft um ihrer selbst willen als Lebensgrundlage für Menschen, Tiere und Pflanzen zu entwickeln, zu schützen und zu erhalten.
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos.7: - Verschiebung der Erträge aus der Zuweisung des Landes für das IKZ Projekt "Aufbau einer Geodaten-Infrastruktur" aus dem Produkt 11.1.03 "Technikunterstützte Informationstechnik" i. H. v. 20.000 €. Aufwendungen: Pos. 13: - Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen für Ökolandbau Modellregionen Hessen i. H. v. 10.000 €. - Verschiebung der Aufwendungen für das IKZ Projekt "Aufbau einer Geodaten-Infrastruktur" aus dem Produkt 11.1.03 "Technikunterstützte Informationstechnik" i. H. v. 21.000 €. - Erstmalige Veranschlagung von Aufwendungen für das Landschaftspflegeprojekt Auenverband Wetterauen i. H. v. 20.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

55.4.01 Naturschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	20.000	20.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	10.000	0	10.000	10.000	20.000	30.000
11	- Personalaufwendungen	682.200	0	682.200	695.800	0	695.800
12	- Versorgungsaufwendungen	46.100	0	46.100	47.000	0	47.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.200	0	89.200	89.200	51.000	140.200
14	- Abschreibungen	35.600	0	35.600	35.600	0	35.600
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	20.750	0	20.750	21.200	0	21.200
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	300	0	300	300	0	300
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	880.150	0	880.150	895.100	51.000	946.100
20	= Verwaltungsergebnis	-870.150	0	-870.150	-885.100	-31.000	-916.100
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-870.150	0	-870.150	-885.100	-31.000	-916.100
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-870.150	0	-870.150	-885.100	-31.000	-916.100

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	259.759	0	259.759	259.873	0	259.873
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-259.759	0	-259.759	-259.873	0	-259.873
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.129.909	0	-1.129.909	-1.144.973	-31.000	-1.175.973

57.1.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Produkt 57.1.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus
 Produktgruppe 57.1 Wirtschaftsförderung
 Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

Verantwortlich	Stabsstelle 92 - Herr Dr.-Ing. Manfred Felske-Zech
Kurzbeschreibung	Maßnahmen und Aktivitäten zur Verbesserung des Standortimages und des Investitionsklimas, zur Förderung von KMU und Existenzgründungen, von Innovationen und Investitionen sowie Bewerbung der Wirtschafts- und Freizeitregion mit dem Ziel, die Wirtschaftsstruktur zu verbessern, Arbeitsplätze zu erhalten und zu erweitern sowie die energie- und klimaschutzpolitischen Ziele des Landkreises umzusetzen.
Produkttyp	extern
Leistungen	01 Beratung von Unternehmen und Existenzgründern 02 Vermittlung von Gewerbeflächen u. Bestandsimmobilien 03 Netzwerkaktivitäten, Kooperationsprojekte mit Partnern und Mitwirkung in Gremien (über-) regionaler Organisationen, Beteiligungsgesellschaften und sonstiger Vereine und Verbände 04 Statistiken, Analysen, Pflege Internetportale und Datenbanken 05 Projektmanagement, Initiierung und Durchführung von Projekten der Wirtschafts- und der Tourismusförderung sowie der Energiepolitik und des Klimaschutzes 06 Erarbeitung und Herausgabe von Publikationen 07 Marketing, Öffentlichkeitsarbeit Wirtschaftsförderung / Tourismus, regionale Energiepolitik und Klimaschutz 08 Regionalentwicklungs- und touristische Infrastrukturmaßnahmen 09 Bearbeitung touristischer Anfragen
Auftragsgrundlage	Kreistagsbeschlüsse
Rechtscharakter	Pflichtaufgabe und freiwillige Leistung
Zielgruppe/Adressaten	Kommunen im Landkreis Gießen, Unternehmen allgemein, Gastronomiebetriebe, Existenzgründer, Investoren, Einwohner, Gäste der Region
Allgemeine Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Attraktivierung des Wirtschaftsstandortes - Attraktivierung des Landkreises als Freizeitregion und damit als Wohn- und Lebensraum - Attraktivierung des Landkreises als Klimaschutzregion - Verbesserung des Standortimages - Förderung von KMU - Förderung von Existenzgründungen - Stärkung der Innovationsfähigkeit - Gewinnung von Investoren - Verbesserung der Wirtschaftsstruktur - Verbesserung der touristischen Infrastruktur - Vermarktung touristischer Attraktionspunkte - Unterstützung bei der Vermarktung von Gewerbeflächen und Förderung der Ansiedlung - Erhalt und Erweiterung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze - Prävention und Reduzierung von Arbeitslosigkeit - Die erfolgreiche Kooperation mit anderen Wirtschaftsförderungen, insbesondere der Stadt Gießen, soll ausgebaut werden.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Erläuterungen zum Nachtrag	<p>Veränderungen:</p> <p>Erträge:</p> <p>Pos. 3:</p> <ul style="list-style-type: none">- Wegfall der Personalkostenerstattung für den Klimamanager i. H. v. 52.200 €, da die max. Abrechnungshöhe bereits in 2017 erreicht wurde. <p>Pos. 7:</p> <ul style="list-style-type: none">- Einmalige Veranschlagung einer Zuweisung des Landes für das Radwegeverkehrskonzept i. H. v. 30.100 €. <p>Das Land Hessen gewährt eine Zuweisung für die Erstellung des Radwegeverkehrskonzeptes mit einer Förderquote von 70 %.</p> <ul style="list-style-type: none">- Erstmalige Veranschlagung eines Zuschusses für wirtschaftsfördernde Zwecke von privaten Unternehmen i. H. v. 16.000 €. <p>Aufwendungen:</p> <p>Pos. 13:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der Projektkosten "Masterplan 100% Klimaschutz" gem. Kreistagsbeschluss vom 25.09.2017 um 30.000 €.- Einmalige Veranschlagung von Restmitteln für die Erstellung eines Radwegeverkehrskonzeptes i. H. v. 18.000 €.- Erhöhung der Aufwendungen für Wirtschafts- und Strukturförderung für den Stand bei der ExpoReal, da eine Teilung der Kosten mit der Stadt Gießen nicht mehr akzeptiert wird um 6.000 €. <p>Pos. 15:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erhöhung der Aufwendungen für den Zuschuss an den an Regionalverband FrankfurtRheinMain für Metropolregion Frankfurt/Main um 20.000 €. Die angedachte Teilung mit der Stadt Gießen ist nicht möglich.- Reduzierung der Aufwendungen für das Projekt Clustermanagement Medizintechnik (timm), da das Projekt nicht weitergeführt wird um 10.000 €.
----------------------------	--

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

57.1.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	340.900	0	340.900	158.800	-52.500	106.300
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	124.000	0	124.000	83.900	46.100	130.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	469.900	0	469.900	247.700	-6.400	241.300
11	- Personalaufwendungen	493.000	0	493.000	433.500	0	433.500
12	- Versorgungsaufwendungen	33.400	0	33.400	29.400	0	29.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	672.700	0	672.700	428.900	54.000	482.900
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000	0	50.000	50.000	10.000	60.000
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.249.100	0	1.249.100	941.800	64.000	1.005.800
20	= Verwaltungsergebnis	-779.200	0	-779.200	-694.100	-70.400	-764.500
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	-779.200	0	-779.200	-694.100	-70.400	-764.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-779.200	0	-779.200	-694.100	-70.400	-764.500

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	205.044	0	205.044	204.047	0	204.047
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-205.044	0	-205.044	-204.047	0	-204.047
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-984.244	0	-984.244	-898.147	-70.400	-968.547

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produkt 61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produktgruppe 61.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich	Fachdienst 20 - Frau Jutta Heeis
Kurzbeschreibung	Es handelt sich nicht um ein "Produkt" im Sinne des neuen Steuerungssystems. Der Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" ist aber aufgrund der haushaltsrechtlichen Bestimmungen und zur Erfüllung statistischer Vorgaben und Meldepflichten auszuweisen und dient der Abbildung und buchungstechnischen Abwicklung von allgemeinen Erträgen und Aufwendungen, die keinem Produkt im eigentlichen Sinne zuzuordnen sind, hier Kommunalen Finanzausgleich und Steuern. Die Wahrnehmung der in diesem Zusammenhang entstehenden Aufgaben ist in den Leistungen des Produktes "Haushalts- und Finanzmanagement" (11.1.20) enthalten.
Produkttyp	intern und extern
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Erträge: Pos. 5: - Neuberechnung der Erträge aus der Kreisumlage Pos. 7: - Neuberechnung der Schlüsselzuweisungen des Landes Aufwendungen: Pos. 16: - Neuberechnung der Krankenhausumlage und der LWV-Umlage

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	120.042.300	0	120.042.300	123.643.500	6.126.800	129.770.300
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	71.206.100	0	71.206.100	73.450.200	1.061.200	74.511.400
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.078.800	0	1.078.800	1.095.400	0	1.095.400
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	192.327.200	0	192.327.200	198.189.100	7.188.000	205.377.100
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.619.500	0	52.619.500	54.198.200	3.209.000	57.407.200
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	52.619.500	0	52.619.500	54.198.200	3.209.000	57.407.200
20	= Verwaltungsergebnis	139.707.700	0	139.707.700	143.990.900	3.979.000	147.969.900
21	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	661.000	0	661.000	632.000	0	632.000
23	= Finanzergebnis	-661.000	0	-661.000	-632.000	0	-632.000
24	= Ordentliches Ergebnis	139.046.700	0	139.046.700	143.358.900	3.979.000	147.337.900
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	139.046.700	0	139.046.700	143.358.900	3.979.000	147.337.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	661.000	0	661.000	632.000	632.000	1.264.000
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	661.000	0	661.000	632.000	632.000	1.264.000
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	139.707.700	0	139.707.700	143.990.900	4.611.000	148.601.900

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 61.2 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich	Fachdienst 20 - Frau Jutta Heieis
Kurzbeschreibung	Es handelt sich nicht um ein „Produkt“ im Sinne des neuen Steuerungssystems. Der Produktbereich „Allgemeine Finanzwirtschaft“ ist aber aufgrund der haushaltsrechtlichen Bestimmungen und zur Erfüllung statistischer Vorgaben und Meldepflichten auszuweisen und dient der Abbildung und buchungstechnischen Abwicklung von allgemeinen Erträgen und Aufwendungen, die keinem Produkt im eigentlichen Sinne zuzuordnen sind, hier Zahlungsströme des Schuldendienstes. Die Wahrnehmung der in diesem Zusammenhang entstehenden Aufgaben ist in den Leistungen des Produktes "Haushalts- und Finanzmanagement" (11.1.20) enthalten.
Produkttyp	intern und extern
Erläuterungen zum Nachtrag	Veränderungen: Aufwendungen: Pos. 22: - Reduzierung der Bankzinsen für Investitionskredite um 300.000 €. - Reduzierung der Bankzinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung um 800.000 €.

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.560.000	0	1.560.000	1.500.000	0	1.500.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	43.750	0	43.750	43.750	0	43.750
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.603.750	0	1.603.750	1.543.750	0	1.543.750
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	43.750	0	43.750	43.750	0	43.750
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	43.750	0	43.750	43.750	0	43.750
20	= Verwaltungsergebnis	1.560.000	0	1.560.000	1.500.000	0	1.500.000
21	+ Finanzerträge	98.100	0	98.100	71.100	0	71.100
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.100.100	0	8.100.100	8.138.100	-1.100.000	7.038.100
23	= Finanzergebnis	-8.002.000	0	-8.002.000	-8.067.000	1.100.000	-6.967.000
24	= Ordentliches Ergebnis	-6.442.000	0	-6.442.000	-6.567.000	1.100.000	-5.467.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.442.000	0	-6.442.000	-6.567.000	1.100.000	-5.467.000

Teilergebnishaushalt - Nachtrag

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe	Ansatz(bisher)	Nachtrag	Summe
		2017 EUR	2017 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	2.153.700	0	2.153.700	2.237.050	0	2.237.050
30	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
31	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
32	- Kosten aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	0	0	0	0
33	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.153.700	0	2.153.700	2.237.050	0	2.237.050
34	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.288.300	0	-4.288.300	-4.329.950	1.100.000	-3.229.950



**Zusammenstellung der
Haushaltsvermerke über
Deckungsfähigkeit und
Übertragbarkeit**

Haushaltsvermerke

Deckungsfähigkeit / Übertragbarkeit / Rahmenregelungen für die Budgetierung / Sperrvermerke

Grundsätzliches

Gemäß § 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO bildet jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Die Produkt-/Budgetverantwortung wird für jeden Teilhaushalt einer Organisationseinheit zugewiesen.

Auf der Grundlage der §§ 20 und 21 der GemHVO werden folgende **Deckungs- und Übertragungsregeln** festgesetzt:

1. Grundsätzliche Deckungsfähigkeit innerhalb der Teilhaushalte (Budgets)

- 1.1 Innerhalb jedes Teilergebnishaushaltes sind alle zahlungswirksamen Aufwendungen – mit Ausnahme der Personal- und Versorgungsaufwendungen – gegenseitig deckungsfähig.
- 1.2 Innerhalb von Teilergebnishaushalten, die eine Organisationseinheit der Verwaltung abbilden, werden Teilbudgets für die Geschäftsausgaben der jeweiligen Organisationseinheit mit folgenden Konten eingerichtet:

Kostenart	Sachkonto
Geschäftsausgaben budgetiert	601 000 00
Materialaufwand für Einrichtung und Ausstattung (bis 150 Euro)	606 300 00
Zeitungen und Fachliteratur	681 000 00
Reisekosten	685 000 00
Fort- und Weiterbildung	688 000 00
EDV-Arbeitsplatzausstattung	606 300 60

- 1.3 Die in einem Teilfinanzhaushalt für ein Produkt veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen sind gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Ergänzend und abweichend dazu gelten folgende besonderen Regelungen:

2. Querschnittsbudget für Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personalaufwendungen (Pos. 11) und Versorgungsaufwendungen (Pos. 12) werden über alle Teilhaushalte hinweg zu Querschnittsbudgets verbunden.

Im Produkt 12.7.01 (Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle) sind die Aufwendungen für Leiharbeitskräfte einseitig deckungsfähig zugunsten der Personalaufwendungen.

Minderaufwendungen für Personalkostenerstattungen im Produkt 31.2.01 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Personalkosten in diesem Produkt.

3. Ausnahmen

- 3.1 Die im Teilergebnishaushalt 11.1.00 veranschlagten Verfügungsmittel sind gemäß § 13 GemHVO nicht deckungsfähig zugunsten oder zulasten der übrigen Aufwendungen.
- 3.2 Die im Teilergebnishaushalt 11.1.01 veranschlagten Aufwendungen für die Förderung der Fraktionsarbeit sind gemäß § 20 Abs. 4 GemHVO nicht deckungsfähig zugunsten oder zulasten der übrigen Aufwendungen.
- 3.3 Abweichend von Ziffer 1.3 sind die Maßnahmen aus den Kommunalinvestitionsprogrammen des Bundes und des Landes Hessen nicht mit den übrigen veranschlagten Maßnahmen deckungsfähig, sondern bilden jeweils ein Budget.

4. Besondere Regelungen für den Produktbereich „Schulträgeraufgaben“

Für die Produkte

- 21.1.01 - Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen
- 21.7.01 - Gymnasien
- 21.8.01 - Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen
- 22.1.01 - Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen
- 23.1.01 - Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen
- 24.3.01 – Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management

gelten folgende besondere Regeln:

- 4.1 Die in den genannten Teilergebnishaushalten veranschlagten Aufwendungen für Bauunterhaltung und Energie sowie Gastschulbeiträge sind nicht deckungsfähig mit den übrigen Aufwendungen, sondern bilden über die Teilhaushalte hinweg jeweils ein Querschnittsbudget.

Dabei werden getrennte Budgets gebildet und zwar

- a) für Bauunterhaltung
- b) für Energiekosten
- c) für Gastschulbeiträge

Innerhalb des jeweiligen Budgets sind die Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

- 4.2 Innerhalb der genannten Teilergebnishaushalte werden für jede einzelne Schule (Leistung) folgende Aufwandsarten/Sachkosten zu Teilbudgets zusammengefasst:

Kostenart	Sachkonto
Geschäftsausgaben budgetiert	601 000 00
Lehr- und Unterrichtsmittel	601 100 00
Verbrauchsmaterial	602 000 00
Einrichtung und Ausstattung (bis 150 Euro)	606 300 00
EDV-Support	610 000 21
Aufwendungen für Fremdensorgung	617 100 00
Müllgebühren	673 000 00
Zeitungen und Fachliteratur	681 000 00
Porto- und Versandkosten	682 000 00
Fernsprechgebühren	683 200 00
Reisekosten	685 000 00
Schulveranstaltungen	686 100 00

Der Gesamtbetrag der im jeweiligen Teilbudget veranschlagten Mittel wird den Schulen als „Betriebsmittelbudget“ zur eigenverantwortlichen Verwaltung und Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die in den Teilbudgets veranschlagten Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Die in den Betriebsmittelbudgets veranschlagten Aufwendungen werden gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO für übertragbar erklärt. Am Ende des Haushaltsjahres noch verfügbare Budgetreste werden zu 100 % ins nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

4.3 Die in den Teilergebnishaushalten 21.1.01, 21.8.01, 22.1.01, 23.1.01 und 24.3.01 unter Pos. 13 veranschlagten Mittel werden gem. § 20 Abs. 5 GemHVO zugunsten von Investitionsauszahlungen des Finanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

4.4 Die im Teilfinanzhaushalt 21.1.01 zur Verfügung gestellten Mittel für Verzahnungsprojekte Kindergarten / Grundschule sind nicht deckungsfähig mit den übrigen Auszahlungen in diesem Teilfinanzhaushalt.

4.5 Die im Teilfinanzhaushalt des Produktes 24.3.01 (Sonstige schulische Aufgaben) **zentral** veranschlagten Mittel für Anschaffungen bzw. Investitionen **in allen Schulformen** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Teilfinanzhaushalte 21.1.01, 21.8.01, 22.1.01 und 23.1.01.

5. Übertragbarkeit

5.1 Die nicht verbrauchten Ansätze der Teilbudgets für Geschäftsausgaben der Organisationseinheiten (gem. 1.3) werden zu 80 %, jedoch höchstens 50 % des Budgetansatzes, als Ermächtigung ins Folgejahr übertragen.

5.2 Die EDV-Arbeitsplätze der Verwaltung werden innerhalb der o. g. Teilbudgets für Geschäftsausgaben mit einem eigenen Ansatz bei Konto 606 300 60 verwaltet. Dies erfolgt wegen der Bewertung als Festwert. Um den Festwert zu erhalten, erfolgt eine 100%ige Übertragung der nicht verbrauchten Mittel.

5.3 In den Teilergebnishaushalten werden die Ansätze für Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13) für übertragbar erklärt. Ausgenommen sind die im Teilhaushalt 11.1.00 veranschlagten Verfügungsmittel gem. § 13 GemHVO.

5.4 In den Teilergebnishaushalten werden die Ansätze für Zuweisungen und Zuschüsse (Pos. 15) für übertragbar erklärt.

5.5 Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nach den Regeln des § 21 Abs. 2 GemHVO grundsätzlich übertragbar.

6. Allgemeine Sperrvermerke

6.1 Für Bauvorhaben ab einem Volumen von 250.000 EUR ist die Projektgenehmigung durch den zuständigen Fachausschuss einzuholen. Auszahlungen für Planungs- und sonstige Kosten, die für die Projektgenehmigung erforderlich sind, können vorab geleistet werden. Ab einem Volumen von über 1.500.000 € ist die Projektgenehmigung durch den Kreistag einzuholen. In diesen Fällen ist den Beschlussvorlagen eine Folgekostenberechnung gemäß § 12 GemHVO beizufügen.

6.2 Bei Neu- und Ausbaumaßnahmen von Kreisstraßen ist die Projektgenehmigung durch den zuständigen Fachausschuss einzuholen. Auszahlungen für Planungs- und sonstige Kosten, die für die Projektgenehmigung erforderlich sind, können vorab geleistet werden.

7. Besondere Sperrvermerke

7.1 Teilergebnishaushalte

Im Produkt 33.1.01 wird von dem im „Sozialbudget“ enthaltenen Zuschuss an Frauenhäuser ein Teilbetrag von 22.000 € gesperrt. Die Freigabe erfolgt durch den Kreistagsausschuss für Soziales und Integration nach Vorlage eines Berichtes über die Arbeit der Frauenhäuser.

7.2 Teilfinanzhaushalte

Sperrvermerke aus Vorjahren gelten auch für die zu übertragenden Ermächtigungen.

8. Regelungen zur Bewirtschaftung der Budgets und zu Plan- und Budgetabweichungen

8.1 Die Produktverantwortlichen können innerhalb der Budgets Mehraufwendungen einer Kostenart mit Minderaufwendungen einer anderen Kostenart decken, soweit diese sachlich zusammenhängen. Ebenso können Mehrerträge zur Deckung von entsprechenden Mehraufwendungen verwendet werden.

8.2 Ist der Ausgleich gem. Punkt 8.1 nicht möglich, kann die nächst höhere Budgetebene des betroffenen Fachbereichs für die Deckung herangezogen werden. Die/Der zuständige Dezernentin/Dezernent muss dem Deckungsvorschlag zustimmen.

8.3 Im Haushaltsplan nicht vorgesehene, d. h. auf Kontenebene nicht geplante Aufwendungen (Ergebnishaushalt) und Auszahlungen (Finanzhaushalt) sind ab einer Summe von 5.000 € von der/dem zuständigen Dezernentin/Dezernenten zu genehmigen. Die Deckung dieser Mehraufwendungen ist zu gewährleisten. Es liegt im Verantwortungs- und Entscheidungsbereich der Dezernenten, den Kreisausschuss über solche Geschäftsvorfälle zeitnah zu informieren.

9. Ermächtigung zur Auftragsvergabe bei Schadensereignissen und im Katastrophenfall

Der Leiter des Führungs- und/oder Katastrophenschutzstabes des Landkreises Gießen, sowie der Diensthabende des Brandschutzaufsichtsdienstes (Kreisbrandinspektor, stellvertretender Kreisbrandinspektor, Kreisbrandmeister) werden ermächtigt, bei Schadensereignissen und im Katastrophenfall im Auftrag und auf Rechnung des Landkreises Gießen Aufträge bis zu einem Auftragswert von insgesamt 10.000 Euro zu erteilen.

Dies betrifft ausschließlich Aufträge, die im Zusammenhang mit dem Schadensereignis stehen und die nach den gesetzlichen Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (§§ 99, 100) als unaufschiebbar und unabweisbar anzusehen sind.

Bei solchen unvorhersehbaren, unabweisbar dringlichen Maßnahmen können die Aufträge sofort auch ohne schriftliches Angebot erteilt werden. Der Auftrag ist sodann umgehend schriftlich über den zuständigen Fachdienst von den in den Vergaberichtlinien des Landkreises Gießen aufgeführten Berechtigten zu bestätigen.

10. Weitere Haushaltsvermerke

10.1 Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Arbeiten zur Abdichtung der Deponie Reiskirchen als Gesamtauftrag auszuschreiben und zu beauftragen.

10.2 Sollten Zins-Swaps oder andere Zins-Derivate eingesetzt werden, ist unverzüglich in der folgenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses darüber zu berichten.



Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018

(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	1.847.391 €	1.522.720 €	1.669.670 €	1.957.870 €
				A	14.502.349 €	15.529.270 €	17.059.270 €	18.636.290 €
01	11		Innere Verwaltung	Ergebnis	-12.654.957,54 €	-14.006.550 €	-15.389.600 €	-16.678.420 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	100.000 €
				A	1.244.585,47 €	1.208.710 €	1.387.550 €	1.749.450 €
		11.1.00	Verwaltungsleitung und -steuerung	Ergebnis	-1.244.585,47 €	-1.208.710 €	-1.387.550 €	-1.649.450 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	829.256,96 €	851.750 €	902.150 €	923.050 €
		11.1.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung	Ergebnis	-829.256,96 €	-851.750 €	-902.150 €	-923.050 €
				E	235.239,72 €	200.000 €	340.000 €	420.000 €
				A	916.882,11 €	995.900 €	1.197.350 €	1.419.150 €
		11.1.02	Revision	Ergebnis	-681.642,39 €	-795.900 €	-857.350 €	-999.150 €
				E	1.770,00 €	1.000 €	21.000 €	1.000 €
				A	1.211.369,10 €	1.534.600 €	1.765.100 €	1.777.600 €
		11.1.03	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Ergebnis	-1.209.599,10 €	-1.533.600 €	-1.744.100 €	-1.776.600 €
				E	15.381,80 €	550 €	550 €	550 €
				A	332.077,05 €	347.740 €	392.040 €	419.540 €
		11.1.04	Justizariat	Ergebnis	-316.695,25 €	-347.190 €	-391.490 €	-418.990 €
				E	37.037,00 €	37.000 €	40.000 €	40.300 €
				A	242.223,24 €	249.100 €	268.450 €	258.350 €
		11.1.05	Zentrales Controlling und Beteiligungsmanagement	Ergebnis	-205.186,24 €	-212.100 €	-228.450 €	-218.050 €
				E	520,00 €	70 €	1.520 €	1.520 €
				A	200.953,58 €	202.150 €	221.550 €	245.750 €
		11.1.07	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann	Ergebnis	-200.433,58 €	-202.080 €	-220.030 €	-244.230 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	212.435,80 €	232.500 €	236.000 €	317.500 €
		11.1.08	Personalrat	Ergebnis	-212.435,80 €	-232.500 €	-236.000 €	-317.500 €
				E	3.013,92 €	0 €	0 €	0 €
				A	206.737,77 €	191.200 €	275.400 €	269.300 €
		11.1.09	Zentrales Vergabemanagement	Ergebnis	-203.723,85 €	-191.200 €	-275.400 €	-269.300 €
				E	252.515,47 €	156.900 €	257.200 €	207.200 €
				A	1.277.034,00 €	1.527.900 €	1.852.700 €	1.976.900 €
		11.1.10	Zentrale Dienste	Ergebnis	-1.024.518,53 €	-1.371.000 €	-1.595.500 €	-1.769.700 €
				E	131.417,61 €	57.450 €	115.700 €	116.300 €
				A	1.102.647,61 €	1.550.400 €	1.711.900 €	1.786.800 €
		11.1.11	Personalservice	Ergebnis	-971.230,00 €	-1.492.950 €	-1.596.200 €	-1.670.500 €
				E	0,00 €	0 €	30.000 €	3.000 €
				A	1.099.763,97 €	1.169.300 €	1.376.700 €	1.497.500 €
		11.1.12	Personal- und Organisationsentwicklung	Ergebnis	-1.099.763,97 €	-1.169.300 €	-1.346.700 €	-1.494.500 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	88.115,37 €	88.300 €	96.150 €	119.550 €
		11.1.13	Kreisarchiv	Ergebnis	-88.115,37 €	-88.300 €	-96.150 €	-119.550 €
				E	0,00 €	500 €	0 €	0 €
				A	700.742,01 €	737.500 €	795.800 €	752.600 €
		11.1.20	Haushalt- und Finanzmanagement	Ergebnis	-700.742,01 €	-737.000 €	-795.800 €	-752.600 €
				E	409.597,52 €	349.050 €	421.700 €	442.000 €
				A	991.978,08 €	1.007.900 €	1.072.030 €	1.123.150 €
		11.1.21	Kreiskasse	Ergebnis	-582.380,56 €	-658.850 €	-650.330 €	-681.150 €
				E	760.898,42 €	720.200 €	442.000 €	626.000 €
				A	3.845.546,88 €	3.634.320 €	3.508.400 €	4.000.100 €
		11.1.41	Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden	Ergebnis	-3.084.648,46 €	-2.914.120 €	-3.066.400 €	-3.374.100 €

Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018

(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	7.297.167,42 €	7.711.000 €	8.342.800 €	8.839.000 €
				A	7.828.314,88 €	8.952.610 €	9.429.650 €	10.782.350 €
02	12		Sicherheit und Ordnung	Ergebnis	-531.147,46 €	-1.241.610 €	-1.086.850 €	-1.943.350 €
				E	411.070,69 €	388.500 €	389.200 €	390.000 €
				A	851.486,44 €	936.700 €	1.038.000 €	1.434.500 €
		12.2.01	Ausländer- und Personenstandswesen	Ergebnis	-440.415,75 €	-548.200 €	-648.800 €	-1.044.500 €
				E	461.540,02 €	467.500 €	489.500 €	490.400 €
				A	412.158,84 €	455.500 €	497.000 €	574.800 €
		12.2.02	Ordnungs- und Gewerbeswesen	Ergebnis	49.381,18 €	12.000 €	-7.500 €	-84.400 €
				E	214.424,98 €	245.000 €	245.500 €	232.000 €
				A	256.764,28 €	286.500 €	260.500 €	279.700 €
		12.2.03	Kommunal- und Finanzaufsicht	Ergebnis	-42.339,30 €	-41.500 €	-15.000 €	-47.700 €
				E	3.387.762,66 €	3.131.100 €	3.338.600 €	3.353.700 €
				A	2.324.925,36 €	2.387.300 €	2.419.400 €	2.501.100 €
		12.2.04	Verkehrswesen	Ergebnis	1.062.837,30 €	743.800 €	919.200 €	852.600 €
				E	1.230.392,24 €	1.196.500 €	1.205.500 €	1.208.100 €
				A	1.650.231,89 €	1.666.160 €	1.778.000 €	1.991.600 €
		12.2.06	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Ergebnis	-419.839,65 €	-469.660 €	-572.500 €	-783.500 €
				E	155.697,85 €	281.300 €	457.600 €	473.900 €
				A	799.638,28 €	996.900 €	1.045.250 €	1.083.950 €
		12.6.01	Brandschutz	Ergebnis	-643.940,43 €	-715.600 €	-587.650 €	-610.050 €
				E	1.404.387,91 €	1.963.300 €	2.180.700 €	2.654.700 €
				A	1.299.749,98 €	1.903.950 €	1.997.500 €	2.508.500 €
		12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst	Ergebnis	104.637,93 €	59.350 €	183.200 €	146.200 €
				E	31.891,07 €	37.800 €	36.200 €	36.200 €
				A	233.359,81 €	319.600 €	394.000 €	408.200 €
		12.8.01	Maßnahmen des Katastrophenschutzes	Ergebnis	-201.468,74 €	-281.800 €	-357.800 €	-372.000 €
				E	41.244.664,96 €	39.573.350 €	43.781.200 €	48.019.750 €
				A	39.151.396,74 €	38.359.430 €	41.730.430 €	45.796.810 €
03	21-24		Schulträgeraufgaben	Ergebnis	2.093.268,22 €	1.213.920 €	2.050.770 €	2.222.940 €
				E	1.149.562,44 €	1.541.830 €	1.561.500 €	1.640.400 €
				A	7.005.184,71 €	6.973.420 €	7.486.940 €	7.754.790 €
		21.1.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	Ergebnis	-5.855.622,27 €	-5.431.590 €	-5.925.440 €	-6.114.390 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	1.576.092,50 €	1.635.000 €	1.600.000 €	1.600.000 €
		21.7.01	Gymnasien	Ergebnis	-1.576.092,50 €	-1.635.000 €	-1.600.000 €	-1.600.000 €
				E	1.206.837,78 €	1.392.520 €	1.363.400 €	1.382.400 €
				A	7.816.274,93 €	7.993.570 €	9.366.340 €	9.543.170 €
		21.8.01	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	Ergebnis	-6.609.437,15 €	-6.601.050 €	-8.002.940 €	-8.160.770 €
				E	322.875,19 €	337.400 €	332.600 €	362.600 €
				A	2.014.112,89 €	2.006.220 €	2.001.630 €	2.002.130 €
		22.1.01	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	Ergebnis	-1.691.237,70 €	-1.668.820 €	-1.669.030 €	-1.639.530 €
				E	510.751,96 €	501.500 €	515.800 €	535.800 €
				A	2.467.558,72 €	2.761.920 €	2.669.220 €	2.715.820 €
		23.1.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen	Ergebnis	-1.956.806,76 €	-2.260.420 €	-2.153.420 €	-2.180.020 €
				E	0,00 €	0 €	300.000 €	50.000 €
				A	5.533.709,15 €	5.300.000 €	5.600.000 €	6.000.000 €
		24.1.01	Schülerbeförderung	Ergebnis	-5.533.709,15 €	-5.300.000 €	-5.300.000 €	-5.950.000 €

Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018

(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	37.942.779,04 €	35.672.300 €	39.587.800 €	43.928.450 €
				A	12.154.592,39 €	11.086.900 €	12.368.100 €	13.397.700 €
		24.3.01	Sonstige schulische Aufgaben	Ergebnis	25.788.186,65 €	24.585.400 €	27.219.700 €	30.530.750 €
				E	111.858,55 €	127.800 €	120.100 €	120.100 €
				A	583.871,45 €	602.400 €	638.200 €	640.200 €
		24.3.02	IT-Ausstattung an Schulen/ Medienzentrum	Ergebnis	-472.012,90 €	-474.600 €	-518.100 €	-520.100 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	0,00 €	0 €	0 €	2.143.000 €
		24.3.03	Sozialarbeit an Schulen	Ergebnis	0,00 €	0 €	0 €	-2.143.000 €
				E	912.564,94 €	874.200 €	1.224.700 €	1.525.700 €
				A	2.596.958,66 €	2.565.690 €	3.024.240 €	3.383.490 €
04	25-29		Kultur und Wissenschaft	Ergebnis	-1.684.393,72 €	-1.691.490 €	-1.799.540 €	-1.857.790 €
				E	912.564,94 €	874.200 €	1.224.700 €	1.525.700 €
				A	1.232.318,66 €	1.177.820 €	1.604.130 €	1.933.380 €
		27.1.01	Kreisvolkshochschule	Ergebnis	-319.753,72 €	-303.620 €	-379.430 €	-407.680 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	1.364.640,00 €	1.387.870 €	1.420.110 €	1.450.110 €
		28.1.01	Kulturförderung	Ergebnis	-1.364.640,00 €	-1.387.870 €	-1.420.110 €	-1.450.110 €
				E	65.537.680,84 €	88.173.950 €	89.270.550 €	78.143.050 €
				A	126.394.195,48 €	163.119.250 €	162.285.600 €	154.035.900 €
05	31-35		Soziale Leistungen / Soziale Hilfen	Ergebnis	-60.856.514,64 €	-74.945.300 €	-73.015.050 €	-75.892.850 €
				E	96.280,00 €	94.000 €	97.000 €	97.700 €
				A	415.416,95 €	2.390.600 €	2.110.600 €	381.400 €
		30.0.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales	Ergebnis	-319.136,95 €	-2.296.600 €	-2.013.600 €	-283.700 €
				E	2.643.155,53 €	16.000 €	11.000 €	19.700 €
				A	89.526,32 €	2.989.950 €	3.110.050 €	281.350 €
		31.0.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales	Ergebnis	2.553.629,21 €	-2.973.950 €	-3.099.050 €	-261.650 €
				E	90.102,09 €	572.200 €	142.200 €	142.200 €
				A	2.672.458,46 €	2.790.500 €	2.529.500 €	2.631.300 €
		31.1.01	Leistungen nach Kapitel 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen	Ergebnis	-2.582.356,37 €	-2.218.300 €	-2.387.300 €	-2.489.100 €
				E	746.899,22 €	1.043.500 €	758.200 €	774.200 €
				A	10.401.803,68 €	10.252.100 €	11.683.000 €	10.981.600 €
		31.1.02	Leistungen nach Kapitel 7 SGB XII Hilfen zur Pflege	Ergebnis	-9.654.904,46 €	-9.208.600 €	-10.924.800 €	-10.207.400 €
				E	0,00 €	600 €	600 €	600 €
				A	3.372.698,64 €	3.310.900 €	3.700.900 €	3.336.700 €
		31.1.04	Leistungen nach Kapitel 5 SGB XII Hilfen zur Gesundheit	Ergebnis	-3.372.698,64 €	-3.310.300 €	-3.700.300 €	-3.336.100 €
				E	18.841.846,97 €	19.202.000 €	21.105.000 €	22.625.000 €
				A	19.316.863,70 €	19.202.000 €	21.105.000 €	23.439.600 €
		31.1.06	Leistungen nach Kapitel 4 SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - außerhalb von Einrichtungen	Ergebnis	-475.016,73 €	0 €	0 €	-814.600 €
				E	50.334,46 €	68.000 €	60.500 €	60.500 €
				A	7.957.274,94 €	9.247.200 €	10.439.200 €	10.975.400 €
		31.1.30	Leistungen nach Kapitel 6 SGB XII - Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen	Ergebnis	-7.906.940,48 €	-9.179.200 €	-10.378.700 €	-10.914.900 €

Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018

(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	1.769.137,45 €	1.791.000 €	1.851.700 €	1.851.700 €
				A	2.196.518,30 €	2.159.000 €	2.298.000 €	2.309.900 €
		31.1.50	Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen - Kapitel 8 und 9 SGB XII	Ergebnis	-427.380,85 €	-368.000 €	-446.300 €	-458.200 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	3.459,92 €	0 €	0 €	0 €
		31.1.51	Leistungen n. Kapitel 8 SGB XII -Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	Ergebnis	-3.459,92 €	0 €	0 €	0 €
				E	28.174.483,15 €	26.417.500 €	30.093.800 €	29.660.600 €
				A	52.690.204,78 €	58.934.000 €	60.942.800 €	66.438.500 €
		31.2.01	Kommunale Leistungen n. d. SGB II	Ergebnis	-24.515.721,63 €	-32.516.500 €	-30.849.000 €	-36.777.900 €
				E	950.941,59 €	1.015.000 €	1.016.000 €	883.000 €
				A	1.573.083,43 €	1.765.400 €	1.790.000 €	1.612.800 €
		31.2.02	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	Ergebnis	-622.141,84 €	-750.400 €	-774.000 €	-729.800 €
				E	9.703.985,14 €	35.285.600 €	30.054.700 €	17.197.700 €
				A	18.787.325,05 €	43.973.850 €	34.547.000 €	23.064.900 €
		31.3.01	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Hilfe für Zuwanderer	Ergebnis	-9.083.339,91 €	-8.688.250 €	-4.492.300 €	-5.867.200 €
				E	987.308,39 €	1.016.450 €	1.016.450 €	1.016.450 €
				A	3.962.635,03 €	4.063.250 €	4.274.050 €	2.705.250 €
		33.1.01	Sozialraumplanung und Sozialbudgets	Ergebnis	-2.975.326,64 €	-3.046.800 €	-3.257.600 €	-1.688.800 €
				E	1.226.809,46 €	1.310.000 €	2.778.000 €	3.490.000 €
				A	1.917.009,22 €	1.700.000 €	3.472.500 €	4.772.200 €
		34.1.01	Unterhaltsvorschussleistungen	Ergebnis	-690.199,76 €	-390.000 €	-694.500 €	-1.282.200 €
				E	256.397,39 €	342.100 €	285.400 €	323.700 €
				A	1.037.917,06 €	340.500 €	283.000 €	1.105.000 €
		35.1.01	Sonstige soziale Hilfen	Ergebnis	-781.519,67 €	1.600 €	2.400 €	-781.300 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	0,00 €			0 €
		35.1.02	Beratung und Unterstützung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten	Ergebnis	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				E	8.663.710,00 €	17.874.500 €	17.386.900 €	12.436.900 €
				A	39.478.732,74 €	50.953.300 €	50.838.150 €	44.576.350 €
06	36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Ergebnis	-30.815.022,74 €	-33.078.800 €	-33.451.250 €	-32.139.450 €
				E	1.558.800,00 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
				A	330.848,20 €	4.866.400 €	5.177.900 €	570.400 €
		36.0.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend	Ergebnis	1.227.951,80 €	-4.865.400 €	-5.176.900 €	-569.400 €
				E	1.390.509,09 €	1.364.500 €	1.257.000 €	1.257.000 €
				A	4.362.869,20 €	3.757.500 €	3.693.250 €	3.911.750 €
		36.1.01	Tagesbetreuung für Kinder	Ergebnis	-2.972.360,11 €	-2.393.000 €	-2.436.250 €	-2.654.750 €
				E	129.620,16 €	150.200 €	152.700 €	152.700 €
				A	505.161,89 €	253.400 €	253.000 €	614.900 €
		36.2.01	Jugendförderung	Ergebnis	-375.541,73 €	-103.200 €	-100.300 €	-462.200 €
				E	28.001,27 €	67.500 €	36.000 €	36.000 €
				A	1.797.092,33 €	1.445.000 €	1.413.000 €	1.669.400 €
		36.3.02	Förderung der Erziehung in der Familie	Ergebnis	-1.769.091,06 €	-1.377.500 €	-1.377.000 €	-1.633.400 €
				E	4.599.314,21 €	15.566.300 €	14.923.200 €	9.973.200 €
				A	20.973.652,02 €	30.938.000 €	30.363.000 €	26.732.200 €
		36.3.03	Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige	Ergebnis	-16.374.337,81 €	-15.371.700 €	-15.439.800 €	-16.759.000 €

Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018
(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	-630,25 €	0 €	0 €	0 €
				A	280,66 €	0 €	0 €	0 €
		36.3.04	Hilfen für junge Volljährige und Inobhutnahme - bis 2012	Ergebnis	-910,91 €	0 €	0 €	0 €
				E	61.989,05 €	25.000 €	30.000 €	30.000 €
				A	1.932.914,16 €	293.000 €	443.000 €	2.583.500 €
		36.3.05	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	Ergebnis	-1.870.925,11 €	-268.000 €	-413.000 €	-2.553.500 €
				E	896.106,47 €	700.000 €	987.000 €	987.000 €
				A	9.575.914,28 €	9.400.000 €	9.495.000 €	8.494.200 €
		36.3.40	Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a i.V.m. § 41 SGB VIII)	Ergebnis	-8.679.807,81 €	-8.700.000 €	-8.508.000 €	-7.507.200 €
				E	628.765,18 €	492.050 €	515.250 €	612.450 €
				A	2.349.534,29 €	3.021.200 €	3.412.700 €	3.545.250 €
07	41		Gesundheitsdienste	Ergebnis	-1.720.769,11 €	-2.529.150 €	-2.897.450 €	-2.932.800 €
				E	628.765,18 €	492.050 €	515.250 €	612.450 €
				A	2.349.534,29 €	3.021.200 €	3.412.700 €	3.545.250 €
		41.4.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	Ergebnis	-1.720.769,11 €	-2.529.150 €	-2.897.450 €	-2.932.800 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	77.905,00 €	88.060 €	138.060 €	88.060 €
08	42		Sportförderung	Ergebnis	-77.905,00 €	-88.060 €	-138.060 €	-88.060 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	77.905,00 €	88.060 €	138.060 €	88.060 €
		42.1.01	Förderung des Sports	Ergebnis	-77.905,00 €	-88.060 €	-138.060 €	-88.060 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	0,00 €	0 €	0 €	0 €
09	51		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	Ergebnis	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				E	1.390.241,50 €	1.347.000 €	1.352.000 €	1.352.000 €
				A	1.495.840 €	1.715.110 €	1.887.000 €	1.994.800 €
10	52		Bauen und Wohnen	Ergebnis	-105.598,31 €	-368.110 €	-535.000 €	-642.800 €
				E	1.390.241,50 €	1.347.000 €	1.352.000 €	1.352.000 €
				A	1.319.030,03 €	1.433.910 €	1.571.500 €	1.652.400 €
		52.1.01	Bauaufsicht	Ergebnis	71.211,47 €	-86.910 €	-219.500 €	-300.400 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	23.155,16 €	130.000 €	61.200 €	83.900 €
		52.2.01	Wohnbauförderung	Ergebnis	-23.155,16 €	-130.000 €	-61.200 €	-83.900 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	153.654,62 €	151.200 €	254.300 €	258.500 €
		52.3.01	Denkmalschutz	Ergebnis	-153.654,62 €	-151.200 €	-254.300 €	-258.500 €
				E	19.330.106,54 €	21.083.637 €	20.818.007 €	20.652.067 €
				A	18.840.977,66 €	20.779.916 €	20.595.332 €	20.317.489 €
11	53		Ver- und Entsorgung	Ergebnis	489.128,88 €	303.721 €	222.675 €	334.578 €
				E	1.668.492,93 €	2.073.000 €	1.854.800 €	1.569.800 €
				A	2.089.730,74 €	2.845.500 €	2.679.500 €	2.298.900 €
		53.5.01	Zweckverband Oberhess. Versorgungsbetriebe (ZOV)/ÖPNV	Ergebnis	-421.237,81 €	-772.500 €	-824.700 €	-729.100 €
				E	17.661.613,61 €	19.010.637 €	18.963.207 €	19.082.267 €
				A	16.751.246,92 €	17.934.416 €	17.915.832 €	18.018.589 €
		53.7.01	Abfallwirtschaft	Ergebnis	910.366,69 €	1.076.221 €	1.047.375 €	1.063.678 €
				E	687.504,94 €	550.800 €	751.600 €	751.600 €
				A	2.829.602,73 €	2.659.200 €	2.943.600 €	3.345.000 €
12	54		Verkehrsflächen und -anlagen	Ergebnis	-2.142.097,79 €	-2.108.400 €	-2.192.000 €	-2.593.400 €
				E	687.504,94 €	550.800 €	751.600 €	751.600 €
				A	2.829.602,73 €	2.659.200 €	2.943.600 €	3.345.000 €
		54.2.01	Kreisstraßen	Ergebnis	-2.142.097,79 €	-2.108.400 €	-2.192.000 €	-2.593.400 €

Übersicht über die Produktbereiche 2017 / 2018

(ausgewiesen wird das ordentliche Ergebnis)

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Produkt	Bezeichnung		Ergebnis 2015	Ansatz 2. Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz Nachtrag 2018
				E	392.217,02 €	368.000 €	368.800 €	389.600 €
				A	1.326.560,34 €	1.391.720 €	1.518.970 €	1.629.420 €
13	55		Natur- und Landschaftspflege	Ergebnis	-934.343,32 €	-1.023.720 €	-1.150.170 €	-1.239.820 €
				E	376.091,27 €	358.000 €	358.800 €	359.600 €
				A	579.447,33 €	607.120 €	638.820 €	683.320 €
		55.2.01	Wasser- und Bodenschutz	Ergebnis	-203.356,06 €	-249.120 €	-280.020 €	-323.720 €
				E	16.125,75 €	10.000 €	10.000 €	30.000 €
				A	747.113,01 €	784.600 €	880.150 €	946.100 €
		55.4.01	Naturschutz	Ergebnis	-730.987,26 €	-774.600 €	-870.150 €	-916.100 €
				E	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				A	0,00 €	0 €	0 €	0 €
14	56	56	Umweltschutz	Ergebnis	0,00 €	0 €	0 €	0 €
				E	66.629,81 €	287.500 €	469.900 €	241.300 €
				A	530.536,98 €	1.000.800 €	1.249.100 €	1.005.800 €
15	57		Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis	-463.907,17 €	-713.300 €	-779.200 €	-764.500 €
				E	66.629,81 €	287.500 €	469.900 €	241.300 €
				A	530.536,98 €	1.000.800 €	1.249.100 €	1.005.800 €
		57.1.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus	Ergebnis	-463.907,17 €	-713.300 €	-779.200 €	-764.500 €
				E	172.691.928,05 €	188.614.900 €	194.029.050 €	206.991.950 €
				A	58.518.323,64 €	58.861.650 €	61.424.350 €	65.121.050 €
16	61		Allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis	114.173.604,41 €	129.753.250 €	132.604.700 €	141.870.900 €
				E	170.398.133,81 €	186.894.150 €	192.327.200 €	205.377.100 €
				A	50.257.246,91 €	50.499.700 €	53.280.500 €	58.039.200 €
		61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Ergebnis	120.140.886,90 €	136.394.450 €	139.046.700 €	147.337.900 €
				E	2.293.794,24 €	1.720.750 €	1.701.850 €	1.614.850 €
				A	8.261.076,73 €	8.361.950 €	8.143.850 €	7.081.850 €
		61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis	-5.967.282,49 €	-6.641.200 €	-6.442.000 €	-5.467.000 €
				E	320.690.572,66 €	368.473.607 €	379.980.427 €	381.913.237 €
				A	315.921.227,95 €	368.997.206 €	377.536.452 €	374.258.059 €
			Jahresergebnis im Gesamtergebnishaushalt	Ergebnis	4.769.344,71 €	-523.599 €	2.443.975 €	7.655.178 €



Vorbemerkungen und Erläuterungen zum Stellenplan Nachtragshaushalt 2018

Vorbemerkung

Mit dem jetzt erforderlichen 1. Nachtragshaushalt werden alle aus dienstlichen Erfordernissen un-
abdingbaren Veränderungen gegenüber des Haushaltes 2018 abgebildet.

Die Stellenanhebungen bzw. Stellenabwertungen und –umwandlungen resultieren aus organisato-
rischen Veränderungen und setzen die Ergebnisse der letzten Sitzung der Stellenbewertungs-
kommission um.

Weitere Stellenanhebungen resultieren aus der zum 01. Januar 2017 in Kraft getretenen neuen
Entgeltordnung zum TVöD. Aufgrund der neuen Entgeltordnung ergeben sich insbesondere
nachfolgende Änderungen:

- Öffnung der Entgeltgruppe 7, nunmehr auch für den Bereich „Angestellten“-Tätigkeiten.
Diese Entgeltgruppe war bislang nur für den ehemaligen Arbeiterbereich vorgesehen.
- Aufteilung der Entgeltgruppe 9 in die Entgeltgruppen 9a und 9b.
- Schaffung der neuen Entgeltgruppe 9c mit Beträgen zwischen den bisherigen Entgeltgrup-
pen 9 und 10. Diese hebt sich durch herausgehobene Tätigkeiten von den Entgeltgruppen
9a und 9b ab.

Aufgrund organisatorischer Veränderungen erfolgt eine Zusammenfassung der beiden Produkte
produktübergreifende Dienstleistungen Jugend (36.0.01.01) und produktübergreifende Dienstleis-
tungen Jugend und Soziales (30.0.01.01) unter dem Produkt produktübergreifende Dienstleistun-
gen Jugend (36.0.01.01). Unter dem Produkt produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und
Soziales (30.0.01.01) wird zukünftig nur noch der Fachdienst Interner Service (FD 52) geführt.

Bei künftig wegfallenden Planstellen werden entsprechende k.w.-Vermerke ausgebracht.

Sofern sich für die Zukunft auf Basis von organisatorischen Änderungen oder bewertungsrechtlich
bedeutsamen Änderungen eine niedrigere Bewertung von Planstellen ergibt, werden entspre-
chende k.u.-Vermerke an diesen Stellen ausgebracht.

Für die Erledigung der laufenden Aufgaben des Verwaltungsbereichs werden zusätzlich 19,64
neue Planstellen in den Stellenplan eingestellt.

Auswirkungen auf den Gesamtstellenplan:

**Der Stellenplan des 1. Nachtragshaushalts 2018 umfasst nach der Einstellung von 19,64
neuen Planstellen somit insgesamt 760,54 Planstellen (Haushalt – Stellenplan 2018 = 740,90
Planstellen), von denen 124,13 Stellen auf das Jobcenter und 636,41 Stellen auf den originä-
ren Stellenplan des Kreises entfallen.**

Erläuterungen

Ausbringung neuer k.w.-Vermerke:

1,0	A 12	im Produkt Revision (11.1.02.01)
2,0	A 9 mD	im Produkt Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (12.7.01.01)

Zusätzliche Stellen im Verwaltungsbereich

Beamte

4,0	A 9 mD	im Produkt Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (12.7.01.01)
2,0	A 9 mD mit Amtszulage	im Produkt Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (12.7.01.01)

Arbeitnehmer (Verwaltung):

1,0	EG 10	im Produkt Revision (11.1.02.01)
1,0	EG 9b	im Produkt Ordnungs- und Gewerbewesen (12.2.02.01)
1,0	EG 5	im Produkt Ausländer- und Personenstandswesen (12.2.01.01)
3,0	EG 8	im Produkt Ausländer- und Personenstandswesen (12.2.01.01)
2,0	EG 9b	im Produkt Ausländer- und Personenstandswesen (12.2.01.01)
0,5	EG 6	im Produkt Kreiskasse (11.1.21.01)
1,0	EG 11	im Produkt Sonstige schulische Aufgaben (24.3.01.01)
0,64	EG 8	im Produkt Sonstige schulische Aufgaben (24.3.01.01)
0,5	EG SuE 12	in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend (36.0.01.01)
2,0	EG SuE 11	in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend (36.0.01.01)
1,0	EG 14	im Produkt Veterinärwesen und Verbraucherschutz (12.2.06.01)

Stellenumwandlung

1,0	x EG 9b	→ 1,0	x A 10	in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend (36.0.01.01)
1,0	x A 10	→ 1,0	x EG 9b	im Produkt Kommunale Leistungen nach dem SGB II (31.2.01.01)
1,0	x SuE 11b	→ 1,0	x EG 9b	im Produkt Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG – 31.3.01.01)
0,56	x SuE 15	→ 0,56	x EG 10	in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend (36.0.01.01)

Stellenverlagerungen

Beamte

1,0	A 13 gD	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
1,0	A 12	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend

Arbeitnehmer (Verwaltung):

0,5	EG 5	von Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
0,12	EG 6	von Personalservice mit Stellenpool in Personalrat
0,24	EG 9b	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend in Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales
0,26	EG 10	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend in Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales
1,0	EG 11	von Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales in Produkt Ausländer- und Personenstandswesen
0,04	EG 7	von Produkt sonstige schulische Aufgaben in Produkt GrS Rüdtingshausen
0,08	EG 7	von Produkt sonstige schulische Aufgaben in Produkt GrS Villingen
0,06	EG 7	von Produkt sonstige schulische Aufgaben in Produkt GrS Watzenborn-Steinberg (Limesschule)
1,0	EG 11	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
0,5	EG 10	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
3,0	EG 9b	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
4,0	EG 8	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
2,5	EG 7	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
0,5	EG 5	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales in Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend
1,0	EG 9b	von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend in Sozialarbeit an Schulen

0,25 EG 5 von Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend in Sozialarbeit
an Schulen

Stellenanhebungen bzw. -veränderungen

Beamte

1,0 x A 10 → 1,0 x A 11 im Produkt Haushalt- und Finanzmanagement
(11.1.20.01)
1,0 x A 12 → 1,0 x A 10 im Produkt Ordnungs- und Gewerbeswesen
(12.2.02.01)
1,0 x A 10 → 1,0 x A 11 im Produkt Personal- u. Organisations-
entwicklung (11.1.12.01)

Arbeitnehmer (Verwaltung):

0,12 x EG 6 → 0,12 x EG 7 im Produkt Personalrat (11.1.08.01)
0,5 x EG 8 → 0,5 x EG 7 im Produkt Kommunale Leistungen nach dem
SGB II (31.2.01.01)
0,5 x EG 9b → 0,5 x EG 7 im Produkt Kommunale Leistungen nach dem
SGB II (31.2.01.01)
1,0 x EG 8 → 1,0 x EG 9b im Produkt Kreiskasse (11.1.21.01)
1,0 x EG 10 → 1,0 x EG 9b im Produkt Haushalt- und Finanzmanagement
(11.1.20.01)
0,24 x EG 9b → 0,24 x EG 7 in Produktübergreifende Dienstleistungen
Soziales (31.0.01.01)
0,26 x EG 10 → 0,26 x EG 7 in Produktübergreifende Dienstleistungen
Soziales (31.0.01.01)
1,0 x EG 11 → 1,0 x EG 8 in Ausländer- und Personenstandswesen
(12.2.01.01)
1,0 x EG 9b → 1,0 x EG 11 im Produkt Organisation und Dokumentation
der politischen Willensbildung (11.1.01.01)
0,5 x EG 6 → 0,5 x EG 9b im Produkt Technikunterstützte Informations-
verarbeitung (11.1.03.01)
0,5 x EG 9b → 0,5 x EG 7 im Produkt Kommunale Leistungen nach dem
SGB II (31.2.01.01)
0,97 x EG 8 → 0,97 x EG 7 im Produkt sonstige schulische Aufgaben
(24.3.01.01)

Ausbildung

Am 1. September 2017 standen insgesamt 44 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Ausbildungsverhältnis als:

➤ Verwaltungsfachangestellte	34
➤ Bachelor (B.A.)	8
➤ Fachinformatiker für Systemintegration	1
➤ Gesundheitsaufseher	1

Zusätzlich absolvierten zwei Jahrespraktikanten ihr Anerkennungsjahr. Fünf Praktikanten befanden sich in der praktischen Ausbildung zum Erwerb der Fachhochschulreife. Drei Personen leisteten das Freiwillige Soziale Jahr beim Landkreis Gießen. Zwei Praktikanten befanden sich in der zweijährigen Berufsfachschule.

Nachrichtlich:

Zum Stichtag 30.06.2017 waren neun Beschäftigte in den Bereichen Zentrales Vergabemanagement, Fachdienst Schule und Bauen, Fachdienst Personal, Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe, Fachdienst Kreiskasse, Revision und Dezernat IV im Umfang von 6,0 Stellenanteilen befristet außerhalb des Stellenplans beschäftigt. Für die Erledigung der Aufgaben nach § 2 AsylBIG waren im Stab Flüchtlingswesen drei Beschäftigte im Umfang von insgesamt 3,0 Stellen befristet außerhalb des Stellenplans beschäftigt. In anderen Verwaltungsbereichen waren insgesamt acht Beschäftigte im Umfang von 5,35 Stellen befristet außerhalb des Stellenplans aufgrund der Aufgabenmehrung im Zusammenhang mit den steigenden Migrationszahlen beschäftigt (Kreisvolkshochschule, Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe und Fachdienst Ausländer- und Personenstandswesen). Die Maßnahmen sind auf maximal zwei Jahre befristet.

Zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) und der Begleitung des Baues eines neuen Gefahrenabwehrzentrums in den kommenden drei Jahren sollen folgende Stellen befristet (auf maximal drei Jahre) außerhalb des Stellenplans besetzt werden:

3,0 Stellen EG 11 Ingenieur zur Umsetzung KIP

0,5 Stelle EG 11 Ingenieur für den Bau des Gefahrenabwehrzentrums

0,5 Stelle EG 9 zur Umsetzung KIP für den Bereich Straßenbau

Teil A: Beamte

Produkt/ bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz															Stellen- plan Nachtrags haushalt 2018	Stellen- plan Haushalt 2018	Stellenplan 2017 tatsächlich besetzt zum 30.06.	Erläuter- ungen
		höherer Dienst						gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
		B			A			A					A							
B 7	B 5	B 4	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A 9	A 9	A 8	A 7						
11.1.00.01	Verwaltungsleitung und -steuerung	1	1	1				2									5	5	5	
11.1.01.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung						1										1	1	1	
11.1.02.01	Revision					1			5	4							10	10	8	1,0 A12 k.w.
11.1.03.01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung																0	0	0	
11.1.04.01	Justizariat				1	1											2	2	2	
11.1.05.01	Zentrales Controlling				1												1	1	1	
11.1.07.01	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann								1,5								1,5	1,5	1,5	
11.1.08.01	Personalrat							1			1						2	2	1	
11.1.10.01	Zentrale Dienste					1											1	1	1	
11.1.11.01	Personalservice (mit Stellenpool)							1			1,23						2,23	2,23	2,23	
11.1.12.01	Personal- u. Organisationsentwicklung							2		1							3	3	3	
11.1.13.01	Kreisarchiv								1								1	1	1	
11.1.20.01	Haushalt- und Finanzmanagement					1				1							2	2	2	
11.1.21.01	Kreiskasse								1								1	1	1	
12.2.01.01	Ausländer- und Personenstandswesen							1	1	2	2			1			7	7	7	
12.2.02.01	Ordnungs- und Gewerbewesen								1		3						4	4	4	
12.2.03.01	Kommunal- und Finanzaufsicht							1		1							2	2	2	
12.2.04.01	Verkehrswesen							1		1			1				3	3	2	
12.2.06.01	Veterinärwesen und Verbraucherschutz				1	2			1		1		1				6	6	6	
12.6.01.01	Brandschutz					1				1			1,5				3,5	3,5	3,5	
12.7.01.01	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst									1	1				22		24	18	18	A 9 mD: 7,0 Stellen mit Amtszulage 2,0 A 9 mD k.w.
12.8.01.01	Maßnahmen des Katastrophenschutzes									1			0,5				1,5	1,5	1,5	
24.3.01.01	Sonstige schulische Aufgaben					1			1		0,5						2,5	2,5	1	
27.1.01.01	Kreisvolkshochschule																0	0	0	
30.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales							1		1	2						4	6	5	
31.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales								3	1	7	1	1	1			14	14	15	
31.2.01.01	Kommunale Leistungen nach d. SGB II							2	4	7	18						31	32	28,5	
31.3.01.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)								1		2		1				4	4	2	
36.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend							2	4	2	7,27						15,27	12,27	13,27	
41.4.01.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege			1	1												2	2	2	
52.1.01.01	Baufaufsicht				1				4		2						7	7	7	
53.7.01.01	Abfallwirtschaft								1								1	1	1	
55.2.01.01	Wasser- und Bodenschutz							1	1	1	0,5		1				4,5	4,5	4	
	Stellenplan Haushalt NT 2018	1	1	1	1	5	8	1	15	28	27,5	48,5	2	28	2	0	169			
	Stellenplan Haushalt 2018	1	1	1	1	5	8	0	15	27	31,5	60,77	3,14	20,5	3,5	0		163		
	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2017	1	1	1	1	6	7	1	11	28	25,5	44	2	21	3	0			152,50	

Teil B: Tarifpersonal

Produkt bzw. behebubare Leistung	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst															Stellenplan Nachtragsh aushalt 2018	Stellenplan Haushalt 2018	Stellenplan 2017 tatsächlich besetzt zum 30.06.	Erläuterungen	
		2	3	5	6	7	8	9	9a	9b	9c	10	11	12	13	14					15
11.1.00.01	Verwaltungsleitung und -steuerung								3	1		1		1	1			7	7	7	
11.1.01.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung						1		0,52	2,5				1				5,02	5,02	5,02	
11.1.02.01	Revision			0,5									2	1				3,5	2,5	2,5	
11.1.03.01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung									4		2,36		1				7,36	7,36	6,5	
11.1.04.01	Justizariat						1,15									1		2,15	2,15	2,15	
11.1.05.01	Zentrales Controlling										1		1	0,64				2,64	2,64	2,64	
11.1.07.01	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann					1												1	1	1	
11.1.08.01	Personalrat					0,62					0,5		1					2,12	2	1,5	
11.1.09.01	Zentrales Vergabemanagement						1						1,5			1		3,5	3,5	3	
11.1.10.01	Zentrale Dienste				3,28	7,49	1,15		0,5	1					1			14,42	14,42	12,99	
11.1.11.01	Personalservice (mit Stellenpool)			1	1,38	2	1,77			5				1				12,15	12,27	9,27	
11.1.12.01	Personal- u. Organisationsentwicklung						1						1					2	2	2	
11.1.20.01	Haushalt- und Finanzmanagement					3,13	0,63				2,37		1,77	1				8,9	8,9	7,9	
11.1.21.01	Kreiskasse				0,63	9	6				2		1					18,63	18,13	18	1,0 EG 8 k.w.
12.2.01.01	Ausländer- und Personenstandswesen			2		0,65	10				3							15,65	8,65	7,65	
12.2.02.01	Ordnungs- und Gewerbeswesen			0,5			1,5				2							4	3	3	
12.2.03.01	Kommunal- und Finanzaufsicht						1,5											1,5	1,5	1,5	
12.2.04.01	Verkehrswesen				1,52	20,35	4,77		2	0,87			1					30,51	30,51	30,48	
12.2.06.01	Veterinärwesen und Verbraucherschutz				1,62	1,5				9							2,5	14,62	13,62	13,62	
12.6.01.01	Brandschutz					1	1						3					5	5	5	
12.7.01.01	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst									1	2						0,5	3,5	3,5	3,5	
21.1.01.02	GrS Allendorf/Lda.					0,45												0,45	0,45	0,35	
21.1.01.03	GrS Fellingshausen					0,23												0,23	0,23	0,15	
21.1.01.04	GrS Rodheim-Bieber					0,43												0,43	0,43	0,35	
21.1.01.05	GrS Alten-Buseck					0,34												0,34	0,34	0,21	
21.1.01.06	GrS Beuern					0,33												0,33	0,33	0,30	
21.1.01.07	GrS Buseck (Goetheschule)					0,56												0,56	0,56	0,37	
21.1.01.08	GrS Annerod					0,32												0,32	0,32	0,23	
21.1.01.09	GrS Steinbach					0,45												0,45	0,45	0,36	
21.1.01.10	GrS Grünberg (Schule am Diebsturm)					0,76												0,76	0,76	0,52	
21.1.01.11	GrS Stangenrod (Schule Sonnenberg)					0,34												0,34	0,34	0,34	
21.1.01.12	GrS Heuchelheim (Wilhelm-Leuschner-Sch.)					0,56												0,56	0,56	0,50	
21.1.01.13	GrS Hungen					0,54												0,54	0,54	0,52	
21.1.01.14	GrS Bellersheim-Obbornhofen					0,46												0,46	0,46	0,26	
21.1.01.15	GrS Inheiden					0,19												0,19	0,19	0,13	
21.1.01.16	GrS Villingen					0,3												0,3	0,22	0,13	
21.1.01.17	GrS Langgöns					0,54												0,54	0,54	0,50	
21.1.01.18	GrS Laubach (Theodor-Heuss-Schule)					0,65												0,65	0,65	0,65	
21.1.01.19	GrS Lich (Erich-Kästner-Schule)					0,69												0,69	0,69	0,56	

Teil B: Tarifpersonal

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst															Stellenplan Nachtragsh aushalt 2018	Stellenplan Haushalt 2018	Stellenplan 2017 tatsächlich besetzt zum 30.06.	Erläuterungen	
		2	3	5	6	7	8	9	9a	9b	9c	10	11	12	13	14					15
21.1.01.20	2. GrS Lich (Selma-Lagerlöff-Schule)																	0	0	0,00	
21.1.01.21	GrS Langsdorf					0,23												0,23	0,23	0,21	
21.1.01.22	GrS Großen-Linden					0,6												0,6	0,6	0,50	
21.1.01.23	GrS Leihgestern (Wiesengrundschule)					0,61												0,61	0,61	0,59	
21.1.01.24	GrS Lollar					0,74												0,74	0,74	0,62	
21.1.01.25	GrS Salzböden-Odenhausen					0,35												0,35	0,35	0,23	
21.1.01.26	GrS Garbenteich (Lückebachschule)					0,42												0,42	0,42	0,25	
21.1.01.27	GrS Hausen					0,22												0,22	0,22	0,15	
21.1.01.28	GrS Holzheim (Regenbogenschule)					0,5												0,5	0,5	0,50	
21.1.01.29	GrS Watzenborn-Steinberg (Limesschule)					0,56												0,56	0,5	0,39	
21.1.01.30	GrS Londorf					0,34												0,34	0,34	0,34	
21.1.01.31	GrS Rüdtingshausen					0,21												0,21	0,17	0,21	
21.1.01.32	GrS Reiskirchen					0,62												0,62	0,62	0,62	
21.1.01.33	GrS Ettingshausen					0,21												0,21	0,21	0,17	
21.1.01.34	GrS Staufenberg					0,3												0,3	0,3	0,26	
21.1.01.35	Grs Daubringen (Waldschule)					0,22												0,22	0,22	0,12	
21.1.01.36	GrS Mainzlar					0,3												0,3	0,3	0,15	
21.1.01.37	GrS Treis/Lda. (Schule am Edelgarten)					0,3												0,3	0,3	0,13	
21.1.01.38	GrS Krofdorf-Gleiberg					0,34												0,34	0,34	0,35	
21.1.01.39	GrS Launsbach					0,34												0,34	0,34	0,22	
21.1.01.40	GrS Wißmar					0,45												0,45	0,45	0,22	
21.1.01.41	GrS Langgöns-Oberkleen					0,42												0,42	0,42	0,41	
21.8.01.02	GS Lumdatal, Allendorf/Lda.					0,87												0,87	0,87	0,87	
21.8.01.04	GS Busecker Tal, Großen-Buseck			0,5		1,68												2,18	2,18	2,5	
21.8.01.05	GS Theo-Koch-Schule, Grünberg					2,78												2,78	2,78	2,65	
21.8.01.06	GS Hungen					1,94												1,94	1,94	1,96	
21.8.01.07	GS Laubach					1,43												1,43	1,43	1,5	
21.8.01.08	GS Lich (Dietrich-Bonhoeffer-Schule)					1,55												1,55	1,55	1,24	
21.8.01.09	GS Linden (Anne-Frank-Schule)					1,69												1,69	1,69	1,5	
21.8.01.10	GS Lollar (Clemens-Brentano-Schule)			0,83		2,52												3,35	3,35	2,25	
21.8.01.11	GS Pohlheim (Adolf-Reichwein-Schule)					1,73												1,73	1,73	1,32	
21.8.01.12	GS Gleiberger Land					1,29												1,29	1,29	1,03	
22.1.01.02	Martin-Buber-Schule, Gießen	0,49	0,76	0,89		0,66												2,8	2,8	1,89	
22.1.01.03	Gallusschule, Grünberg					0,64												0,64	0,64	0,58	
22.1.01.04	Anna-Freud-Schule, Lich					0,67												0,67	0,67	0,5	
22.1.01.05	Lindenschule, Großen-Linden																	0	0	0	
22.1.01.06	Georg-Kerschensteiner-Schule, Biebertal					0,65												0,65	0,65	0,65	
23.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen					2,82												2,82	2,82	3	
24.3.01.01	Sonstige schulische Aufgaben			1	1	5,98	3,89			3,13	1,62			2	9		1	28,62	27,16	19,86	
24.3.02.01	IT-Ausstattung an Schulen/Medienzentr.			1			1											2	2	2	
24.3.03.01	Sozialarbeit an Schulen			0,25							1							1,25	0	0	
27.1.01.01	Kreisvolkshochschule						5								3	1		9	9	8,48	

Teil B: Tarifpersonal

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst															Stellenplan Nachtragshaushalt 2018	Stellenplan Haushalt 2018	Stellenplan 2017 tatsächlich besetzt zum 30.06.	Erläuterungen	
		2	3	5	6	7	8	9	9a	9b	9c	10	11	12	13	14					15
30.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales			2		1				3								6	17,5	20	
31.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales			0,5	4,15	2,5	3,72		4	17,15			1				1	34,02	34,52	33,65	
31.2.01.01	Kommunale Leistungen nach dem SGB II			1,22	4	5,5	1,5			51,54	1	19,37	9					93,13	92,13	86,99	
31.2.02.01	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration									1			1					2	2	2	
31.3.01.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)			2		2	1			6				1				12	11,5	8	
36.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend			2,75	1	3	4			18,76		4,17	5	1,5			1	41,18	31,37	27,16	
41.4.01.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege			9,92	2,67	0,5	3		2,5	4			2			5,29	1	30,88	30,88	29,21	
52.1.01.01	Bauaufsicht			1,03	0,5		0,78		2	3			3		0,46	1		11,77	11,77	11,95	
52.2.01.01	Wohnbauförderung											1						1	1	1	
52.3.01.01	Denkmalschutz											0,5	1					1,5	1,5	1,5	
53.7.01.01	Abfallwirtschaft			2,65	0,77	2,65	1,5					3,26	1	0,3		1		13,13	13,13	13,18	
53.7.01.02	Altdeponien			1,35	1	1	2						1	0,7				7,05	7,05	6,94	
55.2.01.01	Wasser- und Bodenschutz					2				2		0,5	0,5	0,5				5,5	5,5	5,5	
55.4.01.01	Naturschutz					0,65	2,77		1	1		1	3		1			10,42	10,42	10,43	1,0 k.u.
57.1.01.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus			0,5						1			4				1	6,5	6,5	6,5	
	Stellenplan Haushalt NT 2018	0,49	0,76	34,01	23,4	112,36	61,63	0	28,65	138,31	1	48,43	46,14	6	7,46	14,29	2	524,93			
	Stellenplan Haushalt 2018	0,49	0,76	34,66	130,14	1	62,46	160,7	0	0	0	48,13	45,14	6	7,46	13,29	2		512,23		
	tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2017	0,5	0	32,02	117,12	1	54,76	11,63	32,02	108,95	1	47,06	42,88	5,5	7	13,64	2			477,08	

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienste

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	S 11b	S 11 Ü	S 12	S 12 Ü	S 13	S 14	S 15	S 16	S 17	S 18	Stellenplan Nachtragshaushalt 2018	Stellenplan Haushalt 2018	Stellenplan 2017 tatsächlich besetzt zum 30.06.	Erläuterungen
30.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales	4,5		4,5				2,78		1		12,78	12,78	11,02	1,78 k.u.
31.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales	1										1	1	1	
31.3.01.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)	6						1				7	8	5	
36.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend	2		3,37			21,2	8,91				35,48	33,54	28,96	8,91 k.u.
41.4.01.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege						9,49	0,86				10,35	10,35	6,85	0,86 k.u.
	Stellenplan Haushalt NT 2018	13,5	0	7,87	0	0	30,69	13,55	0	1	0	66,61			
	Stellenplan Haushalt 2018	10	2	4,87	2	0	30,85	14,11	0	1	0		65,67		
	tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2017	8,5	0	6,37	0,5	0	23,57	12,89	0	1	0			52,83	

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der Stellen zum NT-Haushalt 2018			Zahl der Stellen zum Haushalt 2018		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
11.1.00.01	Verwaltungsleitung und -steuerung	5	7	12	5	7	12
11.1.01.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung	1	5,02	6,02	1	5,02	6,02
11.1.02.01	Revision	10	3,5	13,5	10	2,5	12,5
11.1.03.01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	0	7,36	7,36	0	7,36	7,36
11.1.04.01	Justizariat	2	2,15	4,15	2	2,15	4,15
11.1.05.01	Zentrales Controlling	1	2,64	3,64	1	2,64	3,64
11.1.07.01	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann	1,5	1	2,5	1,5	1	2,5
11.1.08.01	Personalrat	2	2,12	4,12	2	2	4
11.1.09.01	Zentrales Vergabemanagement		3,5	3,5		3,5	3,5
11.1.10.01	Zentrale Dienste	1	14,42	15,42	1	14,42	15,42
11.1.11.01	Personalservice (mit Stellenpool)	2,23	12,15	14,38	2,23	12,27	14,5
11.1.12.01	Personal- u. Organisationsentwicklung	3	2	5	3	2	5
11.1.13.01	Kreisarchiv	1		1	1		1
11.1.20.01	Haushalt- und Finanzmanagement	2	8,9	10,9	2	8,9	10,9
11.1.21.01	Kreiskasse	1	18,63	19,63	1	18,13	19,13
12.2.01.01	Ausländer- und Personenstandswesen	7	15,65	22,65	7	8,65	15,65
12.2.02.01	Ordnungs- und Gewerbewesen	4	4	8	4	3	7
12.2.03.01	Kommunal- und Finanzaufsicht	2	1,5	3,5	2	1,5	3,5
12.2.04.01	Verkehrswesen	3	30,51	33,51	3	30,51	33,51
12.2.06.01	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	6	14,62	20,62	6	13,62	19,62
12.6.01.01	Brandschutz	3,5	5	8,5	3,5	5	8,5
12.7.01.01	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst	24	3,5	27,5	18	3,5	21,5
12.8.01.01	Maßnahmen des Katastrophenschutzes	1,5		1,5	1,5		1,5

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der Stellen zum NT-Haushalt 2018			Zahl der Stellen zum Haushalt 2018		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
21.1.01.02	GrS Allendorf/Lda.		0,45	0,45		0,45	0,45
21.1.01.03	GrS Fellingshausen		0,23	0,23		0,23	0,23
21.1.01.04	GrS Rodheim-Bieber		0,43	0,43		0,43	0,43
21.1.01.05	GrS Alten-Buseck		0,34	0,34		0,34	0,34
21.1.01.06	GrS Beuern		0,33	0,33		0,33	0,33
21.1.01.07	GrS Buseck (Goetheschule)		0,56	0,56		0,56	0,56
21.1.01.08	GrS Annerod		0,32	0,32		0,32	0,32
21.1.01.09	GrS Steinbach		0,45	0,45		0,45	0,45
21.1.01.10	GrS Grünberg (Schule am Diebsturm)		0,76	0,76		0,76	0,76
21.1.01.11	GrS Stangenrod (Schule Sonnenberg)		0,34	0,34		0,34	0,34
21.1.01.12	GrS Heuchelheim (Wilhelm-Leuschner-Sch.)		0,56	0,56		0,56	0,56
21.1.01.13	GrS Hungen		0,54	0,54		0,54	0,54
21.1.01.14	GrS Bellersheim-Obbornhofen		0,46	0,46		0,46	0,46
21.1.01.15	GrS Inheiden		0,19	0,19		0,19	0,19
21.1.01.16	GrS Villingen		0,3	0,3		0,22	0,22
21.1.01.17	GrS Langgöns		0,54	0,54		0,54	0,54
21.1.01.18	GrS Laubach (Theodor-Heuss-Schule)		0,65	0,65		0,65	0,65
21.1.01.19	GrS Lich (Erich-Kästner-Schule)		0,69	0,69		0,69	0,69
21.1.01.20	2. GrS Lich (Selma-Lagerlöff-Schule)		0	0		0	0
21.1.01.21	GrS Langsdorf		0,23	0,23		0,23	0,23
21.1.01.22	GrS Großen-Linden		0,6	0,6		0,6	0,6
21.1.01.23	GrS Leihgestern (Wiesengrundschule)		0,61	0,61		0,61	0,61
21.1.01.24	GrS Lollar		0,74	0,74		0,74	0,74
21.1.01.25	GrS Salzböden-Odenhausen		0,35	0,35		0,35	0,35
21.1.01.26	GrS Garbenteich (Lückebachschule)		0,42	0,42		0,42	0,42
21.1.01.27	GrS Hausen		0,22	0,22		0,22	0,22
21.1.01.28	GrS Holzheim (Regenbogenschule)		0,5	0,5		0,5	0,5

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der Stellen zum NT-Haushalt 2018			Zahl der Stellen zum Haushalt 2018		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
21.1.01.29	GrS Watzenborn-Steinberg (Limesschule)		0,56	0,56		0,5	0,5
21.1.01.30	GrS Londorf		0,34	0,34		0,34	0,34
21.1.01.31	GrS Rüdtingshausen		0,21	0,21		0,17	0,17
21.1.01.32	GrS Reiskirchen		0,62	0,62		0,62	0,62
21.1.01.33	GrS Ettingshausen		0,21	0,21		0,21	0,21
21.1.01.34	GrS Staufenberg		0,3	0,3		0,3	0,3
21.1.01.35	Grs Daubringen (Waldschule)		0,22	0,22		0,22	0,22
21.1.01.36	GrS Mainzlar		0,3	0,3		0,3	0,3
21.1.01.37	GrS Treis/Lda. (Schule am Edelgarten)		0,3	0,3		0,3	0,3
21.1.01.38	GrS Krofdorf-Gleiberg		0,34	0,34		0,34	0,34
21.1.01.39	GrS Launsbach		0,34	0,34		0,34	0,34
21.1.01.40	GrS Wißmar		0,45	0,45		0,45	0,45
21.1.01.41	GrS Langgöns-Oberkleen		0,42	0,42		0,42	0,42
21.8.01.02	GS Lumdatal, Allendorf/Lda.		0,87	0,87		0,87	0,87
21.8.01.04	GS Busecker Tal, Großen-Buseck		2,18	2,18		2,18	2,18
21.8.01.05	GS Theo-Koch-Schule, Grünberg		2,78	2,78		2,78	2,78
21.8.01.06	GS Hungen		1,94	1,94		1,94	1,94
21.8.01.07	GS Laubach		1,43	1,43		1,43	1,43
21.8.01.08	GS Lich (Dietrich-Bonhoeffer-Schule)		1,55	1,55		1,55	1,55
21.8.01.09	GS Linden (Anne-Frank-Schule)		1,69	1,69		1,69	1,69
21.8.01.10	GS Lollar (Clemens-Brentano-Schule)		3,35	3,35		3,35	3,35
21.8.01.11	GS Pohlheim (Adolf-Reichwein-Schule)		1,73	1,73		1,73	1,73
21.8.01.12	GS Gleiberger Land		1,29	1,29		1,29	1,29
22.1.01.02	Martin-Buber-Schule, Gießen		2,8	2,8		2,8	2,8
22.1.01.03	Gallusschule, Grünberg		0,64	0,64		0,64	0,64
22.1.01.04	Anna-Freud-Schule, Lich		0,67	0,67		0,67	0,67
22.1.01.05	Lindenschule, Großen-Linden		0	0		0	0
22.1.01.06	Georg-Kerschensteiner-Schule, Biebertal		0,65	0,65		0,65	0,65

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der Stellen zum NT-Haushalt 2018			Zahl der Stellen zum Haushalt 2018		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
23.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen		2,82	2,82		2,82	2,82
24.3.01.01	Sonstige schulische Aufgaben	2,5	28,62	31,12	2,5	27,16	29,66
24.3.02.01	IT-Ausstattung an Schulen/Medienzentr.		2	2		2	2
24.3.03.01	Sozialarbeit an Schulen	0	1,25	1,25	0	0	0
27.1.01.01	Kreisvolkshochschule	0	9	9	0	9	9
30.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales	4	18,78	22,78	6	30,28	36,28
31.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales	14	35,02	49,02	14	35,52	49,52
31.2.01.01	Kommunale Leistungen nach dem SGB II	31	93,13	124,13	32	92,13	124,13
31.2.02.01	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration		2	2		2	2
31.3.01.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)	4	19	23	4	19,5	23,5
36.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend	15,27	76,66	91,93	12,27	64,91	77,18
41.4.01.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	2	41,23	43,23	2	41,23	43,23
52.1.01.01	Bauaufsicht	7	11,77	18,77	7	11,77	18,77
52.2.01.01	Wohnbauförderung	0	1	1		1	1
52.3.01.01	Denkmalschutz	0	1,5	1,5		1,5	1,5
53.7.01.01	Abfallwirtschaft	1	13,13	14,13	1	13,13	14,13
53.7.01.02	Altdeponien	0	7,05	7,05		7,05	7,05
55.2.01.01	Wasser- und Bodenschutz	4,5	5,5	10	4,5	5,5	10
55.4.01.01	Naturschutz	0	10,42	10,42		10,42	10,42
57.1.01.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus	0	6,5	6,5		6,5	6,5
Insgesamt		169	591,54	760,54	163	577,9	740,9

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
11.1.00.01	Verwaltungsleitung und -steuerung	5	7	12
11.1.01.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung	1	5,02	6,02
11.1.02.01	Revision	8	2,5	10,5
11.1.03.01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung		6,5	6,5
11.1.04.01	Justizariat	2	2,15	4,15
11.1.05.01	Zentrales Controlling	1	2,64	3,64
11.1.07.01	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann	1,5	1	2,5
11.1.08.01	Personalrat	1	1,5	2,5
11.1.09.01	Zentrales Vergabemanagement		3	3
11.1.10.01	Zentrale Dienste	1	12,99	13,99
11.1.11.01	Personalservice (mit Stellenpool)	2,23	9,27	11,5
11.1.12.01	Personal- u. Organisationsentwicklung	3	2	5
11.1.13.01	Kreisarchiv	1		1
11.1.20.01	Haushalt- und Finanzmanagement	2	7,9	9,9
11.1.21.01	Kreiskasse	1	18	19
12.2.01.01	Ausländer- und Personenstandswesen	7	7,65	14,65
12.2.02.01	Ordnungs- und Gewerbewesen	4	3	7
12.2.03.01	Kommunal- und Finanzaufsicht	2	1,5	3,5
12.2.04.01	Verkehrswesen	2	30,48	32,48
12.2.06.01	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	6	13,62	19,62
12.6.01.01	Brandschutz	3,5	5	8,5
12.7.01.01	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle f. d. Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst	18	3,5	21,5
12.8.01.01	Maßnahmen des Katastrophenschutzes	1,5		1,5
21.1.01.02	GrS Allendorf/Lda.		0,35	0,35
21.1.01.03	GrS Fellingshausen		0,15	0,15
21.1.01.04	GrS Rodheim-Bieber		0,35	0,35
21.1.01.05	GrS Alten-Buseck		0,21	0,21
21.1.01.06	GrS Beuern		0,3	0,3
21.1.01.07	GrS Buseck (Goetheschule)		0,37	0,37
21.1.01.08	GrS Annerod		0,23	0,23
21.1.01.09	GrS Steinbach		0,36	0,36
21.1.01.10	GrS Grünberg (Schule am Diebsturm)		0,52	0,52
21.1.01.11	GrS Stangenrod (Schule Sonnenberg)		0,34	0,34
21.1.01.12	GrS Heuchelheim (Wilhelm-Leuschner-Sch.)		0,5	0,5
21.1.01.13	GrS Hungen		0,52	0,52
21.1.01.14	GrS Bellersheim-Obbornhofen		0,26	0,26
21.1.01.15	GrS Inheiden		0,13	0,13
21.1.01.16	GrS Villingen		0,13	0,13
21.1.01.17	GrS Langgöns		0,5	0,5
21.1.01.18	GrS Laubach (Theodor-Heuss-Schule)		0,65	0,65
21.1.01.19	GrS Lich (Erich-Kästner-Schule)		0,56	0,56
21.1.01.20	2. GrS Lich (Selma-Lagerlöff-Schule)		0	0

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
21.1.01.21	GrS Langsdorf		0,21	0,21
21.1.01.22	GrS Großen-Linden		0,5	0,5
21.1.01.23	GrS Leihgestern (Wiesengrundschule)		0,59	0,59
21.1.01.24	GrS Lollar		0,62	0,62
21.1.01.25	GrS Salzböden-Odenhausen		0,23	0,23
21.1.01.26	GrS Garbenteich (Lückebachschule)		0,25	0,25
21.1.01.27	GrS Hausen		0,15	0,15
21.1.01.28	GrS Holzheim (Regenbogenschule)		0,5	0,5
21.1.01.29	GrS Watzenborn-Steinberg (Limesschule)		0,39	0,39
21.1.01.30	GrS Londorf		0,34	0,34
21.1.01.31	GrS Rüdtingshausen		0,21	0,21
21.1.01.32	GrS Reiskirchen		0,62	0,62
21.1.01.33	GrS Ettingshausen		0,17	0,17
21.1.01.34	GrS Staufenberg		0,26	0,26
21.1.01.35	Grs Daubringen (Waldschule)		0,12	0,12
21.1.01.36	GrS Mainzlar		0,15	0,15
21.1.01.37	GrS Treis/Lda. (Schule am Edelgarten)		0,13	0,13
21.1.01.38	GrS Krofdorf-Gleiberg		0,35	0,35
21.1.01.39	GrS Launsbach		0,22	0,22
21.1.01.40	GrS Wißmar		0,22	0,22
21.1.01.41	GrS Langgöns-Oberkleen		0,41	0,41
21.8.01.02	GS Lumdatal, Allendorf/Lda.		0,87	0,87
21.8.01.04	GS Busecker Tal, Großen-Buseck		2,5	2,5
21.8.01.05	GS Theo-Koch-Schule, Grünberg		2,65	2,65
21.8.01.06	GS Hungen		1,96	1,96
21.8.01.07	GS Laubach		1,5	1,5
21.8.01.08	GS Lich (Dietrich-Bonhoeffer-Schule)		1,24	1,24
21.8.01.09	GS Linden (Anne-Frank-Schule)		1,5	1,5
21.8.01.10	GS Lollar (Clemens-Brentano-Schule)		2,25	2,25
21.8.01.11	GS Pohlheim (Adolf-Reichwein-Schule)		1,32	1,32
21.8.01.12	GS Gleiberger Land		1,03	1,03
22.1.01.02	Martin-Buber-Schule, Gießen		1,89	1,89
22.1.01.03	Gallusschule, Grünberg		0,58	0,58
22.1.01.04	Anna-Freud-Schule, Lich		0,5	0,5
22.1.01.05	Lindenschule, Großen-Linden			0
22.1.01.06	Georg-Kerschensteiner-Schule, Biebertal		0,65	0,65
23.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen		3	3
24.3.01.01	Sonstige schulische Aufgaben	1	19,86	20,86
24.3.02.01	IT-Ausstattung an Schulen/Medienzentr.		2	2
24.3.03.01	Sozialarbeit an Schulen		0	0
27.1.01.01	Kreisvolkshochschule		8,48	8,48
30.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales	5	31,02	36,02
31.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Soziales	15	34,65	49,65
31.2.01.01	Kommunale Leistungen nach dem SGB II	28,5	86,99	115,49

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produkt bzw. bebuchbare Leistung	Bezeichnung	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017		
		Beamte	Arbeitnehmer	Gesamt
31.2.02.01	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration		2	2
31.3.01.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)	2	13	15
36.0.01.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend	13,27	56,12	69,39
41.4.01.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	2	36,06	38,06
52.1.01.01	Bauaufsicht	7	11,95	18,95
52.2.01.01	Wohnbauförderung		1	1
52.3.01.01	Denkmalschutz		1,5	1,5
53.7.01.01	Abfallwirtschaft	1	13,18	14,18
53.7.01.02	Altdeponien		6,94	6,94
55.2.01.01	Wasser- und Bodenschutz	4	5,5	9,5
55.4.01.01	Naturschutz		10,43	10,43
57.1.01.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus		6,5	6,5
	Insgesamt	152,5	529,91	682,41



Anmerkungen zur mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum bis 2021

Allgemeines / Kommunalen Finanzausgleich

Mit dem Finanzplanungserlass vom 28. September 2017 hat das Hessische Ministerium des Innern und für Sport (HMdIS) folgende Orientierungsdaten für die Finanzplanung bis 2021 bekanntgegeben.

	2018	2019	2020	2021
KFA-Ausgleichsvolumen	+ 8,0 %	+ 4,5 %	+ 7,0 %	+ 3,5 %
Umlagegrundlagen	-	-	-	-

In einer Fußnote verweist das Ministerium darauf, dass die gemeindegrenzüberschreitende Entwicklung der Umlagegrundlagen für das Ausgleichsjahr 2018 den Kommunen mit dem Planungsdatenerlass des Finanzministeriums mitgeteilt wurde. Eine Prognose der Umlagegrundlagen für die Jahre 2019 bis 2021 ist nach den Ausführungen des HMdIS nicht möglich, da das neue Finanzausgleichssystem – entsprechend den Vorgaben des Staatsgerichtshofes – an die kommunalen Finanzierungsbedarfe anknüpft. Diese könnten lediglich jeweils für das dem Ausgleichsjahr folgende Jahr ermittelt werden.

Zu den Grundlagen für die Orientierungsdaten ist im Erlass Folgendes ausgeführt:

„Die prognostizierte Entwicklung der Zuwachsraten beim KFA-Ausgleichsvolumen für die Jahre 2018 bis 2021 basiert auf geschätzten Werten nach der ab 1. Januar 2016 geltenden Rechtslage.

Die Daten hinsichtlich der Einnahmenansätze orientieren sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2017; diesen lag der damalige Rechtsstand und die gesamtwirtschaftliche Projektion der Bundesregierung nach dem Stand vom April 2017 zu Grunde. Diese basiert auf der Annahme, dass es trotz der erheblich gewachsenen Unsicherheit im internationalen Umfeld auf Grund der Brexit-Entscheidung und der noch nicht absehbaren Ausrichtung der Wirtschaftspolitik der Vereinigten Staaten zu keinen krisenhaften Entwicklungen kommt und der Finanzsektor stabil bleibt. Das wirtschaftliche Umfeld bietet allerdings keinen Anlass zu großem Optimismus, die globale Wirtschaft entwickelt sich derzeit mit einem sich leicht beschleunigenden Tempo. Das für die Steuerschätzung relevante nominale BIP-Wachstum wird für 2017 vom BMWi mit 3,0 % angegeben und wurde damit gegenüber der Prognose vom November 2016 (3,1 %) minimal abgesenkt. Dagegen wird das reale BIP-Wachstum von der Bundesregierung mit 1,5 % sogar um 0,1 %-Punkt höher veranschlagt.

Für 2018 bleiben die Wachstumserwartungen vom BMWi gegenüber der November-Steuerschätzung nahezu unverändert (ein Realwachstum von 1,6 % und ein Nominalwachstum von 3,1 % werden hier erwartet).“

Das HMdIS weist darauf hin, dass es sich bei den Orientierungsdaten um Durchschnittswerte handelt, die für die einzelne Kommune Anhaltspunkte bei der Aufstellung des Haushaltsplanes und der Finanzplanung geben sollen. Strukturelle Unterschiede in der Aufgabenstellung und die besondere Finanzlage im Einzelfall könnten zu Ergebnissen führen, die von den Orientierungsdaten erheblich abweichen. Es bleibe Aufgabe jeder Kommune, auf der Grundlage der landesweiten Durchschnittswerte unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten die für ihre Planung zutreffenden Einzelwerte selbst zu ermitteln.

Für das Gesamtvolumen des KFA wird im Jahr 2019 ein Anstieg um 3,5 % und dann in 2020 sogar ein kräftiger Anstieg um 7 % erwartet; für die Entwicklung der Umlagegrundlagen gibt es aber ausdrücklich keine Prognose. Im Ausgleichsjahr 2018 sind die Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden im Landkreis Gießen gegenüber dem Vorjahr um mehr als 11 % gestiegen. Dieses Wachstum ist sehr außergewöhnlich. Es ist unsicher, ob man von einer Verstärkung der Finanzkraft auf dem erhöhten Niveau ausgehen kann oder ob auch Einmaleffekte wie z.B. höhere Steuernachzahlungen dafür mitverantwortlich sind.

Vor dem Hintergrund dieser Unsicherheiten wird es nicht für sachgerecht gehalten, für das Jahr 2019 von einem Zuwachs im Kommunalen Finanzausgleich auszugehen. Es wird vielmehr davon ausgegangen, dass die Daten auf dem Niveau des Jahres 2018 stagnieren. Um die Kostensteigerungen im Produktbereich Schulträgeraufgaben zu decken, ist es bei gleichbleibender Umlagegrundlage notwendig, den Hebesatz für die Schulumlage um 0,5 %-Punkte anzuheben. In den Jahren 2020 und 2021 wird dann wieder mit einem Anstieg aller Erträge und Aufwendungen um 3 % p.a. kalkuliert.

Die betroffenen Erträge und Aufwendungen stellen sich danach im Finanzplanungszeitraum wie folgt dar:

	2017	2018	2019	2020	2021
Schlüsselzuweisungen	71.206.100	74.511.400	74.511.400	76.854.700	79.268.300
Schulumlage	35.790.300	40.005.400	41.255.600	42.493.200	43.768.000
Kreisumlage	120.041.300	129.769.300	129.769.300	133.662.400	137.672.200
Krankenhausumlage	4.118.700	4.567.500	4.567.500	4.704.500	4.845.600
LWV-Umlage	48.500.800	52.839.700	52.839.700	54.424.900	56.057.600
Netto-Summe	174.418.200	186.878.900	188.129.100	193.880.900	199.805.300

Personal- und Versorgungsaufwendungen (Pos. 11 und 12 der Ergebnisplanung)

Ausgehend von den Planansätzen des Haushaltsjahres 2018 wird bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen in den Folgejahren von einem Anstieg um jeweils + 2 % gegenüber dem Vorjahr ausgegangen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13 der Ergebnisplanung)

Das Gebot der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung erfordert es nach wie vor, einem Wachstum der Ausgaben entgegenzuwirken. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind deshalb keine maßgeblichen Veränderungen der Aufwendungen einkalkuliert, es sei denn, es gibt dafür konkrete Anhaltspunkte oder Hinweise.

Transferaufwendungen (Pos. 17 der Ergebnisplanung)

Für die Hochrechnung der Transferaufwendungen sind in den einzelnen Hilfeleistungsbereichen unterschiedliche Steigerungsraten zugrunde gelegt worden, die sich an der aktuellen Entwicklung und Erfahrungswerten der letzten Jahr orientieren.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Pos. 22 der Ergebnisplanung)

Bei den Investitionskrediten sind die Zinsen für die erforderlichen Neuaufnahmen bzw. Prolongationen im Planungszeitraum mit einem Zinssatz von 4,0 % berücksichtigt. Bei den Zinsen für Kassenkredite wird unterstellt, dass sich der Kreditbestand durch die Teilnahme an der „Hessenkasse“ ab dem Jahr 2019 auf einen Betrag reduziert, der zur vorübergehenden Liquiditätssicherung benötigt wird.

Auszahlungen für Investitionen (Pos. 28 der Finanzplanung)

Den Auszahlungen für Investitionen liegt das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 zugrunde.

Mittelfristige Ergebnisplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.093.114,41	1.035.390	797.800	996.800	528.000	528.000	528.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.241.070,01	21.121.850	23.109.600	23.914.600	23.818.600	23.768.600	23.718.600
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	27.096.049,38	63.888.110	59.109.050	40.517.450	40.620.200	40.695.200	40.365.200
4	+ /- Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	518.395,15	0	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	132.054.864,81	146.379.400	155.832.600	169.775.700	171.025.900	176.156.600	181.441.200
6	+ Erträge aus Transferleistungen	23.815.623,63	21.497.100	25.426.700	28.277.200	29.166.500	30.121.500	31.118.500
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	96.922.392,64	98.548.900	102.622.850	103.591.850	105.108.450	109.041.550	113.211.850
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	11.817.091,09	8.992.487	6.780.107	7.069.917	6.204.450	6.443.200	6.603.800
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.863.820,40	3.435.770	2.950.220	4.710.220	4.710.220	4.710.220	4.710.220
10	= Summe der ordentlichen Erträge	317.422.421,52	364.899.007	376.628.927	378.853.737	381.182.320	391.464.870	401.697.370
11	- Personalaufwendungen	34.026.687,16	38.210.100	41.218.430	43.242.180	44.101.250	44.982.050	45.880.450
12	- Versorgungsaufwendungen	5.602.510,38	6.474.000	6.801.100	8.248.200	8.411.800	8.578.300	8.747.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.022.426,46	65.374.856	60.169.032	61.353.589	59.116.130	59.296.330	59.172.730
14	- Abschreibungen	8.720.047,25	10.102.650	10.154.100	10.541.550	10.928.950	12.020.550	12.304.650
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	24.041.397,87	25.952.420	25.648.460	25.773.760	26.115.320	26.469.420	26.867.620
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	49.734.189,00	50.024.800	52.840.250	57.629.400	62.020.200	63.896.100	65.829.000
17	- Transferaufwendungen	126.992.409,44	163.828.100	171.914.400	159.769.700	165.394.400	171.277.038	177.459.439
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.274,75	22.380	29.580	29.580	29.580	29.580	29.580
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	307.161.942,31	359.989.306	368.775.352	366.587.959	376.117.630	386.549.368	396.291.369
20	= Verwaltungsergebnis	10.260.479,21	4.909.701	7.853.575	12.265.778	5.064.690	4.915.502	5.406.001
21	+ Finanzerträge	3.268.151,14	3.574.600	3.351.500	3.059.500	2.967.100	3.042.300	3.113.300
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.759.285,64	9.007.900	8.761.100	7.670.100	6.123.100	6.411.100	6.617.100
23	= Finanzergebnis	- 5.491.134,50	- 5.433.300	-5.409.600	-4.610.600	-3.156.000	-3.368.800	-3.503.800
24	= Ordentliches Ergebnis	4.769.344,71	- 523.599	2.443.975	7.655.178	1.908.690	1.546.702	1.902.201
25	+ Außerordentliche Erträge	1.231.002,12	100	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	7.162,28	0	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	1.223.839,84	100	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis	5.993.184,55	- 523.499	2.443.975	7.655.178	1.908.690	1.546.702	1.902.201

Mittelfristige Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.077.494,65	1.035.390	797.800	996.800	528.000	528.000	528.000
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.184.114,83	21.121.850	23.109.600	23.914.600	23.818.600	23.768.600	23.718.600
3	Kostenersatzleistungen- und erstattungen	26.797.762,62	63.888.110	59.109.050	40.517.450	40.620.200	40.695.200	40.365.200
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	132.054.802,84	146.379.400	155.832.600	169.775.700	171.025.900	176.156.600	181.441.200
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	23.911.878,89	21.495.400	25.426.700	28.277.200	29.166.500	30.121.500	31.118.500
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	96.849.226,25	98.548.900	102.622.850	103.591.850	105.108.450	109.041.550	113.211.850
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.171.268,92	2.514.300	2.376.500	2.084.500	2.067.100	2.142.300	2.213.300
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	3.083.275,73	3.435.770	2.950.220	4.710.220	4.710.220	4.710.220	4.710.220
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.129.824,73	358.419.120	372.225.320	373.868.320	377.044.970	387.163.970	397.306.870
10	Personalauszahlungen	34.361.206,36	37.693.600	40.666.430	42.678.880	43.526.650	44.395.950	45.282.650
11	Versorgungsauszahlungen	5.028.255,60	5.172.900	5.523.600	5.759.400	5.873.400	5.989.800	6.108.100
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.783.701,07	68.162.490	62.451.100	62.742.100	61.493.780	61.683.480	60.569.580
13	Auszahlungen für Transferleistungen	130.952.462,82	163.828.100	171.914.400	159.769.700	165.394.400	171.277.038	177.459.439
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	23.846.835,44	25.952.420	25.648.460	25.773.760	26.115.320	26.469.420	26.867.620
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	49.735.260,74	50.024.800	52.840.250	57.629.400	62.020.200	63.896.100	65.829.000
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.745.177,97	7.992.900	7.786.100	6.695.100	5.223.100	5.511.100	5.717.100
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	21.562,42	22.380	29.580	29.580	29.580	29.580	29.580
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.474.462,42	358.849.590	366.859.920	361.077.920	369.676.430	379.252.468	387.863.069
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	655.362,31	- 430.470	5.365.400	12.790.400	7.368.540	7.911.502	9.443.801
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	6.119.119,25	6.820.900	5.744.300	5.372.000	15.796.400	10.255.800	4.075.800
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.578.107,64	22.000	0	1.000.000	0	60.000	0
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	6.250,00	6.250	486.250	6.250	6.250	6.250	6.250
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.703.476,89	6.849.150	6.230.550	6.378.250	15.802.650	10.322.050	4.082.050
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	826.253,03	15.000	55.000	305.000	5.000	5.000	5.000

Mittelfristige Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.287.373,68	24.564.600	12.925.000	14.525.500	31.272.500	23.510.000	13.630.000
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.537.658,13	2.198.400	3.950.000	3.021.100	2.654.000	2.106.500	1.954.000
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	138.792,75	307.500	180.500	184.100	185.000	185.000	185.000
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.790.077,59	27.085.500	17.110.500	18.035.700	34.116.500	25.806.500	15.774.000
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 8.086.600,70	-20.236.350	-10.879.950	-11.657.450	-18.313.850	-15.484.450	-11.691.950
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf	- 7.431.238,39	-20.666.820	-5.514.550	1.132.950	-10.945.310	-7.572.948	-2.248.149
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	5.929.000,00	21.672.350	12.903.950	15.496.450	18.313.850	15.484.450	11.691.950
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	11.612.741,03	8.148.000	8.256.000	10.591.000	6.972.000	7.352.000	7.732.000
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 5.683.741,03	13.524.350	4.647.950	4.905.450	11.341.850	8.132.450	3.959.950
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-13.114.979,42	- 7.142.470	-866.600	6.038.400	396.540	559.502	1.711.801
35	Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-13.114.979,42	- 7.142.470	-866.600	6.038.400	396.540	559.502	1.711.801
37	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-13.114.979,42	- 7.142.470	-866.600	6.038.400	396.540	559.502	1.711.801

Investitionsprogramm für die Hj. 2016 bis 2021

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2017	HH- Ansatz 2018	2019	2020	2021	Folge- jahre
11.1.03	Technikerunterstützte Informationsverarbeitung	Anschaffungen zum Betrieb des Rechenzentrums	001			632	432	582	582	582	
11.1.10	Zentrale Dienste	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			126	126	126	126	126	
11.1.10	Zentrale Dienste	Anschaffungen für den Fuhrpark	002			30	30	0	0	0	
11.1.11	Personalservice	Gesetzliche Versorgungsrücklage	100			181	184	185	185	185	
11.1.41	Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden	Baumaßnahmen allgemein	100			20	20	20	20	20	
12.2.06	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			3	3	3	3	3	
12.6.01	Brandschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			54	18	11	11	11	
12.6.01	Brandschutz	Anschaffung von Einsatzfahrzeugen	002			180	50	0	0	0	
12.6.01	Brandschutz	Anschaffungen im Rahmen d. Fahrzeugkonzeptes	004			635	0	0	0	0	
12.6.01	Brandschutz	Investitionszuweisungen an Städte und Gemeinden	300			93	93	93	93	93	
12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für d. Brandschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			287	51	26	26	26	
12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für d. Brandschutz	Gefahrenabwehrzentrum	100	15.910	2.150	1.500	5.220	5.500	1.540	0	
12.8.01	Katastrophenschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			83	48	18	18	18	
21.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen allgemein	Anschaffung von beweglichem Vermögen	001			40	40	40	40	40	
21.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	Verzahnung Grund- schulen/Kindergärten	300			150	0	0	0	0	
21.1.01.05	Grundschule Buseck-Alten- Buseck	Schaffung von Betreuungsräumen	100		0	0	0	0	0	0	
21.1.01.07	Grundschule Buseck-Gr.- Buseck	Anbau Aufzugsanlage	101	170	0	0	0	0	0	170	
21.1.01.07	Grundschule Buseck-Gr.- Buseck	Anbau Schülerbetreuung/Mensa	L 702	485	485						
21.1.01.08	Grundschule Fernwald- Annerod	Erweiterungsneubau	101	7.000	0	0	300	2.000	3.000	1.700	
21.1.01.09	Grundschule Fernwald- Steinbach	Anbau Aufzugsanlage	101	310	0	0	310	0	0	0	
21.1.01.10	Grundschule Grünberg - Schule am Diebsturm	Nichtenergetischer Teil der Sanierung Haus 2 und 4	101	1.200	0	600	600	0	0	0	
21.1.01.10	Grundschule Grünberg - Schule am Diebsturm	Unterrichtsvorbereitung - Hausmeisterwohnung	L 708	70	70						
21.1.01.10	Grundschule Grünberg - Schule am Diebsturm	Energetische Sanierung Haus 2 und 4	B 827	4.456	1.006	0	0	2.500	950	0	
21.1.01.12	Grundschule Heuchelheim	Einrichtung	003	10	0	0	10	0	0	0	
21.1.01.12	Grundschule Heuchelheim	Nichtenergetischer Teil der Sanierung	100	800	0	0	0	400	400	0	
21.1.01.12	Grundschule Heuchelheim	Brandschutz, Sanitär	L 723	700	405						
21.1.01.12	Grundschule Heuchelheim	Energetische Sanierung	B 835	2.894	484	0	0	1.700	710	0	
21.1.01.14	Grundschule Hungen - Bellersheim/Obbornhofen Jenaplan-Schule	Straßenbeitrag	500	25	0	25	0	0	0	0	
21.1.01.16	Grundschule Hungen- Villingen	Sanierung Dach und Brandschutz	L 715	200	200						
21.1.01.17	Grundschule Langgöns	Anbau Betreuungsräume	L 721	500	500						
21.1.01.17	Grundschule Langgöns	Energetische Sanierung Gebäude 2 und Heizung	B 832	1.250	1.250						
21.1.01.18	Grundschule Laubach	Einbau Aufzugsanlage	100	300	0	0	0	0	0	300	
21.1.01.23	Grundschule Linden- Leihgestern	Neubau	100	500	0	0	0	500	0	0	
21.1.01.23	Grundschule Linden- Leihgestern	Anbau Schülerbetreuung	L 701	1.200	1.200						
21.1.01.24	Grundschule Lollar	Ersatzbau Mensa, Betreuungs- und Klassenräume	101	6.250	0	0	100	500	1.750	2.900	1.000
21.1.01.25	Grundschule Lollar- Salzböden/Odenhausen Salzbödeschule	Neubau Pavillon	L 703	380	380						

Investitionsprogramm für die Hj. 2016 bis 2021

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2017	HH- Ansatz 2018	2019	2020	2021	Folge- jahre
21.1.01.26	Grundschule Pohlheim- Garbenteich	Neubau von Klassenräumen und Funktionsraum	100	850	0	0	850	0	0	0	
21.1.01.26	Grundschule Pohlheim- Garbenteich	Ausgabeküche	L 706	50	50						
21.1.01.27	Grundschule Pohlheim- Hausen	Ersatzpavillon	L 707	395	395						
21.1.01.29	Grundschule Pohlheim- Watzborn-Steinberg	Neubau Pvaillon Ganztagsbereich	L 704	700	700						
21.1.01.29	Grundschule Pohlheim- Watzborn-Steinberg	Abriss und Neubau Schul- komplex und Sporthalle	100	150	0	150	0	0	0	0	
21.1.01.29	Grundschule Pohlheim- Watzborn-Steinberg	Abriss und Neubau Schul- komplex und Sporthalle/KIP II	B 850	9.800	0	0	0	4.500	5.150	0	0
21.1.01.34	Grundschule Staufenberg	Neubau Zentrale Grund- schule in Staufenberg	100	9.000	0	150	550	2.500	2.500	3.300	
21.1.01.34	Grundschule Staufenberg	Neubau Zentrale Grund- schule in Staufenberg/KIP II	L 750	2.000	0	0	0	0	2.000	0	
21.1.01.34	Grundschule Staufenberg	Straßenbeitrag	500	12	0	12	0	0	0	0	
21.1.01.36	Grundschule Staufenberg- Mainzlar	Ausgabeküche	L 705	45	45						
21.1.01.38	Grundschule Wettenberg- Krofdorf/Glbg.	Um- und Anbau der Grundschule	102	6.476	4.000	2.476	0	0	0	0	
21.1.01.38	Grundschule Wettenberg- Krofdorf/Glbg.	Einrichtung Neubau	L 709	30	30						
21.1.01.40	Grundschule Wettenberg- Wißmar	Energetische Sanierung Giebelseiten	B 828	500	500						
21.1.01.41	Grundschule Langgöns- Oberkleen	Umnutzung Klassenräume, Verbess. Küche, Brandschutz	L 710	50	50						
21.8.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			60	60	60	60	60	
21.8.01.04	Gesamtschule Busecker Tal	Energetische Sanierung der Sporthalle	101	2.190	1.270	150	0	770	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Einrichtung Neubau	006	250	0	250	0	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	IT-Ausstattung im neuen Schulklassentrakt	007	130	0	130	0	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Ausstattung Aula	008	45	0	0	45	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Bau eines neuen Schul- klassentraktes	105	6.982	4.830	2.152	0	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Erweiterung Toilettenanlage Mensa	106	200	0	0	200	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Umgestaltung Mensa / Küche	107	560	0	0	560	0	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Sanierung natuwissen- schaftlicher Bereich	108	210	0	0	0	210	0	0	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Anbau Aufzugsanlage	109	300	0	0	0	0	0	300	
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Sporthalle - Austausch der Zuschauertribüne	L 718	120	120						
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg- Theo-Koch-Schule	Sporthalle - Erneuerung der Lüftungsanlage	L 719	120	120						
21.8.01.06	Gesamtschule Hungen	Neubau Sporthalle	103	3.920	3.800	0	120	0	0	0	
21.8.01.06	Gesamtschule Hungen	Nichtenergetischer Teil der Sanierung Haus 7	104	300	0	0	300	0	0	0	
21.8.01.06	Gesamtschule Hungen	Energetische Sanierung Gebäude 7	B 829	3.550	960	0	0	1.800	790	0	
21.8.01.08	Gesamtschule Lich Dietrich-Bonhoeffer-Schule	Außenanlagen	350	0	0	0	350	0	0	0	
21.8.01.08	Gesamtschule Lich Dietrich-Bonhoeffer-Schule	Umbau der Lehrküche zur Mensa		1.200	0	0	0	0	600	600	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Einrichtung	004	10	0	0	10	0	0	0	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Abriss alte Sporthalle und Neubau	103	2.800	150	2.000	650	0	0	0	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Energetische Sanierung (Dach, Fassade, Fenster Türen) des naturwissenschaftl. Traktes	104	2.600	1.500	1.000	100	0	0	0	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Einrichtung Ganztagsbereich	L 712	100	100						

Investitionsprogramm für die Hj. 2016 bis 2021

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2017	HH- Ansatz 2018	2019	2020	2021	Folge- jahre
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Ausstattung Aula	006	45	0	0	45	0	0	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Einrichtung Haus A	007	35	0	0	35	0	0	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Neubau eines Schulklassen- traktes und Abriss Haus D	106	4.000	150	0	0	550	800	2.300	200
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Energetische Sanierung Haus A	107	1.920	1.720	0	200	0	0	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Bodensanierung Werkräume	L 720	50	50						
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Erweiterung Aula an Haus A	L 722	500	500						
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Sanierung Heizung	B 822	165	165						
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Lüftungs- und elektrotechnische Sanierung, Brandschutz u. Modernisierung Naturwissen- schaften 1. EG und Ganztagsschulbereich	100	9.239	8.939	300	0	0	0	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Einrichtung 7. + 8. BA	L 714	250	250						
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Energetische Sanierung 9. BA	B 830	2.545	1.895	0	0	650	0	0	
21.8.01.12	Gesamtschule Wettenberg - GS Gleiberger Land	Sanierung Naturwissenschaften	101	650	0	650	0	0	0	0	
22.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			11	11	11	11	11	
22.1.01.02	Martin-Buber-Schule Gießen	Thermische Solaranlage für Therapiebecken	B 824	55	55						
22.1.01.03	Gallusschule Grünberg	Grundhafte Sanierung	102	3.100	0	0	0	0	150	0	2.950
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Anschaffung von beweglichem Vermögen	001			20	20	20	20	20	
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Neueinrichtung nach Sanierung	004	200	0	0	0	100	100	0	
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Sanierung und Modernisierung (ohne energetische Sanierung)	104	8.400	1.680	0	370	2.220	2.250	1.880	
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Erneuerung Lüftungsanlage für Umkleide- und Duschräume	B 826	130	130						
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Ausstattung von Ganz- tagsbereichen	002			200	150	50	50	50	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffung von Sportgeräten	004			50	50	50	50	50	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffungen für die Jugendverkehrsschule	005			5	55	5	5	5	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Landesprogramm "Verlässliche Schule"	006			20	20	20	20	20	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffungen im Rahmen der Inklusion	007			10	10	10	10	10	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Maßnahmen aus dem Sportstättenentwicklungsplan	008			50	50	50	50	50	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Eigenbetrieb "Servicebetrieb Landkreis Gießen"	099			50	45	35	35	35	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Baumaßnahmen allgemein	100			150	50	50	50	50	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Schaffung von Außensportanlagen	102			0	300	0	0	0	

Investitionsprogramm für die Hj. 2016 bis 2021

- in 1.000 EUR -

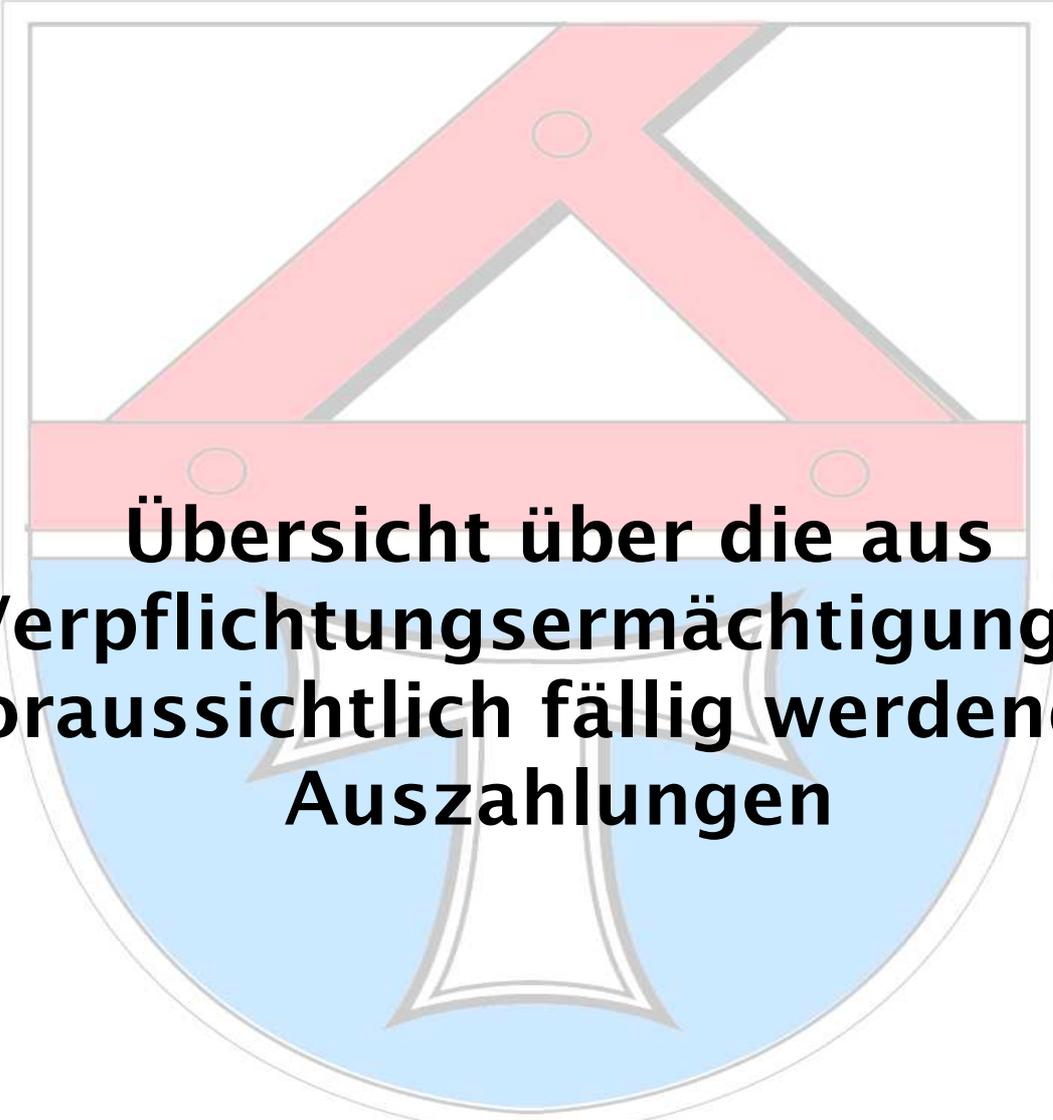
Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2017	HH- Ansatz 2018	2019	2020	2021	Folge- jahre
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Grunderwerb	200			0	300	0	0	0	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Austausch Beleuchtungsanlagen in Sporthallen	B 825	442	442						
24.3.02	Medienzentrum	Anschaffung von bewegl. Vermögen im Zusammenhang mit dem Programm "Schule@Zukunft"	003			320	450	300	300	300	
24.3.02	Medienzentrum	Baumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Programm Schule@ Zukunft (IT-Vernetzung)	100			210	210	190	190	190	
24.3.02	Medienzentrum	Breitbandausbau		250	0	0	250	0	0	0	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Anschaffung von beweglichem Vermögen	001			10	10	10	53	10	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Anschaffung von EDV	003			20	10	10	20	10	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Nichtenergetischer Teil der Sanierung	100	2.200	0	0	1.000	1.200	0	0	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Energetische Sanierung	B 831	3.065	1.125	0	0	1.500	440	0	
36.2.01	Jugendförderung	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			3	3	3	3	3	
41.4.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			6	6	6	6	6	
52.2.01	Wohnungsbauförderung	Investitionszuschüsse	200	1.200	0	0	600	600	0	0	
53.5.01	Zweckverb. Oberhess. Versorgungsbetr. / ÖPNV	Erwerb der Eisenbahninfrastruktur "Lumdatabahn"	200	50	0	50	0	0	0	0	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001			200	250	250	250	250	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung Hard- u. Software	002			26	26	26	26	26	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Planung und Bau Biogasanlage	101		300	200	0	300	300	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 26 Abriss und Neubau d. Eisenbahnüberführung bei Lollar-Odenhausen	104	1.510	844	0	146	520	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 51 - OD Grünberg-Göbelrod	120	444	357	87	0	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 159 - Um- und Ausbau OD Reisk./Ettingshausen und UF Eschersbach	121	893	92	0	801	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 159 - Erneuerung zw. Reisk./Ettingshausen und Grünberg/Queckborn	122	600	0	600	0	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 188 - UF Horloff/Rodheim	123	260	30	30	0	200	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 166 - OD Lich-Birklar	125	960	0	100	860	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 166 - OD Lich-Muschenheim	126	493	0	0	93	400	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 33 - OD Allendorf-Climbach	127	455	0	0	95	360	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 169 - OD Krofdorf/Glbg.	128	500	0	500	0	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 150 Brücke Queckborn	129	155	0	0	0	155	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 186 - Umbau Knotenpunkte Hungen/Trais-Horl. Kreuz	130	178	0	0	20	158	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	Projektplanungen einschl. Baugrundgutachten	199			60	60	60	60	60	
54.2.01	Kreisstraßen	Grunderwerb	200			5	5	5	5	5	
54.2.01	Kreisstraßen	K 41 - Sanierung Ortsdurchfahrt Grünberg/Lumda einschl. Brücke	L 717	655	655	0	0	0	0	0	
Summe Investitionsprogramm						17.112	18.036	34.118	25.808	15.775	

Die Mittel für die Maßnahmen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes (B) und des Landes Hessen (L) wurden außerplanmäßig im Haushaltsjahr 2016 bereitgestellt.

Investitionsprogramm für die Hj. 2016 bis 2021

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2017	HH- Ansatz 2018	2019	2020	2021	Folge- jahre
Finanzierung:											
						2.145	1.553	1.084	80	80	
						0	219	403	0	396	
						3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
						486	1.006	6	66	6	
						0	0	7.335	2.601	0	
						0	0	3.375	3.975	0	
						10.881	11.658	18.315	15.486	11.693	
						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1.940</i>	<i>3.464</i>	<i>0</i>	
						17.112	18.036	34.118	25.808	15.775	



**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen**

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen
Haushalt 2017/2018

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres –	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - EUR -				
	2018	2019	2020	2021	2022
1	2	3	4	5	6
2017	9.781.500	2.250.000	2.235.000	0	0
2018	0	7.099.500	0	0	0
2019	0	0	0	0	0
Summe	9.781.500	9.349.500	2.235.000	0	0
<i>Nachrichtlich:</i> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	11.828.350	13.838.450	14.915.950	0	0

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen
1. Nachtragshaushalt 2017/2018

Verpflichtungsermächtigungen im 1. Nachtragshaushalt des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - EUR -				
	2018	2019	2020	2021	2022
1	2	3	4	5	6
2017	9.781.500	2.250.000	2.235.000	0	0
2018	0	16.112.500	2.250.000	0	0
2019	0	0	0	0	0
Summe	9.781.500	18.362.500	4.485.000	0	0
<i>Nachrichtlich:</i> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	11.657.450	18.313.850	15.484.450	11.691.950	



**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand
der Verbindlichkeiten**

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2017	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2018	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2018
1	2	3	4	5
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten z. Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0
2.2 Land	0	0	0	0
2.2.1. Sonderinvestitionsprogramm	16.420	15.726	15.032	14.332
2.2.2. Kommunalinvestitionsprogramm ¹	0	0	409	2.409
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich <i>davon Sonderbeitrag Investitionsfonds B</i>	18.596 2.535	18.522 2.555	18.378 2.465	18.277 2.345
2.6 Kreditmarkt	49.170	55.488	61.382	76.090
2.7. Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0	0	0
Summe	84.186	89.736	95.200	111.108
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ⁴	179.000	184.000	160.000	5.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
4.1 Leasing	0	0	0	0
4.2 Sonstige	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>				
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung				
5.1 aus Krediten	0	0	0	0
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke (davon Rückstellung Rekultivierung)	24.026 24.026	26.503 26.503	24.221 24.221	22.832 22.832
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden²	4.894	4.868	4.685	Zahlen liegen nicht vollständig vor
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen³				
8.1 Unmittelbare Beteiligungen	2.300	433	366	536
8.2 Mittelbare Beteiligungen	12.686	13.183	11.729	10.368
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0	0	0	0

¹ Der Abruf der Darlehen erfolgt nach Baufortschritt.

² Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

³ Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

⁴ Vorgesehene Ablösung durch die Hessenkasse in Höhe von 155,0 Mio. Euro.



Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Stand zu Beginn des Haushalts- Jahres 2017	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2017	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2018
1. Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	908	0	0	0
1.3 Sonderrücklagen	0	0	0	0
1.4 Stiftungskapital	0	0	0	0
Summe der Rücklagen	908	0	0	0
2. Rückstellungen				
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	44.757 1.079	45.385 1.221	48.029 1.369	50.176 1.553
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	11.032	11.501	11.717	11.939
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit u. ä. Maßnahmen (einschl. Lebensarbeitszeitkonten d. Beamten/innen)	531	657	793	824
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	1.881	1.868	*)	*)
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	24.021	26.503	24.221	22.832
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	300	300	*)	*)
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0	0
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	110	289	*)	*)
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	*)	*)
2.10 Rückstellungen für Leistungsentgelte nach dem TVöD	451	463	486	492
2.11 Sonstige Rückstellungen	1.380	1.796	*)	*)
Summe der Rückstellungen	84.463	88.762	85.246	86.263

*) im Voraus nicht (verlässlich) zu planen



**Übersicht über
Schulträgeraufgaben /
Schulumlage**

Besondere Übersicht Schulträgeraufgaben					
			Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsplanung	
Position	Konten	Bezeichnung	2016	2017	2018
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	109.947,52	108.800	108.800
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.031,25	2.000	2.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.027.087,51	1.046.300	1.102.500
		<i>darunter: Gastschulbeiträge</i>			
		<i>darunter: Erstattungen des Landes Hessen nach § 164 HSchG</i>			
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen - ohne Schulumlage	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Zwecke und allgemeine Umlagen	1.785.738,80	2.224.800	2.054.200
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.517.264,36	4.273.600	4.411.450
		<i>darunter: Erträge durch Entnahme aus dem Sonderposten Ausgleich Schulträgeraufgaben</i>	2.326.894,70	0	
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	279.477,51	335.400	335.400
10		Summe der ordentlichen Erträge	9.723.546,95	7.990.900	8.014.350
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.084.723,07	3.758.280	3.980.480
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	296.940,46	304.100	332.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.010.633,92	26.134.900	27.586.530
		<i>darunter: Zuführung zum Sonderposten Ausgleich Schulträgeraufgaben</i>	0,00		
14	66	Abschreibungen	5.776.718,62	6.087.350	6.458.500
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.250.815,30	5.411.000	7.404.500
16	73	Steueraufwendungen / Umlageverpflichtungen	26.836,96	30.000	30.000
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0
		<i>darunter: Aufwendungen für Gastschüler</i>			
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.483,13	4.800	4.800
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	37.451.151,46	41.730.430	45.796.810
20		Verwaltungsergebnis	-27.727.604,51	-33.739.530	-37.782.460
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	9.723.546,95	7.990.900	8.014.350
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	37.451.151,46	41.730.430	45.796.810
26		Ordentliches Ergebnis	-27.727.604,51	-33.739.530	-37.782.460

Position	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsplanung	
			2016	2017	2018
30		Jahresergebnis vor interner Leistungsverrechnung	-27.727.604,51	-33.739.530	-37.782.460
31		Erlöse aus kalkulatorischen Zinsen	0	0	
32		Erlöse aus interner Leistungsverrechnung (Sportförderung)	1.300.000,00	1.300.000	1.300.000
33		Kosten aus interner Leistungsverrechnung (Gemeinkostenumlage)	1.739.643,37	2.039.218	2.071.706
34		Kosten aus interner Leistungsverrechnung (Zinsen)	1.565.932,12	2.560.200	2.419.550
35		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.005.575,49	-3.299.418	-3.191.256
36		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-29.733.180,00	-37.038.948	-40.973.716
	846	Alternativ zu Abschreibungen: Anteilige Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten			
		Schulumlagefähiger Gesamtbetrag ohne Berücksichtigung von Investitionen			
	820-823	Fakultativ: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	840-843	Fakultativ: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit			
		Schulumlagefähiger Gesamtbetrag (ohne Berücksichtigung von Investitionen)	-29.733.180,00	-37.038.948	-40.973.716
		Ertrag aus der Schulumlage	29.733.180,00	35.790.300	40.005.400
		Differenz (Über- / Unterdeckung)	0,00	-1.248.648	-968.316
		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresanfang	2.498.787,29	0	0
		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresende	171.892,59	0	0

Nachrichtliche Angaben

	Schulsozialarbeit	siehe Angaben in den jeweiligen Produkten
	Schülerbeförderung nach § 161 HSchG	
	Betreuungsangebote der Schulträger nach § 15 Abs. 2 HSchG	
	insb. "Pakt für den Nachmittag"	

Statistische Übersicht

Schülerzahl im Landkreis			
Grundschulen ohne Vorlaufkurse	5.804	6.053	6.150
<i>Vorlaufkurse</i>	?	?	237
<i>Vorklassen</i>	90	79	74
Gesamtanzahl Grundschulen			6.387
Förderschulen	502	456	439
Gesamtchulen	8.021	7.944	7.927
Berufsschulen	2.005	1.945	1.831

Schulen in Privater Trägerschaft			
Ev. Grundschule Freienseen (Grundschule mit Förderstufe)	86	75	82
Laubach Kolleg (reine gymn. Oberstufenschule)	244	268	295
inklusive der Außenstellen Fulda und Butzbach (ca. 25-30 Schüler)	315	318	258



**Wirtschaftsplan -
ZAUG gGmbH**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2018

Am 14.12.2017 wurde der Erfolgsplan der ZAUG gGmbH für das Jahr 2018 beschlossen. Die Planung basiert auf Annahmen der ZAUG gGmbH sowie auf den Finanzierungsplänen der einzelnen Projekte. Der Plan wird unter der Maßgabe beschlossen, dass noch Anpassungen im laufenden Jahr vorzunehmen sind. Sobald diese bekannt sind, wird der Plan laufend aktualisiert.

Es wird das Ziel der ZAUG gGmbH sein, 2018 ein Ergebnis zu erreichen, das nach Berücksichtigung der Zuschüsse der Stadt Gießen (170.434 €) und des Landkreises Gießen (200.000 €) gemäß dem Gesellschaftsvertrag der ZAUG gGmbH zu keinen Verlusten führt.

Dem vorliegenden Erfolgsplan liegen folgende Planungsinhalte zugrunde:

I. Planung Ausbildung

- In der Planung 2018 wurden neue Plätze gemäß der Option für die Ausbildung nach BaE und Reha berücksichtigt. Angestrebt werden mindestens 9 neue Plätze (3 HW und 6 ML) für BaE und 14 neue Plätze (2 ML, 4 HW sowie 8 Köche) für Reha.
- Von den aktuell noch 61 bestehenden Ausbildungsplätzen werden 22 Teilnehmer im Laufe des Planjahres ausscheiden.

II. Planung der ideellen Projekte

Die ideellen Projekte wurden gemäß den Finanzierungsplänen im Wirtschaftsplan 2018 berücksichtigt:

- Jugend und Beruf
 - BOM
 - Werkstatt Zukunft
 - Jobagent
 - Campfit
 - QuABB - Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule
 - KAUSA Servicestelle Gießen
 - Bleib
 - Dreisprung
- Projekt- und Regionalentwicklung
 - Wiedereinstieg Frauen / IdeA (Frau und Beruf)
 - IQ Hessen - Beratung
 - Nachqualifizierungsberatungsstelle Gießen
 - Zusammen unterwegs - Perspektive Beruf für Mütter mit Migrationshintergrund (Stark im Beruf)
 - unternehmenswert: Erstberatungsstelle Mittelhessen (UnternehmensWert:Mensch)
 - Lotus – Regionales Inklusionsmanagement für arbeitslose schwerbehinderte Menschen
 - GWA – Gemeinwesenarbeit
 - ProAktiv – Soziale Betreuung für SGB II Kunden im Schwerpunkt Alleinerziehende
 - Digitales Lernen
- Berufliche Erwachsenenbildung und sozialraumbezogene Angebote
 - BIWAQ – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier
 - Jobakademie
 - Umschulung
 - ABC-Netzwerk Pegasos
 - Grundbildungszentrum
 - Bildungszentrum Nord mit Selbstlernzentrum
 - Soziale Teilhabe

- Betreuung an Schulen des Landkreises Gießen
 - Schulen mit Ganztagsangebot pädagogische Nachmittagsbetreuung bis 31.07.2018
 - Pakt für den Nachmittag bis 31.12.2018

III. Planung Zweck- und Geschäftsbetriebe

Die Planung der Zweck- und Geschäftsbetriebe basieren auf den Erfahrungswerten aus den Vorjahren.

Neu ist die Dienstleistungsagentur Zeitgewinn als wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb. Hier wurde die Planung entsprechend der zu erwartenden Ergebnisse und Anstellungen geplant.

Im Folgenden wird zuerst der Erfolgsplan dargestellt. Ferner sind ein Vermögensplan, ein fünfjähriger Finanzplan und ein Stellenplan den Planungsunterlagen beigelegt.

Januar 2018, Verwaltungsleitung

Erfolgsplan
 für das Geschäftsjahr
 2018

	Plan 2018 mit Umzug €	Plan 2018 ohne Umzug €	Plan 2017 €	Plan 2016 €	Ist 2016 €
1. Umsatzerlöse	3.193.830	3.193.830	2.929.104	2.544.700	3.306.968
2. - Gesellschafterzuschüsse (Stadt Giessen)	170.434	170.434	170.434	170.434	170.434
- Gesellschafterzuschüsse (Landkreis Gießen)	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
3. - Fördermittel Jobcenter	961.155	961.155	880.118	723.234	993.619
4. - Fördermittel Sonstige	5.003.222	5.003.222	4.755.058	4.229.765	4.468.432
5. - neutrale Erträge bei betriebswirtschaftlicher Betrachtung	162.105	162.105	162.105	162.960	63.868
6. - sonstige Erträge bei betriebswirtschaftlicher Betrachtung	1.573.401	1.573.401	60.910	73.655	948.899
7. (Σ 2 bis 6) Sonstige betriebliche Erträge gesamt	8.070.317	8.070.317	6.228.625	5.560.048	6.845.252
8. (Σ 1+7) Betriebsgewöhnliche Erträge	11.264.147	11.264.147	9.157.729	8.104.748	10.152.220
9. Materialaufwand	1.162.593	1.162.593	1.073.391	1.114.980	1.158.048
10. (Σ 8-9) Rohergebnis	10.101.554	10.101.554	8.084.338	6.989.768	8.994.172
11. - Lohn und Gehalt Stammpersonal	3.180.236	3.180.236	4.052.038	3.223.401	3.500.759
- Lohn und Gehalt Stammpersonal Pakt für den Nachmittag	1.562.644	1.562.644			
12. - Lohn und Gehalt Azubis, Teilnehmer	399.049	399.049	654.759	349.904	909.702
13. - Lohn und Gehalt Aushilfen und Praktikanten	1.308.213	1.308.213	386.301	813.815	1.022.140
14. - gesetzliche soziale Aufwendungen	1.856.175	1.856.175	1.164.293	1.098.597	1.093.341
15. - sonstige Personalaufwendungen	37.857	37.857	32.676	31.447	89.360
16. (Σ 11-15) Personalaufwand	8.344.173	8.344.173	6.290.067	5.517.165	6.615.302
17. Abschreibungen	475.100	375.100	357.865	319.160	399.506
18. - Betriebskosten	619.091	596.717	617.540	471.531	502.764
19. - Vertriebs- und Verwaltungskosten	444.811	444.811	524.194	404.249	650.137
20. - sonstige Kosten: Zuschüsse für Teilnehmer	62.109	62.109	63.227	26.110	
21. - sonstige Kosten: Aufwand für Aus- und Weiterbildung	254.061	254.061	220.639	216.621	203.921
22. - sonstige Kosten bei betriebswirtschaftlicher Betrachtung	22.500	22.500	20.200	28.105	210.550
23. - neutrale Kosten bei betriebswirtschaftlicher Betrachtung	0	0	0	0	379.689
24. (Σ 18-23) Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt	1.402.572	1.380.198	1.445.800	1.146.616	1.947.060
25. (Σ 16+17+24) Übriger Betriebsgewöhnlicher Aufwand	10.221.845	10.099.471	8.093.732	6.982.942	8.961.868
26. (Σ 10-25) Betriebsergebnis	-120.291	2.083	-9.394	6.826	32.304
27. Zinserträge und ähnliche Erträge					419
28. Zinsaufwand und ähnlicher Aufwand	1.690	0	0	0	144
29. (Σ 27-28) Finanzergebnis	-1.690	0	0	0	275
30. (Σ 26+29) Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-121.981	2.083	-9.394	6.826	32.579
31. Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
32. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
33. (Σ 31-32) Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
34. (Σ 30+33) Ergebnis vor Steuern	-121.981	2.083	-9.394	6.826	32.579
35. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
36. Sonstige Steuern	4.640	4.640	4.691	4.360	3.053
37. (Σ 34-35-36) Ergebnis nach Steuern	-126.621	-2.557	-14.085	2.466	29.526
38. Entnahme aus Gewinnrücklage	126.621	2.557	134.926	0	0
39. (Σ 37+38) Ergebnis nach Verlustausgleich	0	0	120.841	2.466	29.526

**vorläufiger Vermögensplan
 für das Geschäftsjahr
 2018**

Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Plan 2018 €
1. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-126.621
2. Abschreibungen	475.100
3. Anlageabgang (Buchwertabgang)	0
4. Zuführung zu langfristigen Rückstellung abzüglich Entnahmen	0
5. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-162.105
6. Kreditaufnahme	500.000
7. Finanzunterdeckung	337.736
Summe	1.024.110

Ausgaben (Mittelverwendung)	Plan 2018 €	Investitionen	
		Gesamtausgaben- bedarf €	bisher bereitgestellt €
1. Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
1.2. Sachanlagen			
1.2.1. Technische Anlagen	1.000.000	1.000.000	1.000.000
1.2.2. Andere Anlagen BGA	0	0	0
2. Investitionen in Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0
3. Tilgungen von Krediten	24.110	24.110	0
4. Finanzüberschuss	0		
Summe	1.024.110		

Hier erfolgt eine Darstellung des vorläufigen, noch nicht beschlossenen Vermögensplans.

**vorläufiger Fünfjährige
 Finanzplan
 zum Wirtschaftsplan
 2018 - 2022**

Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Ist 2016 T€	Plan 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€
1. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	30	121	-127	0	0	0	0
Entnahmen / Ausschüttungen	-153						
2. Abschreibungen	400	358	475	475	475	475	475
3. Anlageabgang (Buchwertabgang)	27	0	0	0	0	0	0
4. Ausgleich Verlust Vorjahr		0	0	0	0	0	0
5. Zuführung zu Rückstellung abzüglich Entnahmen	69	0	0	0	0	0	0
6. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-162	-162	-162	0	0	0	0
7. Kreditaufnahme	0	0	500	0	0	0	0
8. Veränderungen der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva	157	0	0	0	0	0	0
9. Veränderungen der Verbindlichkeiten (ohne Kredite) und passive Rechnungsabgrenzungsposten	-466	0	0	0	0	0	0
10. Finanzdefizit	380	0	338	0	0	0	0
Summe	282	317	1.024	475	475	475	475

Ausgaben (Mittelverwendung)	Ist 2016 T€	Plan 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2020 T€	Plan 2020 T€
1. Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen							
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	15	0	15	15	15	15
1.2. Sachanlagen							
1.2.1. Technische Anlagen	170	0	1.000	0	0	0	0
1.2.2. Andere Anlagen BGA	112	40	0	400	50	50	50
2. Investitionen in Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
3. Tilgungen von Krediten	0	0	24	48	48	49	49
4. Finanzüberschuss	0	262	0	12	362	361	361
Summe	282	317	1.024	475	475	475	475

Nachrichtliche Ergänzung	T€						
Bestand flüssige Mittel 01.01.	2.997	2.617	2.879	2.541	2.553	2.915	3.276
Finanzüberschuss / Finanzdefizit	-380	262	-338	12	362	361	361
Bestand flüssige Mittel 31.12.	2.617	2.879	2.541	2.553	2.915	3.276	3.637

Hier erfolgt eine Darstellung des vorläufigen, noch nicht beschlossenen Finanzplans.

**vorläufige Stellenübersicht
 für das Geschäftsjahr
 2018**

Eingruppierung Stammpersonal							
Plan 30.06.2018				Ist 30.06.17		Plan 30.06.17	
Tarif VKA	Stellenanteile TVöD VKA	Tarif SuE	Stellenanteile TVöD SuE	Stellenanteile Tarif VKA	Stellenanteile Tarif SuE	Stellenanteile Tarif VKA	Stellenanteile Tarif SuE
AT	1,00	TVöD 16		1,00		0,50	-
TVöD 15Ü		TVöD 15		0,62		1,00	-
TVöD 14	0,80	TVöD 14		0,80		1,00	-
TVöD 13	1,77	TVöD 13		1,77		1,00	-
TVöD 12	2,00	TVöD 12		2,00		2,77	-
TVöD 11	10,27	TVöD 11	0,62	9,27	0,62	9,27	0,44
TVöD 10	8,37	TVöD 10		7,25		7,88	
		TVöD 9	9,37		5,85		
TVöD 9c	3,00			2,00		17,08	
TVöD 9b	4,69			6,52			
TVöD 9a	12,68			9,60			
TVöD 8	10,99	TVöD 8b	3,10	9,54	3,10	10,81	1,69
		TVöD 8a	6,14		2,86		3,16
TVöD 7	2,00	TVöD 7	6,03	1,00	3,72	6,87	4,15
TVöD 6	5,73			5,37		4,28	
TVöD 5	6,32			5,82		5,51	
TVöD 4	1,00	TVöD 4	1,33	1,00	1,13	1,00	2,10
TVöD 3		TVöD 3	8,40		2,83		4,73
TVöD 2	1,00	TVöD 2	5,35	0,90	5,35	0,90	6,01
TVöD 1	11,03	TVöD 1		3,77		2,77	
Gesamtergebnis	82,65		40,34	68,23	25,46	72,64	22,28

Hier erfolgt eine Darstellung des vorläufigen, noch nicht beschlossenen Stellenplans.